

## ABKOMMEN

### zwischen der Europäischen Gemeinschaft und Kanada über den Handel mit Wein und Spirituosen

DIE EUROPÄISCHE GEMEINSCHAFT,

nachstehend „die Gemeinschaft“ genannt,

und KANADA,

nachstehend „die Vertragsparteien“ genannt,

IN ANERKENNUNG DER TATSACHE, dass die Vertragsparteien engere Beziehungen im Wein- und Spirituosensektor herstellen wollen,

IN DEM WUNSCH, günstigere Voraussetzungen für die harmonische Entwicklung des Handels mit Wein und Spirituosen auf der Grundlage der Gleichheit und des beiderseitigen Nutzens zu schaffen —

SIND WIE FOLGT ÜBEREINGEKOMMEN:

#### TITEL I

##### EINLEITENDE BESTIMMUNGEN

###### *Artikel 1*

###### **Ziele**

(1) Die Vertragsparteien erleichtern und fördern den Handel mit in Kanada und in der Gemeinschaft hergestelltem Wein bzw. hergestellten Spirituosen auf der Grundlage der Nichtdiskriminierung und der Gegenseitigkeit nach den Bedingungen dieses Abkommens.

(2) Die Vertragsparteien treffen alle angemessenen Maßnahmen, um zu gewährleisten, dass die in diesem Abkommen niedergelegten Verpflichtungen eingehalten und die Ziele dieses Abkommens verwirklicht werden.

###### *Artikel 2*

##### **Anwendungs- und Geltungsbereich**

Dieses Abkommen gilt für Weine der Position 22.04 und Spirituosen der Position 22.08 des in Brüssel am 14. Juni 1983 geschlossenen Internationalen Übereinkommens über das Harmonisierte System zur Bezeichnung und Codierung der Waren („Harmonisiertes System“), die entsprechend den geltenden Rechtsvorschriften für die Herstellung von Wein und Spirituosen im Hoheitsgebiet einer Vertragspartei hergestellt werden.

###### *Artikel 3*

##### **Begriffsbestimmungen**

(1) Im Sinne dieses Abkommens bedeuten vorbehaltlich anders lautender Bestimmungen dieses Abkommens:

- „Etikettierung“: alle Schilder, Marken, Handelsmarken, bildlichen oder anderen Beschreibungen, die auf ein Behältnis eines Weins oder einer Spirituose geschrieben, gedruckt, gestempelt, geprägt oder daran angebracht sind;
- „WTO-Übereinkommen“ das Übereinkommen von Marrakesch zur Errichtung der Welthandelsorganisation;
- „TRIPS-Übereinkommen“ das in Anhang 1C des WTO-Übereinkommens enthaltene Übereinkommen über handelsbezogene Aspekte der Rechte des geistigen Eigentums;
- „Abkommen von 1989“ das am 28. Februar 1989 geschlossene Abkommen zwischen der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft und Kanada über den Handel mit alkoholischen Getränken.

(2) In diesem Abkommen bedeutet „mit Ursprung in“, gefolgt vom Namen der Gemeinschaft oder eines ihrer Mitgliedstaaten bzw. Kanadas, dass der Wein oder die Spirituose im Hoheitsgebiet der genannten Vertragspartei und, im Fall von Wein, ausschließlich aus Trauben hergestellt wurde, die im Hoheitsgebiet derselben Vertragspartei geerntet wurden.

###### *Artikel 4*

##### **Allgemeine Vorschriften über Einfuhr und Inverkehrbringen**

Vorbehaltlich anders lautender Bestimmungen dieses Abkommens erfolgen die Einfuhr und das Inverkehrbringen gemäß den im Hoheitsgebiet der betreffenden Vertragspartei geltenden Gesetzen und Verordnungen.

## TITEL II

**ÖNOLOGISCHE VERFAHREN UND BEHANDLUNGEN UND PRODUKTSPEZIFIKATIONEN***Artikel 5***Gegenseitige Anerkennung önologischer Verfahren und Behandlungen und Produktspezifikationen**

(1) Die Gemeinschaft lässt die Einfuhr und das Inverkehrbringen in ihrem Gebiet von Weinen mit Ursprung in Kanada zu, die gemäß

- den in Anhang I Abschnitt A aufgeführten önologischen Verfahren und Behandlungen und
- den in Anhang II Abschnitt A aufgeführten Produktspezifikationen

hergestellt worden sind.

(2) Kanada lässt die Einfuhr und das Inverkehrbringen in seinem Gebiet von Weinen mit Ursprung in der Gemeinschaft zu, die gemäß

- den in Anhang I Abschnitt B aufgeführten önologischen Verfahren und Behandlungen und
- den in Anhang II Abschnitt B aufgeführten Produktspezifikationen

hergestellt worden sind.

(3) Die Vertragsparteien erkennen an, dass die in Anhang I aufgeführten önologischen Verfahren und Behandlungen die Anforderungen des Artikels 6 Absatz 2 erfüllen.

*Artikel 6***Neue Verfahren oder Änderungen der Verfahren**

(1) Jede Vertragspartei verpflichtet sich, die andere Vertragspartei nach dem Verfahren des Titels VII so bald wie möglich über Entwicklungen zu unterrichten, die dazu führen könnten, dass für in ihrem Gebiet hergestellten Wein ein önologisches Verfahren, eine önologische Behandlung oder eine Änderung zugelassen wird, die nicht in dem entsprechenden Absatz von Anhang I aufgeführt ist, um ein gemeinsames Vorgehen zu vereinbaren.

(2) Unbeschadet des Artikels 35 müssen neue önologische Verfahren, neue önologische Behandlungen oder Änderungen, die zur Weinherstellung eingesetzt werden, folgende Anforderungen erfüllen:

- a) Die Verbraucher müssen vor irreführenden Praktiken geschützt werden, die einen falschen Eindruck von den Eigenschaften, der Zusammensetzung, der Qualität oder dem Wert des Erzeugnisses hervorrufen könnten, und

b) die Regeln der guten önologischen Praxis müssen eingehalten werden. Insbesondere sollte das önologische Verfahren, die önologische Behandlung oder die Änderung:

- in den Rechtsvorschriften des Ursprungslandes nicht verboten sein;
- die Echtheit des Erzeugnisses schützen, indem der Grundsatz gewahrt wird, dass sich die typischen Merkmale des Weins aus seiner Gewinnung aus den geernteten Trauben ergeben, wobei auch das Anbaugebiet, insbesondere die klimatischen, geologischen und sonstigen Produktionsbedingungen, berücksichtigt werden;
- darauf beruhen, dass es technologisch sinnvoll und notwendig ist, die Lagerfähigkeit, die Stabilität oder die Akzeptanz des Weins durch die Verbraucher zu verbessern und
- sicherstellen, dass die Verfahren oder Zusätze auf das Mindestmaß beschränkt werden, das zu Erzielung der gewünschten Wirkung erforderlich ist.

(3) Jede Vertragspartei unterrichtet die andere Vertragspartei innerhalb von 90 Tagen, wenn sie für in ihrem Gebiet hergestellten Wein ein önologisches Verfahren, eine önologische Behandlung oder eine Änderung zugelassen hat, die für diese Partei nicht in dem entsprechenden Absatz von Anhang I aufgeführt ist.

(4) Die Unterrichtung umfasst eine Beschreibung des önologischen Verfahrens, der önologischen Behandlung oder der Änderung, die nicht in dem entsprechenden Absatz von Anhang I aufgeführt ist.

(5) Die unterrichtende Vertragspartei übermittelt auf Aufforderung der anderen Vertragspartei technische Unterlagen zur Begründung der Zulassung des önologischen Verfahrens, der önologischen Behandlung oder der Änderung, insbesondere hinsichtlich der Anforderungen des Absatzes 2.

*Artikel 7***Vorübergehende Zulassung**

Unbeschadet der in Artikel 35 vorgesehenen Maßnahmen werden Weine, die anhand des önologischen Verfahrens, der önologischen Behandlung oder der Änderung hergestellt wurden, die eine Vertragspartei gemäß Artikel 6 Absatz 3 mitgeteilt hat, vorübergehend zur Einfuhr und zum Inverkehrbringen im Hoheitsgebiet der anderen Vertragspartei zugelassen.

*Artikel 8***Einspruchsverfahren**

(1) Binnen zehn Monaten nach der Unterrichtung durch eine Vertragspartei gemäß Artikel 6 Absatz 3 kann die andere

Vertragspartei schriftlich gegen das übermittelte önologische Verfahren, die önologische Behandlung oder Änderung mit der Begründung Einspruch erheben, dass es nicht den Anforderungen des Artikels 6 Absatz 2 Buchstaben a) und b) entspreche. Jede Vertragspartei kann um Konsultationen nach Artikel 29 ersuchen. Sollten diese Konsultationen zu keiner Lösung führen, so kann jede Vertragspartei die andere Vertragspartei schriftlich von ihrem Beschluss unterrichten, die Schlichtung gemäß Artikel 31 in Anspruch zu nehmen.

(2) Eine Vertragspartei darf nicht gegen ein übermitteltes önologisches Verfahren, önologische Behandlung oder Änderung Einspruch erheben, wenn sie dasselbe önologische Verfahren, dieselbe önologische Behandlung oder dieselbe Änderung bereits zu anderen als befristeten Versuchszwecken für in ihrem Hoheitsgebiet in Verkehr gebrachte Weine genehmigt hat, vorausgesetzt, das önologische Verfahren, die önologische Behandlung oder die Änderung entsprechen den klimatischen, geologischen oder sonstigen Produktionsbedingungen in dem Gebiet, in dem es angewendet wird.

(3) Mit diesem Abkommen wird die Verwendung eines önologischen Verfahrens, einer önologischen Behandlung oder einer Änderung, das bzw. die von einer Vertragspartei gemäß den Verfahren dieses Abkommens nicht akzeptiert wurde(n), nicht in den Fällen eingeschränkt, in denen das Erzeugnis auf dem Binnenmarkt der anderen Vertragspartei oder dem Markt eines Drittlands in Verkehr gebracht wird.

### Artikel 9

#### Änderung des Anhangs I

(1) Die Vertragsparteien ändern den einschlägigen Absatz von Anhang I, um das gemäß Artikel 6 Absatz 3 übermittelte önologische Verfahren, die önologische Behandlung oder die Änderung innerhalb von zwölf Monaten nach dem Zeitpunkt der Unterrichtung hinzuzufügen.

(2) Hat eine Vertragspartei das Einspruchsverfahren gemäß Artikel 8 eingeleitet, so handeln die Vertragsparteien abweichend von Absatz 1 gemäß den Ergebnissen der Konsultationen, es sei denn, die Schlichtung wird in Anspruch genommen; in diesem Fall gilt Folgendes:

a) Entscheiden die Schiedsrichter, dass das übermittelte önologische Verfahren, die önologische Behandlung oder die Änderung den Anforderungen des Artikels 6 Absatz 2 Buchstaben a) und b) entspricht, so ändern die Parteien den entsprechenden Absatz des Anhangs I, um das önologische Verfahren bzw. die önologische Behandlung innerhalb von 90 Tagen nach dem Zeitpunkt dieser Entscheidung hinzuzufügen.

b) Entscheiden die Schiedsrichter jedoch, dass das übermittelte önologische Verfahren, die önologische Behandlung oder die Änderung den Anforderungen des Artikels 6 Absatz 2 Buchstaben a) und b) nicht entspricht, so endet die vorläufige Zulassung für die Einfuhr und das Inverkehrbringen von Wein mit Ursprung in der die Unterrichtung vorneh-

menden Partei, der gemäß dem betreffenden önologischen Verfahren, der betreffenden önologischen Behandlung oder der betreffenden Änderung gemäß Artikel 7 hergestellt wurde, innerhalb von 30 Tagen ab dem Zeitpunkt der Entscheidung. Eine solche Aufhebung beeinträchtigt nicht die weitere Anwendbarkeit von Artikel 7 auf das Inverkehrbringen von Wein, der vor dem Zeitpunkt der Entscheidung in das Gebiet der Vertragsparteien eingeführt wurde.

### TITEL III

#### GEOGRAFISCHE ANGABEN FÜR WEIN

##### Artikel 10

###### Eintragung und Schutz in Kanada

(1) Die in Anhang III(a) aufgeführten Namen, die den Ursprung eines Weins im Hoheitsgebiet der Gemeinschaft bezeichnen, soweit Qualität, Ruf oder sonstige Eigenschaften des Weins im Wesentlichen diesem geografischen Ursprung zugeordnet werden können und gemäß den in der Gemeinschaft geltenden Rechtsvorschriften als geografische Angaben im Sinne von Artikel 22 Absatz 1 des TRIPS-Übereinkommens amtlich anerkannt und geschützt sind, können als geschützte geografische Angaben für Wein in Kanada eingetragen werden.

(2) Eine geschützte geografische Angabe darf nicht zur Bezeichnung oder Aufmachung eines Weins verwendet werden, der seinen Ursprung nicht in dem von der betreffenden geschützten geografischen Angabe bezeichneten Ort hat, auch wenn es sich um eine Übersetzung handelt oder der Name in Verbindung mit Begriffen wie „Art“, „Typ“, „Fasson“, „Nachahmung“ oder dergleichen angegeben wird oder die geschützte geografische Angabe von einer Bezugnahme auf den wirklichen Ursprungsort begleitet wird.

(3) Gemäß dem in den kanadischen Rechtsvorschriften vorgesehenen Antragstellungsverfahren trifft Kanada die notwendigen Vorkehrungen, um die in Anhang III(a) aufgeführten Namen in das Verzeichnis der in Kanada geschützten geografischen Angaben aufzunehmen zu lassen, sobald ein ordnungsgemäßer Eintragungsantrag gestellt worden ist.

##### Artikel 11

###### Schutz in der Gemeinschaft

(1) Die in Anhang III(b) aufgeführten Namen, die den Ursprung eines Weins im Hoheitsgebiet Kanadas bezeichnen, soweit Qualität, Ruf oder sonstige Eigenschaften des Weins im Wesentlichen diesem geografischen Ursprung zugeordnet werden können und gemäß den in Kanada geltenden Rechtsvorschriften als geografische Angaben im Sinne von Artikel 22 Absatz 1 des TRIPS-Übereinkommens amtlich anerkannt und geschützt sind, können als geografische Angaben in der Gemeinschaft geschützt werden.

(2) Eine geschützte geografische Angabe darf nicht zur Bezeichnung oder Aufmachung eines Weins verwendet werden, der seinen Ursprung nicht in dem von der betreffenden geschützten geografischen Angabe bezeichneten Ort hat, auch wenn es sich um eine Übersetzung handelt oder der Name in Verbindung mit Begriffen wie „Art“, „Typ“, „Fasson“, „Nachahmung“ oder dergleichen angegeben wird oder die geschützte geografische Angabe von einer Bezugnahme auf den wirklichen Ursprungsort begleitet wird.

(3) In Anwendung der Absätze 1 und 2 trifft die Gemeinschaft, nachdem sie mit diplomatischer Note einen amtlichen Antrag Kanadas erhalten hat, aus dem hervorgeht, das es sich bei den in Absatz 1 genannten Namen um geografische Angaben handelt, die notwendigen Vorkehrungen, um die in Anhang III(b) aufgeführten Namen von den zuständigen, für die Durchführung verantwortlichen Behörden schützen zu lassen, so dass Weine, die fälschlicherweise mit einer geschützten kanadischen geografischen Angabe bezeichnet oder aufgemacht sind, nicht auf den Markt gelangen oder aus dem Markt genommen werden.

#### Artikel 12

### Übliche Begriffe und Übergangsregelungen

(1) Nach Ablauf der nachstehend angegebenen Übergangszeit geht Kanada nicht mehr davon aus, dass die folgenden Weinnamen in der allgemeinen Sprache Kanadas allgemeine Namen im Sinne des Artikels 24 Absatz 6 des TRIPS-Übereinkommens sind:

Name	Ende der Übergangszeit
Bordeaux	Inkrafttreten des Abkommens
Chianti	Inkrafttreten des Abkommens
Claret	Inkrafttreten des Abkommens
Madeira	Inkrafttreten des Abkommens
Malaga	Inkrafttreten des Abkommens
Marsala	Inkrafttreten des Abkommens
Medoc	Inkrafttreten des Abkommens
Médoc	Inkrafttreten des Abkommens
Mosel	Inkrafttreten des Abkommens
Moselle	Inkrafttreten des Abkommens
Chablis	31. Dezember 2013
Champagne	31. Dezember 2013
Bourgogne	31. Dezember 2008
Burgundy	31. Dezember 2008
Port	31. Dezember 2013

Porto	31. Dezember 2013
Rhin	31. Dezember 2008
Rhine	31. Dezember 2008
Sauterne	31. Dezember 2008
Sauternes	31. Dezember 2008
Sherry	31. Dezember 2013.

(2) Ab dem Zeitpunkt des Inkrafttretens dieses Abkommens darf keiner der in Absatz 1 aufgeführten Weinnamen zur Beschreibung oder Aufmachung eines kanadischen Weins verwendet werden, für den bescheinigt wird, dass er den VQA-Vorschriften entspricht.

#### Artikel 13

### Änderung des Anhangs III

Die Vertragsparteien können auf Antrag einer Vertragspartei Anhang III ändern, um etwaigen Änderungen deren innerstaatlicher Rechtsvorschriften Rechnung zu tragen.

#### TITEL IV

### SPIRITUOSEN

#### Artikel 14

### Eintragung und Schutz in Kanada

(1) Die in Anhang IV(a) aufgeführten Namen, die den Ursprung einer Spirituose im Hoheitsgebiet der Gemeinschaft bezeichnen, soweit Qualität, Ruf oder sonstige Eigenschaften der Spirituose im Wesentlichen diesem geografischen Ursprung zugeordnet werden können und gemäß den in der Gemeinschaft geltenden Rechtsvorschriften als geografische Angaben im Sinne von Artikel 22 Absatz 1 des TRIPS-Übereinkommens amtlich anerkannt und geschützt sind, können als geschützte geografische Angaben für Spirituosen in Kanada eingetragen werden.

(2) Eine geschützte geografische Angabe darf nicht zur Bezeichnung oder Aufmachung einer Spirituose verwendet werden, die ihren Ursprung nicht in dem von der betreffenden geschützten geografischen Angabe bezeichneten Ort hat, auch wenn es sich um eine Übersetzung handelt oder der Name in Verbindung mit Begriffen wie „Art“, „Typ“, „Fasson“, „Nachahmung“ oder dergleichen angegeben wird oder die geschützte geografische Angabe von einer Bezugnahme auf den wirklichen Ursprungsort begleitet wird.

(3) Gemäß dem in den kanadischen Rechtsvorschriften vorgesehenen Antragstellungsverfahren trifft Kanada die notwendigen Vorkehrungen, um die in Anhang IV(a) aufgeführten Namen in das Verzeichnis der in Kanada geschützten geografischen Angaben aufnehmen zu lassen, sobald ein ordnungsgemäßer Eintragungsantrag gestellt worden ist.

### Artikel 15

#### Schutz in der Gemeinschaft

(1) Die in Anhang IV(b) aufgeführten Namen, die den Ursprung einer Spirituose im Hoheitsgebiet Kanadas bezeichnen, soweit Qualität, Ruf oder sonstige Eigenschaften des Weins im Wesentlichen diesem geografischen Ursprung zugeordnet werden können und gemäß den in Kanada geltenden Rechtsvorschriften als geografische Angaben im Sinne von Artikel 22 Absatz 1 des TRIPS-Übereinkommens amtlich anerkannt und geschützt sind, können als geografische Angaben in der Gemeinschaft geschützt werden.

(2) Eine geschützte geografische Angabe darf nicht zur Bezeichnung oder Aufmachung einer Spirituose verwendet werden, die ihren Ursprung nicht in dem von der betreffenden geschützten geografischen Angabe bezeichneten Ort hat, auch wenn es sich um eine Übersetzung handelt oder der Name in Verbindung mit Begriffen wie „Art“, „Typ“, „Fasson“, „Nachahmung“ oder dergleichen angegeben wird oder die geschützte geografische Angabe von einer Bezugnahme auf den wirklichen Ursprungsort begleitet wird.

(3) In Anwendung der Absätze 1 und 2 trifft die Gemeinschaft, nachdem sie mit diplomatischer Note einen amtlichen Antrag Kanadas erhalten hat, aus dem hervorgeht, dass es sich bei den in Absatz 1 genannten Namen um geografische Angaben handelt, die notwendigen Vorkehrungen, um die in Anhang IV(b) aufgeführten Namen von den zuständigen, für die Durchführung verantwortlichen Behörden schützen zu lassen, so dass Spirituosen, die fälschlicherweise mit einer geschützten kanadischen geografischen Angabe bezeichnet oder aufgemacht sind, nicht auf den Markt gelangen oder aus dem Markt genommen werden.

### Artikel 16

#### Änderung von Anhang IV

Die Vertragsparteien können auf Antrag einer Vertragspartei Anhang IV ändern, um etwaigen Änderungen ihrer eigenen Rechtsvorschriften Rechnung zu tragen.

### Artikel 17

#### Spirituosennamen

(1) Nach Ablauf einer Übergangszeit von zwei Jahren nach dem Inkrafttreten dieses Abkommens erkennt Kanada nachstehende Spirituosennamen als Namen an, die sich nur auf in den

nachstehend aufgeführten Ländern hergestellte Spirituosen beziehen, und erlaubt die Verwendung dieser Namen nicht für Spirituosen, die nicht ausschließlich in den jeweils angegebenen Ländern hergestellt wurden:

Grappa:	Italien
Jägertee, Jagertee, Jagatee:	Österreich
Korn, Kornbrand:	Deutschland, Österreich
Ouzo, Oúζο:	Griechenland
Pacharán:	Spanien

(2) Nach Ablauf einer Übergangszeit von zwei Jahren nach dem Inkrafttreten dieses Abkommens erkennt die Gemeinschaft Rye Whisky als Namen an, der sich nur auf Spirituosen mit Ursprung in Kanada bezieht, und erlaubt die Verwendung dieses Namens nicht mehr für Spirituosen ohne Ursprung in Kanada.

(3) Abweichend von den Absätzen 1 und 2 kann eine Vertragspartei auf Empfehlung des Gemischten Ausschusses die Verwendung eines in den Absätzen 1 und 2 genannten Spirituosennamens für eine in einem Drittland hergestellte Spirituose erlauben, sofern

- a) der Ruf der betreffenden Spirituose nicht vom Ruf einer in einer der Vertragsparteien hergestellten Spirituosen abhängt und
- b) die Verbraucher dadurch nicht irregeführt werden.

### Artikel 18

#### Etikettierung von Spirituosen

(1) Im Hoheitsgebiet Kanadas dürfen Spirituosen nicht mit einem Begriff etikettiert werden, der falsch, täuschend oder irreführend ist oder einen falschen Eindruck vom Charakter, der Zusammensetzung, der Qualität, des Ursprungs oder des Werts der Spirituose hervorrufen kann, insbesondere, wenn Spirituosen mit dem Namen oder der Bezugnahme auf einen Mitgliedstaat der Gemeinschaft etikettiert sind.

(2) Im Hoheitsgebiet der Gemeinschaft dürfen Spirituosen nicht mit einem Begriff etikettiert werden, der falsch oder geeignet ist, Verwechslungen oder eine Irreführung der Personen, an die er sich richtet, hervorzurufen, insbesondere, wenn Spirituosen mit dem Namen oder der Bezugnahme auf Kanada etikettiert sind.

### Artikel 19

#### Whiskyerzeugung

(1) Kanada trägt dafür Sorge, dass es sich bei Whisky, einschließlich Canadian Whisky, Canadian Rye Whisky und Rye

Whisky, der von Kanada nach der Gemeinschaft ausgeführt wird, um eine Spirituose handelt, die durch Destillieren von Getreidemaische gewonnen wird,

- die durch die in ihr enthaltenen Malzamylasen mit oder ohne andere natürliche Enzyme verzuckert,
- mit Hefe vergoren,
- zu weniger als 94,8 % vol so destilliert worden ist, dass das Destillationserzeugnis das Aroma und den Geschmack der verwendeten Ausgangsstoffe aufweist,
- mindestens drei Jahre lang in Holzfässern mit einem Fassungsvermögen von 700 Litern oder weniger gereift ist,
- bei nicht weniger als 40 % vol abgefüllt worden ist und
- der keine anderen Stoffe als Wasser und Zuckerlikör zugesetzt worden sind.

(2) Hinsichtlich des Höchstdestillationsgrads von Whisky gilt Folgendes: Ein in Kanada zwischen dem 31. Dezember 1990 und 31. Dezember 2002 hergestelltes Destillat mit einem Destillationsgrad in solcher Höhe, dass es das Aroma und den Geschmack der verwendeten Ausgangsstoffe aufweist, wird als Erzeugnis akzeptiert, das dem Höchstdestillationsgrad von Absatz 1 dritter Gedankenstrich entspricht, und kann bis zum 31. Dezember 2008 in aus Kanada nach der Gemeinschaft ausgeführtem Whisky enthalten sein, auch wenn möglicherweise keine Unterlagen über den tatsächlichen Destillationsgrad vorliegen.

## TITEL V

### WEINETIKETTIERUNG

#### Artikel 20

##### Grundsätze der Weinetskettierung

Die Vertragsparteien kommen überein, dass die Angaben auf den Weinetiketten

- nicht unrichtig oder falsch sein dürfen und
- keine Täuschungen oder Verwechslungen oder Irreführung der Personen, an die sie sich richten, und keinen falschen Eindruck vom Charakter, der Zusammensetzung, der Qualität, des Ursprungs oder des Werts des Weines hervorrufen dürfen.

#### Artikel 21

##### Neue Etikettierungsvorschriften

Die Vertragsparteien werden im Gemischten Ausschuss weiterhin über die Vorschriften für die Etikettierung von Weinen verhandeln, um eine Einigung zu erzielen.

#### Artikel 22

##### Vorläufige Bestimmungen

Solange die in Artikel 21 genannten Verhandlungen noch zu keinen Ergebnissen geführt haben, dürfen Weine, die gemäß den vorläufigen Bestimmungen von Anhang V etikettiert sind, im jeweiligen Hoheitsgebiet beider Vertragsparteien in Verkehr gebracht werden.

## TITEL VI

### EINFUHRBESCHEINIGUNGEN UND VORSCHRIFTEN FÜR DAS INVERKEHRBRINGEN VON WEIN

#### Artikel 23

##### Bescheinigung der Gemeinschaft für Wein

(1) Wein mit Ursprung in Kanada, der unter der Überwachung und Kontrolle einer der in Anhang VI aufgeführten zuständigen Stellen hergestellt wird, darf im Rahmen der vereinfachten Bescheinigungsvorschriften der Gemeinschaft eingeführt werden.

(2) Einzelerzeuger dürfen die Bescheinigung erstellen und unterzeichnen, wenn sie von einer der zuständigen Stellen dazu ermächtigt worden sind.

(3) Kanada trägt dafür Sorge, dass eine zuständige Stelle die ermächtigten Einzelerzeuger überwacht und kontrolliert und sich davon überzeugt, dass die Erzeuger in der Lage sind, die Bescheinigungen und das Analysebulletin zu erstellen.

(4) Kanada übermittelt der Gemeinschaft auf Antrag die Namen und Anschriften der Erzeuger, die zur Erstellung der Bescheinigung gemäß Absatz 2 ermächtigt worden sind.

(5) Die Gemeinschaft unterwirft die Einfuhr von Wein mit Ursprung in Kanada keiner restriktiveren oder allgemeineren Bescheinigungsregelung als derjenigen, die zum Zeitpunkt des Inkrafttretens dieses Abkommens gilt und auf Weine aus anderen Drittländern angewendet werden kann, die gleichwertige Überwachungs- und Kontrollmaßnahmen anwenden, abgesehen von vorübergehenden zusätzlichen Bescheinigungsvorschriften aufgrund berechtigter öffentlicher Anliegen.

**Artikel 24****TITEL VII****Bescheinigungsvorschriften Kanadas für Wein****ZUSAMMENARBEIT**

(1) Kanada unterwirft die Einfuhr von Wein mit Ursprung in der Gemeinschaft keiner restiktiveren oder allgemeineren Bescheinigungs-, Analyse oder Prüfungsregelung, die der Lieferant anwenden muss oder die zuständigen kanadischen Stellen auf Rechnung des Lieferanten anwenden, als derjenigen, die zum Zeitpunkt des Inkrafttretens dieses Abkommens galt, abgesehen von vorübergehenden zusätzlichen Bescheinigungsvorschriften aufgrund berechtigter öffentlicher Anliegen.

(2) Die zuständigen kanadischen Stellen bauen die in Absatz 1 genannten Bescheinigungs-, Analyse oder Prüfungsvorschriften binnen eines Jahres ab dem Inkrafttreten dieses Abkommens ab, damit sie nicht restiktiver als erforderlich sind.

**Artikel 25****Wein aus Trauben, die an den Rebstöcken gefroren sind**

Die Begriffe „Icewine“ oder, bei Erzeugung in Kanada oder Luxemburg, „Vin de glace“ oder, bei Erzeugung in Österreich oder Deutschland, „Eiswein“ dürfen nur zur Beschreibung von Wein verwendet werden, der aus Trauben stammt, die an den Rebstöcken gefroren sind, und der unter folgenden Bedingungen erzeugt wurde:

- a) die Trauben müssen während der Ernte und des Auspressens gefroren sein, vorzugsweise bei Temperaturen von nicht mehr als  $-7^{\circ}\text{Celsius}$ ,
- b) künstliches Gefrieren ist nicht erlaubt,
- c) alle bei der Erzeugung verwendeten Trauben müssen aus demselben Gebiet stammen,
- d) eine Anreicherung ist nicht erlaubt,
- e) der Mindestgehalt an natürlichem Alkohol muss 15 % vol betragen,
- f) der Mindestgehalt an vorhandenem Alkohol muss 5,5 % vol betragen,
- g) der Gesamtschwefeldioxidgehalt darf 400 mg/l nicht überschreiten und
- h) der Gehalt an flüchtiger Säure darf 2,1 g/l nicht überschreiten.

**Artikel 26****Aufgaben der Vertragsparteien**

(1) Die Vertragsparteien bleiben entweder unmittelbar oder über den gemäß Artikel 27 eingesetzten Gemischten Ausschuss in allen Fragen der Anwendung und des Funktionierens dieses Abkommens in Verbindung.

(2) Insbesondere können die Vertragsparteien

- a) die Anhänge gemäß diesem Abkommen im gegenseitigen Einvernehmen ändern;
- b) einander über ihre Absicht unterrichten, neue Maßnahmen oder Änderungen bestehender Maßnahmen aufgrund berechtigter öffentlicher Anliegen wie Gesundheits- oder Verbraucherschutz zu beschließen, die Auswirkungen auf den Wein- oder Spirituosensektor haben;
- c) einander Rechts- und Verwaltungsmaßnahmen und gerichtliche Entscheidungen mitteilen, die die Anwendung dieses Abkommens betreffen, und einander über die Maßnahmen unterrichten, die aufgrund solcher Entscheidungen getroffen worden sind.

**Artikel 27****Gemischter Ausschuss**

(1) Es wird ein Gemischter Ausschuss eingesetzt, dem Vertreter der Gemeinschaft und Kanadas angehören.

(2) Der Gemischte Ausschuss kann seine Empfehlungen einvernehmlich abgeben. Er gibt sich eine Geschäftsordnung. Er tritt auf Antrag einer der Vertragsparteien nicht später als 90 Tage nach dem Zeitpunkt der Antragstellung abwechselnd in der Gemeinschaft und in Kanada zu einem Zeitpunkt, an einem Ort und auf eine Weise zusammen, die von den Parteien im gegenseitigen Einvernehmen bestimmt werden; dazu gehören auch Videokonferenzen.

(3) Der Gemischte Ausschuss wacht über das ordnungsgemäße Funktionieren dieses Abkommens und prüft alle Fragen, die sich bei seiner Anwendung und seinem Funktionieren ergeben können. Insbesondere ist er verantwortlich dafür,

- Änderungen der Anhänge gemäß diesem Abkommen zu empfehlen;
- Empfehlungen zu erarbeiten, die zur Verwirklichung der Ziele dieses Abkommens oder des Abkommens von 1989 beitragen können;

- Informationen zum bestmöglichen Funktionieren dieses Abkommens auszutauschen;
- Vorschläge zu Fragen gemeinsamen Interesses der Vertragsparteien im Wein- oder Spirituosensektor auszuarbeiten und
- die Gebührenordnung gemäß Anhang VII Nummer 9 zu erstellen.

#### Artikel 28

#### Verstöße

- (1) Hat eine Vertragspartei den begründeten Verdacht, dass
- a) bei einem Wein oder einer Spirituose, der bzw. die Gegenstand des Handels zwischen den Vertragsparteien ist oder war oder im Hoheitsgebiet einer der beiden Vertragsparteien in Verkehr gebracht wird oder wurde, dieses Abkommen oder das Abkommen von 1989 in seiner geänderten Fassung nicht eingehalten wurde und
  - b) diese Nichteinhaltung für die andere Vertragspartei von besonderem Interesse ist,

so unterrichtet diese Vertragspartei unverzüglich die andere Vertragspartei gemäß den Bestimmungen dieses Abkommens bzw. des Abkommens von 1989 in seiner geänderten Fassung.

(2) Den gemäß Absatz 1 zu übermittelnden Informationen sind geeignete Unterlagen beizufügen, und sie müssen für den betreffenden Wein oder die betreffende Spirituose insbesondere folgende Angaben umfassen, sofern diese der Vertragspartei bekannt sind:

- a) Erzeuger sowie die Person, die die Verfügungsbefugnis über den Wein oder die Spirituose hat, und
- b) Einzelheiten der angeblichen Nichteinhaltung.

#### TITEL VIII

#### STREITBEILEGUNG

#### Artikel 29

#### Konsultationen

(1) Ist eine Vertragspartei der Ansicht, dass die andere Vertragspartei einer Verpflichtung aus diesem Abkommen nicht nachgekommen ist, so kann sie die andere Partei schriftlich um

die Aufnahme von Konsultationen ersuchen. Die Vertragsparteien führen innerhalb von 30 Tagen nach Eingang der Aufforderung Konsultationen zur Lösung der Frage durch.

(2) Die Vertragspartei, die um Konsultationen ersucht, übermittelt der anderen Vertragspartei alle erforderlichen Angaben für eine eingehende Prüfung des betreffenden Falls.

(3) Ist die Frage nicht durch Konsultationen innerhalb von 60 Tagen nach Eingang des entsprechenden Ersuchens gelöst worden, so

- a) kann der Konsultationszeitraum im gegenseitigen Einvernehmen der Vertragsparteien verlängert werden oder
- b) jede Vertragspartei kann die andere Vertragspartei schriftlich von ihrem Beschluss unterrichten, die Schlichtung gemäß Artikel 31 in Anspruch zu nehmen.

#### Artikel 30

#### Verweisung eines Streitfalls an eine Stelle

Die Vertragsparteien können jeden Streitfall über die Anwendung oder Auslegung dieses Abkommens zur Schlichtung an eine zuständige Stelle verweisen. Eine solche Verweisung kann nur unter den Bedingungen erfolgen, auf die sich die Vertragsparteien geeinigt haben. Dazu gehört die Bedingung, dass beide Vertragsparteien mit der Verweisung einverstanden sind und sich der Entscheidung der Stelle unterwerfen.

#### Artikel 31

#### Schlichtung

(1) Erfolgt keine Verweisung gemäß Artikel 30 und wird gemäß Artikel 29 oder Artikel 8 beschlossen, die Schlichtung in Anspruch zu nehmen, so wird diese nach dem Verfahren des Anhangs VII durchgeführt.

(2) Für Streitfälle über die Anwendung von Artikel 42 kann jede Vertragspartei die Schlichtung gemäß diesem Artikel und Anhang VII in Anspruch nehmen. In diesen Fällen wird der Konsultationszeitraum gemäß Artikel 29 durch das Verfahren des Artikels 42 Absatz 2 ersetzt.

(3) Jede Vertragspartei ergreift angemessene Maßnahmen, um die Anwendung der von den Schiedsrichtern getroffenen Entscheidung zu gewährleisten. Erfolgt die Entscheidung infolge einer Inanspruchnahme der Schlichtung gemäß Artikel 8, so findet Artikel 9 Absatz 2 Anwendung.

## TITEL IX

## ALLGEMEINE UND SCHLUSSBESTIMMUNGEN

## Artikel 32

**Durchfuhr — kleine Mengen**

Die Titel II, III, IV, V und VI dieses Abkommens gelten nicht für

- a) Weine oder Spirituosen, die sich auf der Durchfuhr durch das Gebiet einer Vertragspartei befinden oder
- b) Weine oder Spirituosen, die ihren Ursprung im Gebiet einer Vertragspartei haben und unter den Bedingungen und nach den Verfahren der Gesetze und Verordnungen der Vertragsparteien in kleinen Mengen zwischen diesen Vertragsparteien versandt werden.

## Artikel 33

**Anwendungsgebiete**

Dieses Abkommen gilt für das Gebiet Kanadas und für die Gebiete, in denen der Vertrag zur Gründung der Europäischen Gemeinschaft angewendet wird, nach Maßgabe jenes Vertrags.

## Artikel 34

**Ausnahmen**

- (1) Im Fall gleich lautender geografischer Angaben
  - a) wird der Schutz gemäß Artikel 10 Absatz 2, Artikel 11 Absatz 2, Artikel 14 Absatz 2 und Artikel 15 Absatz 2 jeder Angabe gewährt, sofern die geografische Angabe das Hoheitsgebiet, die Region oder den Ort, aus dem der Wein oder die Spirituose stammt, zwar nach dem Wortlaut richtig bezeichnet, jedoch beim breiten Publikum nicht fälschlicherweise den Eindruck erweckt, dass der Wein oder die Spirituose aus einem anderen Land stammt;
  - b) können die Vertragsparteien im gegenseitigen Einvernehmen die praktischen Bedingungen für die Unterscheidung zwischen den gleich lautenden Angaben gemäß diesem Absatz festlegen, wobei zu berücksichtigen ist, dass die betreffenden Erzeuger gleich zu behandeln sind und die Verbraucher nicht irregeführt werden dürfen.
- (2) Dieses Abkommen verpflichtet keine der Vertragsparteien, eine geografische Angabe der anderen Vertragspartei unter den Umständen von Artikel 24 Absatz 6 Satz 2 und Absätzen 7, 8 und 9 des TRIPS-Übereinkommens zu schützen.
- (3) Artikel 17 Absatz 1 verpflichtet die Regierung Kanadas nicht, die Verwendung einer eingetragenen Handelsmarke, die vor dem 1. Januar 1996 eingetragen oder beantragt wurde, und

des Namens „Grappa di Ticino“ bei bestimmten in der schweizerischen Region Tessin hergestellten Spirituosen zu verbieten.

(4) Artikel 17 Absatz 2 verpflichtet die Gemeinschaft nicht, die Verwendung des Namens „Rye Whisky“ bei bestimmten Spirituosen zu verbieten, die den Bestimmungen der Verordnung (EWG) Nr. 1576/89 (in ihrer geänderten Fassung) entsprechen und in den Vereinigten Staaten von Amerika hergestellt wurden.

## Artikel 35

**Gesundheitspolizeiliche und pflanzenschutzrechtliche Maßnahmen**

(1) Die Vorschriften dieses Abkommens gelten unbeschadet des Rechts der Vertragsparteien, gesundheitspolizeiliche und pflanzenschutzrechtliche Maßnahmen zu treffen, die zum Schutz des Lebens oder der Gesundheit von Menschen, Tieren oder Pflanzen notwendig sind, sofern solche Maßnahmen nicht im Widerspruch zum Übereinkommen über die Anwendung gesundheitspolizeilicher und pflanzenschutzrechtlicher Maßnahmen stehen, das in Anhang 1A des WTO-Übereinkommens enthalten ist.

(2) Unbeschadet des Absatzes 1 verpflichtet sich jede Vertragspartei, die andere Vertragspartei nach dem Verfahren des Titels VII so bald wie möglich über Entwicklungen zu unterrichten, die dazu führen könnten, dass für in ihrem Hoheitsgebiet in Verkehr gebrachte Weine oder Spirituosen solche Maßnahmen erlassen werden, die insbesondere die Festsetzung besonderer Grenzwerte für Kontaminante und Rückstände betreffen, um ein gemeinsames Vorgehen zu vereinbaren.

## Artikel 36

**Inverkehrbringen bereits vorhandener Bestände**

(1) Weine und Spirituosen, die bei oder vor Inkrafttreten dieses Abkommens gemäß den innerstaatlichen Gesetzen und Verordnungen im Hoheitsgebiet einer Vertragspartei erzeugt oder dahin eingeführt worden sind, deren Inverkehrbringen in dieser Vertragspartei nach diesem Abkommen jedoch unzulässig wäre, dürfen unter folgenden Bedingungen in Verkehr gebracht werden:

- a) wenn Wein unter Anwendung eines oder mehrerer in Anhang I oder II nicht aufgeführter önologischer Verfahren bzw. Behandlungen hergestellt worden ist, dürfen die Weine bis zur Erschöpfung der Bestände in Verkehr gebracht werden;
- b) wenn Weine und Spirituosen in einer Weise bezeichnet oder aufgemacht wurden, die Titel III, IV oder V nicht entspricht, so dürfen sie weiterhin im Hoheitsgebiet der betreffenden Vertragspartei unter Verwendung derselben Etikettangaben, mit denen sie rechtmäßig erzeugt oder eingeführt wurden,

- i) von Großhändlern oder Herstellern während eines Zeitraums von drei Jahren und
- ii) von Einzelhändlern bis zur Erschöpfung der Bestände in Verkehr gebracht werden.

(2) Weine oder Spirituosen, die gemäß diesem Abkommen im Hoheitsgebiet einer Vertragspartei erzeugt oder dahin eingeführt wurden, deren Inverkehrbringen in dieser Vertragspartei nach einer Änderung des Abkommens jedoch unzulässig wäre, dürfen bis zur Erschöpfung der Bestände in Verkehr gebracht werden, sofern die Vertragsparteien nicht etwas anderes vereinbaren.

### Artikel 37

## Beziehungen zum WTO-Übereinkommen

Die Rechte und Pflichten der Vertragsparteien aufgrund des WTO-Übereinkommens bleiben unberührt.

### Artikel 38

## Änderung des Abkommens von 1989

Das Abkommen von 1989 wird gemäß Anhang VIII geändert.

### Artikel 39

## Anhänge

Die Anhänge sind Bestandteil dieses Abkommens.

### Artikel 40

## Verbindlicher Wortlaut

Dieses Abkommen ist in zwei Urschriften in dänischer, deutscher, englischer, finnischer, französischer, griechischer, italienischer, niederländischer, portugiesischer, schwedischer und spanischer Sprache abgefasst, wobei jeder Wortlaut gleichermaßen verbindlich ist.

### Artikel 41

## Inkrafttreten

Dieses Abkommen tritt am ersten Tag des zweiten Monats in Kraft, der auf den Tag folgt, an dem die Vertragsparteien diplomatische Noten zur Bestätigung des Abschlusses ihrer jeweiligen für das Inkrafttreten des Abkommens erforderlichen Verfahren ausgetauscht haben.

### Artikel 42

## Befristete Nichtanwendung bestimmter Vorschriften und Kündigung

(1) Wird die Verwendung einer in Anhang III Abschnitt a aufgeführten geografischen Angabe in Kanada unter den in Artikel 24 Absatz 4, Absatz 5 und Absatz 6 Satz 1 des TRIPS-Übereinkommens genannten Umständen beansprucht, so kann Kanada beschließen, Artikel 10 Absatz 2 und Artikel 14 Absatz 2 dieses Abkommens soweit unbedingt erforderlich nicht anzuwenden. Sollten die in diesem Absatz beschriebenen Umstände eintreten, so unterrichtet Kanada die Gemeinschaft so bald wie möglich schriftlich. Jede Bezugnahme Kanadas auf Artikel 24 Absatz 6 Satz 1 des TRIPS-Übereinkommens unterliegt Artikel 12.

(2) Nach Eingang der Unterrichtung gemäß Absatz 1 kann die Gemeinschaft um eine Sitzung des Gemischten Ausschusses ersuchen, die abweichend von Artikel 27 Absatz 2 auf Antrag innerhalb von zehn Tagen stattfindet. Auf einer solchen Sitzung des Gemischten Ausschusses werden alle Optionen geprüft, die den Vertragsparteien zur Verfügung stehen, um die Frage zu klären, die Kanada zur Inanspruchnahme von Absatz 1 bewogen hat.

(3) Wendet Kanada Artikel 10 Absatz 2 und Artikel 14 Absatz 2 aufgrund von Absatz 1 nicht an und kann der Gemischte Ausschuss innerhalb von 30 Tagen ab dem Zeitpunkt, an dem die Sitzung des Gemischten Ausschusses gemäß Absatz 2 stattgefunden hat, keine einvernehmliche Lösung erzielen, so kann die Gemeinschaft beschließen, bestimmte Vorschriften dieses Abkommens oder des Abkommens von 1989 ganz oder teilweise nicht anzuwenden. Die von der Gemeinschaft getroffenen Maßnahmen müssen im Verhältnis zu den wirtschaftlich nachteiligen Auswirkungen stehen, die durch die Inanspruchnahme von Absatz 1 durch Kanada entstanden sind, und dürfen nicht länger andauern als die Nichtanwendung der vorgenannten Artikel durch Kanada.

(4) Die Gemeinschaft verabschiedet keine Maßnahmen gemäß Absatz 3, wenn sich die Umstände, die Kanada zur Inanspruchnahme von Absatz 1 veranlasst haben, auf einen Namen beziehen, dessen Verwendung auf dem Gemeinschaftsmarkt oder auf Ausfuhrmärkten im Rahmen von Abkommen mit Drittländern die Gemeinschaft zugestimmt hat.

(5) Jede Vertragspartei kann dieses Abkommen unter Einhaltung einer einjährigen Kündigungsfrist gegenüber der anderen Vertragspartei schriftlich kündigen. Wird jedoch die Verwendung einer in Anhang III(a) oder Anhang IV(a) aufgeführten geografischen Angabe in Kanada gemäß Artikel 24 Absatz 6 Satz 1 des TRIPS-Übereinkommens beansprucht, wie in Absatz 1 vorgesehen, so kann die Gemeinschaft dieses Abkommens unter Einhaltung einer dreimonatigen Kündigungsfrist gegenüber Kanada schriftlich kündigen.

(6) Sollte eine der Vertragsparteien das Abkommen von 1989 in der Fassung des vorliegenden Abkommens kündigen, so gilt dies als gleichzeitige Kündigung des vorliegenden Abkommens.

EN FE DE LO CUAL, los abajo firmantes, debidamente autorizados al respecto, han firmado este acuerdo.

TIL BEKRÆFTELSE HERAF har undertegnede, behørigt befuldmægtiget hertil, underskrevet denne aftale.

ZU URKUND DESSEN haben die hierzu ordnungsgemäß ermächtigten Unterzeichner dieses Abkommen unterzeichnet.

ΣΕ ΠΙΣΤΩΣΗ ΤΩΝ ΑΝΩΤΕΡΩ, οι υπογεγραμμένοι, δεόντως εξουσιοδοτημένοι γι' αυτό, υπέγραψαν την παρούσα συμφωνία.

IN WITNESS WHEREOF, the undersigned, being duly authorised to that effect, have signed this Agreement.

EN FOI DE QUOI les soussignés, dûment autorisés à cet effet, ont signé le présent accord.

IN FEDE, i sottoscritti, essendo debitamente autorizzati a tal fine, hanno firmato il presente accordo.

TEN BLIJKE WAARVAN DE ONDERGETEKENDEN, hiertoe naar behoren gemachtigd, hun handtekening onder de overeenkomst hebben gesteld.

EM FÉ DO QUE, os abaixo assinados, devidamente autorizados para o efeito, apuseram as suas assinaturas no presente acordo.

TÄMÄN VAKUUDEKSI alla mainitut täitä varten asianmukaisesti valtuutetut edustajat ovat allekirjoittaneet tämän sopimuksen.

TILL BEVIS HÄRPÅ har undertecknade befullmäktigade undertecknat detta avtal.

Realizado en dos ejemplares en Niagara-on-the-Lake, el dieciseis de septiembre de 2003.

Udfærdiget i to eksemplarer i Niagara-on-the-Lake, den sekstende september 2003.

Geschehen zu Niagara-on-the-Lake, am sechzehnten September 2003 in zwei Urschriften.

Έγινε σε δύο πρωτότυπα, στο Niagara-on-the-Lake, στις δέκα έξι Σεπτεμβρίου 2003.

Done in duplicate, at Niagara-on-the-Lake, this sixteenth day of September 2003.

Fait en double exemplaire, à Niagara-on-the-Lake, ce seizième jour de septembre 2003.

Fatto in duplice copia a Niagara-on-the-Lake, addì sedici settembre 2003.

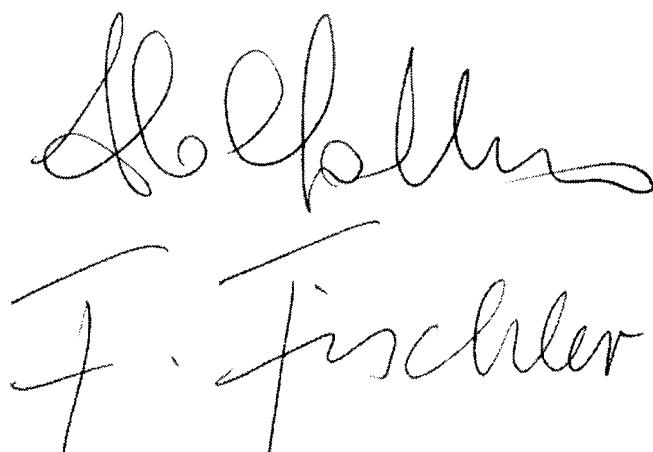
Gedaan te Niagara-on-the-Lake, de zestiende september 2003, in twee exemplaren.

Feito em duplo exemplar em Niagara-on-the-Lake, em dezasseis de Setembro de 2003.

Tehty kahtena kappaaleena, Niagara-on-the-Lake:ssa, kuudentenatoista päivänä syyskuuta 2003.

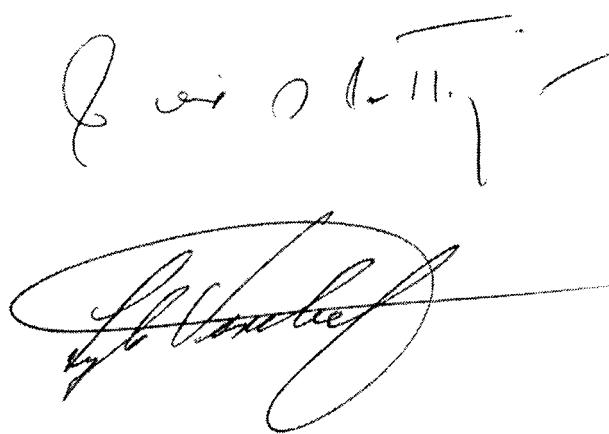
Detta avtal har upprättats i två exemplar i Niagara-on-the-Lake, den sextonde september 2003.

Por la Comunidad Europea  
For Det Europæiske Fællesskab  
Für die Europäische Gemeinschaft  
Για την Ευρωπαϊκή Κοινότητα  
For the European Community  
Pour la Communauté européenne  
Per la Comunità europea  
Voor de Europese Gemeenschap  
Pela Comunidade Europeia  
Euroopan yhteisön puolesta  
På Europeiska gemenskapens vägnar



Handwritten signatures of Helmut Kohl and Peter Fischer. The signature of Helmut Kohl is at the top, written in a cursive script. Below it is the signature of Peter Fischer, also in a cursive script.

Por el Gobierno de Canadá  
For Canadas regering  
Für die Regierung Kanadas  
Για την κυβέρνηση του Καναδά  
For the Government of Canada  
Pour le gouvernement du Canada  
Per il governo del Canada  
Voor de Regering van Canada  
Pelo Governo do Canadá  
Kanadan hallituksen puolesta  
På Kanadas regerings vägnar



Handwritten signatures of Paul Martin. The top signature is a cursive script, and the bottom signature is a more stylized, looped script.

## ANHANG I

**Gemäß Artikel 5****A. KANADA**

Liste der önologischen Verfahren, die mit nachstehenden Vorschriften und unter den Bedingungen der Vorschriften einer der in Anhang VI aufgeführten zuständigen Stellen für Weine mit Ursprung in Kanada zugelassen sind (einschließlich Zusatzstoffen und Behandlungen):

1. Hefe,
2. konzentrierter Traubensaft,
3. Zucker, ausgenommen Isoglucose, zur Erhöhung des natürlichen Alkoholgehalts von Weintrauben, Traubenmost oder Wein,
4. Hefenahrung (einbasisches Ammonium, zweibasisches Ammonium, Ammoniumsulfat, zweibasisches Kaliumphosphat, einbasisches Kaliumphosphat),
5. Kalziumsulfat in solcher Menge, dass der Gehalt an löslichen Sulfaten im Enderzeugnis Wein 0,2 % Gewicht/Volumen, berechnet als Kalziumsulfat, nicht überschreitet,
6. Kalziumkarbonat in solcher Menge, dass der Weinsäuregehalt im Enderzeugnis Wein nicht weniger als 0,15 % Gewicht/Volumen beträgt,
7. Schwefelsäure und ihre Salze,
8. Wein- oder Zitronensäure,
9. Amylase und Pektinase,
10. Ascorbin- oder Isoascorbinsäure oder deren Salze. Es dürfen nicht mehr als 100 mg/l Isoascorbinsäure zugesetzt werden,
11. Dimethylpolysiloxan als Antischaummittel, nicht mehr als 10 ppm im Enderzeugnis Wein,
12. folgende Schönungsmittel: Aktivkohle, Agar-Agar, Albumin, Kasein, Tonkieselgur, Gelatine, Hausenblase, Kaliumferrocyanid, Gerbsäure und Eiklar,
13. Karamell, nur in mit Alkohol angereicherten Weinen zulässig,
14. Weinbrand, Obstbrand oder Alkohol aus der Gärung eines Nahrungsmittels, destilliert auf nicht weniger als 94 % vol Alkohol, nur in mit Alkohol angereicherten Weinen zulässig,
15. Kohlendioxid, Sauerstoff, Ozon oder Argon,
16. Sorbinsäure und ihre Salze, nicht mehr als 200 ppm, berechnet als Sorbinsäure,
17. Fumarsäure, nicht mehr als 2,4 g/l im Enderzeugnis Wein,
18. Milchsäure,
19. Apfelsäure,
20. Metaweinsäure (Anwendungsgehalt 0,01 %),
21. Kaliumcitrat,
22. Kaliumhydrogentartrat (Anwendungsgehalt 0,42 %),

23. Polyvinylpolypyrrolidon und Siliziumdioxid (nicht mehr als 2 ppm im Enderzeugnis),
24. Gummi arabicum,
25. Kupfersulfat (0,001 %, Kupfergehalt im Enderzeugnis: 0,0001 %),
26. Apfelmilchsäurebakterien der Genera *Lactobacillus*, *Leuconostoc*, *Pediococcus*,
27. Kaliumkarbonat,
28. Kaliumbikarbonat,
29. Stickstoff,
30. Stücke, Plättchen oder Schnitzel von Eichenholz, als Verarbeitungshilfsstoffe verwendet, die vor dem Abfüllen aus dem Wein ausgetragen werden,
31. vor der Endfiltrierung kann der Wein mit einem stark sauren Kationenaustauschharz in Natriumionenform zur Verhinderung der Ausfällung des Weinstones behandelt werden,
32. Zentrifugierung und Filtrierung mit oder ohne inerte Filterhilfsstoffe, sofern diese in dem so behandelten Erzeugnis keine unerwünschten Rückstände hinterlassen,
33. teilweise Konzentrierung durch physikalische Vorgänge, einschließlich Umkehr-Osmose, zur Erhöhung des natürlichen Alkoholgehalts von Traubenmost oder Wein.

#### B. GEMEINSCHAFT

Liste der önologischen Verfahren und Behandlungen, die unter nachstehenden Bedingungen und unter den Bedingungen der gemeinschaftlichen Rechtsvorschriften für Weine mit Ursprung in der Gemeinschaft zugelassen sind:

1. Belüftung oder Einleitung von Argon, Stickstoff oder Sauerstoff,
2. thermische Behandlung,
3. in trockenen Weinen Verwendung von frischen, gesunden und nicht verdünnten Weinhefen, die Hefen aus der jüngsten Bereitung trockener Weine enthalten,
4. Zentrifugierung und Filtrierung mit oder ohne inerte Filterhilfsstoffe, sofern diese in dem so behandelten Erzeugnis keine unerwünschten Rückstände hinterlassen,
5. Verwendung von Weinhefen,
6. Verwendung von Zubereitungen von Hefezellwänden,
7. Verwendung von Polyvinylpolypyrrolidon,
8. Verwendung von Milchsäurebakterien in Weinsuspension,
9. Zusatz eines oder mehrerer der folgenden Stoffe zur Förderung der Hefebildung:
  - i) Zusatz von:
    - Diammoniumphosphat oder Ammoniumsulfat,
    - Ammoniumsulfat oder Ammoniumbisulfat,
  - ii) Zusatz von Thiaminhydrochlorid;
10. Verwendung von Kohlendioxid, Argon oder Stickstoff, auch gemischt, um eine inerte Atmosphäre zu schaffen und das Erzeugnis vor Luft geschützt zu behandeln,

11. Zusatz von Kohlendioxid,
12. Verwendung von Schwefeldioxid, Kalumbisulfit oder Kaliummetabisulfit, auch Kaliumdisulfit oder Kaliumpyrosulfit genannt,
13. Zusatz von Sorbinsäure oder Kaliumsorbat,
14. Zusatz von L-Ascorbinsäure,
15. Zusatz von Zitronensäure für den Ausbau des Weins, wobei der endgültige Gehalt des behandelten Weins 1 g/l nicht übersteigen darf,
16. Verwendung von Weinsäure für die Säuerung, wobei der ursprüngliche Säuregehalt um nicht mehr als 2,5 g/l, ausgedrückt in Weinsäure, erhöht werden darf,
17. Verwendung eines oder mehrerer der nachstehenden Stoffe für die Entsäuerung:
  - neutrales Kaliumtartrat,
  - Kalumbikarbonat,
  - Kalziumkarbonat, gegebenenfalls mit geringen Mengen von Doppelkalziumsalz der L(+) -Weinsäure und der L(-) -Apfelsäure,
  - eine homogene Zubereitung aus gleichen Teilen Weinsäure und Kalziumkarbonat, zu feinem Pulver vermahlen,
  - Kalziumtartrat oder Weinsäure;
18. Klärung durch einen oder mehrere der folgenden önologischen Stoffe:
  - Speisegelatine,
  - Bentonit,
  - Hausenblase,
  - Kasein und Kaliumkaseinat,
  - Eieralbumin, Milchalbumin,
  - Kaolin,
  - Pektinase,
  - Siliziumdioxid in Form von Gel oder kolloidaler Lösung,
  - Tannin,
  - enzymatische Zubereitungen von Betaglucanase,
19. Zusatz von Tannin,
20. Behandlung von weißen Traubenmosten oder Weißweinen mit önologischer Holzkohle (Aktivkohle),
21. Behandlung von:
  - Weißweinen und Roséweinen mit Kaliumhexacyanoferrat,
  - Rotweinen mit Kaliumhexacyanoferrat oder mit Kalziumphytat, sofern der so behandelte Wein noch Rest-eisen enthält,
22. Zusatz von Metaweinsäure,
23. Verwendung von Gummi arabicum nach Abschluss der Gärung,

24. Verwendung von DL-Weinsäure, auch Traubensäure genannt, oder ihres neutralen Kaliumsalzes, um das überschüssige Kalzium niederzuschlagen,
25. Verwendung zur Bereitung von Schaumwein, der durch Flaschengärung gewonnen wurde und bei dem die Enthebung durch Degorgieren erfolgte:
  - von Kalziumalginat oder
  - von Kaliumalginat,
26. Verwendung von Kupfersulphat,
27. Zusatz von Kaliumbitartrat oder Kalziumtartrat zur Förderung der Ausfällung des Weinstens,
28. Zusatz von Karamell zur Verstärkung der Farbe von Likörwein,
29. Verwendung von Kalziumsulfat zur Herstellung bestimmter Likörweine b. A.,
30. Verwendung von Koniferenharz unter den Bedingungen, die in den Gemeinschaftsvorschriften vorgesehen sind, nur zur Gewinnung von „Retsina“-Wein in Griechenland,
31. Zusatz von Lysozym,
32. Elektrodialysebehandlung zur Verhinderung der Ausfällung des Weinstens,
33. Verwendung von Urease zur Verringerung des Harnstoffgehalts im Wein,
34. Zusatz von Traubenmost oder rektifiziertem Traubenmostkonzentrat zur Süßung von Wein,
35. teilweise Konzentrierung durch physikalische Vorgänge, einschließlich Umkehr-Osmose, zur Erhöhung des natürlichen Alkoholgehalts von Traubenmost oder Wein,
36. Zusatz von Saccharose, konzentriertem Traubenmost oder rektifiziertem Traubenmostkonzentrat zur Erhöhung des natürlichen Alkoholgehalts von Weintrauben, Traubenmost oder Wein,
37. Zusatz von Wein oder Destillat aus getrockneten Weintrauben oder neutralem Weinalkohol zur Herstellung von Likörwein.

## ANHANG II

**Gemäß Artikel 5****A. KANADA**

Gemäß Artikel 5 dieses Abkommens genehmigt die Gemeinschaft die Einfuhr in ihr und das Inverkehrbringen in ihrem Hoheitsgebiet von Weinen mit Ursprung in Kanada, die folgenden Anforderungen an die Zusammensetzung und sonstigen Produktspezifikationen entsprechen:

Es werden folgende Grenzwerte festgesetzt:

1. Alkoholgehalt:
  - a) vorhandener Alkoholgehalt von mindestens 8,5 und nicht mehr als 24 % vol, ausgenommen bei bestimmten Weinen, die ohne Anreicherung einen hohen Restzuckergehalt aufweisen; bei ihnen darf der vorhandene Alkoholgehalt weniger als 8,5, aber nicht weniger als 4,5 % vol betragen;
  - b) Gesamalkoholgehalt von nicht mehr als 20 % vol, ausgenommen bei besonderen Weinen, die ohne Anreicherung einen hohen Restzuckergehalt aufweisen; bei ihnen darf der Gesamalkoholgehalt diesen Grenzwert von 20 % vol überschreiten und sie dürfen folgende Bezeichnungen führen:
    - i) „Icewine“,
    - ii) „Vin du curé“,
    - iii) „Special select late harvest wine“,
    - iv) „Select late harvest wine“,
    - v) „Late harvest wine“,
    - vi) „Winter harvest wine“,
    - vii) „Autumn harvest wine“;
  - c) bei mit Alkohol angereicherten Weinen vorhandener Alkoholgehalt von mindestens 15 und nicht mehr als 24 % vol.
2. Flüchtige Säure:
  - a) bei nicht unter Buchstabe b) genannten Weinen nicht mehr als 1,3 g/l (21,7 meq/l), ausgedrückt als Essigsäure;
  - b) bei folgenden besonderen Weinen:
    - i) 1,5 g/l (25 meq/l) bei Weinen, die die Bezeichnung „Late harvest wine“ führen dürfen,
    - ii) 1,8 g/l (30 meq/l) bei Weinen, die die Bezeichnungen „Autumn harvest wine“, „Select late harvest wine“ und „Special select late harvest wine“ führen dürfen,
    - iii) 2,1 g/l (35 meq/l) bei Weinen, die die Bezeichnungen „Icewine“, „Winter harvest wine“ und „Vin du curé“ führen dürfen;
3. Gesamtschwefeldioxid:
  - a) 200 ppm bei Weinen (einschließlich Schaumweinen) mit einem Restzuckergehalt von nicht mehr als 5 g/l;
  - b) 250 ppm bei Weinen (einschließlich Schaumweinen) mit einem Restzuckergehalt von mehr als 5 g/l;
  - c) 400 ppm bei Weinen, die folgende Bezeichnungen führen dürfen:
    - i) „Late harvest wine“,
    - ii) „Icewine“,
    - iii) „Special select late harvest wine“,

- iv) „Select late harvest wine“,
- v) „Vin du curé“,
- vi) „Winter harvest wine“,
- vii) „Autumn harvest wine“.

4. Säuregehalt:

- a) die Säuerung darf 4 g/l, ausgedrückt als Weinsäure, nicht überschreiten;
  - b) Gesamtsäuregehalt: nicht weniger als 3,5 g/l, ausgedrückt als Weinsäure.
5. Eine Erhöhung des natürlichen Alkoholgehalts darf 3,5 % vol nicht überschreiten. In Jahren mit außergewöhnlich ungünstigen Witterungsverhältnissen dürfen die Grenzwerte für die Erhöhung des natürlichen Alkoholgehalts um höchstens 1 % vol überschritten werden.
6. Zusatz von Wasser: verboten, es sei denn, es besteht eine besondere technische Notwendigkeit dafür.

**B. GEMEINSCHAFT**

Gemäß Artikel 5 des Abkommens genehmigt Kanada die Einfuhr und das Inverkehrbringen in sein(em) Hoheitsgebiet von Weinen mit Ursprung in der Gemeinschaft, die folgenden Anforderungen an die Zusammensetzung und sonstigen Produktspezifikationen entsprechen:

1. Für die nicht in Nummer 2 genannten Weine werden folgende Grenzwerte festgesetzt:
- 1.1. Alkoholgehalt:
- a) vorhandener Alkoholgehalt von mindestens 8,5 und nicht mehr als 20 % vol, ausgenommen bei bestimmten Qualitätsweinen b. A., die ohne Anreicherung einen hohen Restzuckergehalt aufweisen: bei ihnen darf der vorhandene Alkoholgehalt weniger als 8,5, aber nicht weniger als 4,5 % vol betragen;
  - b) Gesamtalkoholgehalt von nicht mehr als 20 % vol, ausgenommen bei bestimmten Weinen, die ohne Anreicherung einen hohen Restzuckergehalt aufweisen: bei ihnen darf der Gesamtalkoholgehalt diesen Grenzwert von 20 % vol überschreiten.
- 1.2. Flüchtige Säure:
- a) bei den nicht unter Buchstabe b) genannten Weinen nicht mehr als 1,20 g/l (20 meq/l), ausgedrückt als Essigsäure;
  - b) bei folgenden besonderen Weinen:
    - i) Weinen mit Ursprung in Deutschland:
      - 1. 1,8 g/l (30 meq/l), ausgedrückt als Essigsäure, bei Qualitätsweinen b. A., die die Bezeichnung „Eiswein“ oder „Beerenauslese“ führen dürfen;
      - 2. 2,1 g/l (35 meq/l), ausgedrückt als Essigsäure, bei Qualitätsweinen b. A., die die Bezeichnung „Trockenbeerenauslese“ führen dürfen;
    - ii) bestimmten Weinen mit Ursprung in Frankreich, Italien und dem Vereinigten Königreich gemäß den Gemeinschaftsvorschriften: 1,5 g/l (25 meq/l),
    - iii) Weinen mit Ursprung in Österreich:
      - 1. 1,8 g/l (30 meq/l), bei Qualitätsweinen b. A., die die Bezeichnung „Eiswein“ oder „Beerenauslese“ führen dürfen;
      - 2. 2,4 g/l (35 meq/l), bei Qualitätsweinen b. A., die die Bezeichnung „Ausbruch“, „Trockenbeerenauslese“ oder „Strohwein“ führen dürfen.
- 1.3. Gesamtsäure: mindestens 3,5 g/l, ausgedrückt als Weinsäure.

## 1.4. Gesamtschwefeldioxid:

- a) bei den nicht unter den Buchstaben b), c), d) und e) genannten Weinen:
  - Rotweine: nicht mehr als 160 mg/l. Überschreitet der Restzuckergehalt 5 g/l, so darf der Höchstgrenzwert 210 mg/l nicht überschreiten;
  - Weißweine: nicht mehr als 210 mg/l. Überschreitet der Restzuckergehalt 5 g/l, so darf der Höchstgrenzwert 260 mg/l nicht überschreiten;
- b) bei Schaumweinen: nicht mehr als 235 mg/l;
- c) nicht mehr als 300 mg/l bei bestimmten Weinen mit einem Restzuckergehalt von mehr als 5 g/l gemäß den Gemeinschaftsvorschriften;
- d) nicht mehr als 350 mg/l bei den Weinen, die die Bezeichnung „Auslese“ führen dürfen, mit einem Restzuckergehalt von mehr als 5 g/l;
- e) nicht mehr als 400 mg/l bei den folgenden Weinen mit einem Restzuckergehalt von mehr als 5 g/l:
  - i) Qualitätsweine b. A., die die Bezeichnungen „Ausbruch“, „Ausbruchwein“, „Beerenauslese“, „Trockenbeerenauslese“ oder „Eiswein“ führen dürfen,
  - ii) folgende weiße Qualitätsweine b. A.:
    - Sauternes, Barsac, Cadillac, Cérons, Loupiac, Sainte-Croix-du-Mont, Monbazillac, Bonnezeaux, Quarts de Chaume, Coteaux du Layon, Coteaux de l'Aubance, Anjou-Coteaux de la Loire, Coteaux de Saumur, Graves Supérieures, Jurançon, Pacherenc de Vic Bihl, Alsace und Alsace grand cru, die mit den Begriffen „vendanges tardives“ oder „sélection de grains nobles“ bezeichnet werden,
  - iii) folgende Qualitätssüßweine b. A. aus überreifen Trauben und Qualitätssüßweine b. A. aus eingetrockneten Weintrauben mit Ursprung in Griechenland, die einen in Invertzucker berechneten Restzuckergehalt von 45 g/l oder mehr haben und eine der folgenden Ursprungsbezeichnungen führen dürfen: Samos, Rhodos, Patras, Rio Patron, Kephalonia, Limnos, Sitia, Santorini, Nemea, Dafnes.

## 2. Für Likörweine werden folgende Grenzwerte festgesetzt:

- 2.1. vorhandener Alkoholgehalt von mindestens 15 und nicht mehr als 22 % vol;
  - 2.2. Gesamtschwefeldioxid: nicht mehr als 150 mg/l. Überschreitet der Restzuckergehalt 5 g/l, so darf der Höchstgrenzwert 200 mg/l nicht überschreiten.
3. Zusatz von Wasser: verboten, es sei denn, es besteht eine besondere technische Notwendigkeit dafür.

## C. ANALYSEMETHODEN

Die Vertragsparteien kommen überein, dass die Analysemethoden, die vom Internationalen Weinamt (OIV) als Referenzmethoden anerkannt und von ihm veröffentlicht worden sind, oder die Analysemethoden von AOAC International als Referenzmethoden für die Bestimmung der analytischen Zusammenstellung des Weins im Rahmen von Kontrollmaßnahmen zu wählen sind.

## ANHANG III(a)

**Verzeichnis der geografischen Angaben von Weinen mit Ursprung in der Gemeinschaft  
(gemäß Artikel 10)****IN BELGIEN**

Das nachstehende Verzeichnis enthält die Weinnamen, die in Belgien gemäß dem „9 juillet 1997 Arrêté ministériel portant agrément comme vin de qualité d'appellation d'origine contrôlée v.q.p.r.d.“ und dem „6 janvier 2000 Arrêté ministériel portant agrément de ‚Haspengouwse Wijn‘ comme vin de qualité d'appellation d'origine contrôlée v.q.p.r.d.“ festgelegt und geschützt sind.

Appellation d'origine contrôlée/Gecontroleerde oorsprongsbenaming:

Hagelandse Wijn  
Haspengouwse Wijn

**IN DEUTSCHLAND**

Das nachstehende Verzeichnis enthält die Weinnamen, die in Deutschland gemäß der Neufassung der Bekanntmachung der geografischen Herkunftsangaben für deutschen Wein vom 3. Juli 2002 festgelegt und geschützt sind. Die Namen der Großlagen, Einzellagen, Gemeinden oder Ortsteile können gemäß den vorgenannten Bestimmungen in Verbindung mit den Namen der Anbaugebiete und Bereiche geschützt werden.

Namen der bestimmten Anbaugebiete

Ahr  
Baden  
Franken  
Hessische Bergstraße  
Mittelrhein  
Mosel-Saar-Ruwer  
Nahe  
Pfalz  
Rheingau  
Rheinhessen  
Saale-Unstrut  
Sachsen  
Württemberg

Namen der Bereiche

Bestimmtes Anbaugebiet Ahr

Walporzheim/Ahrtal

Bestimmtes Anbaugebiet Hessische Bergstraße

Starkenburg  
Umstadt

Bestimmtes Anbaugebiet Mittelrhein

Loreley  
Siebengebirge

**Bestimmtes Anbaugebiet Mosel-Saar-Ruwer****Allgemeine Namen**

Mosel  
Ruwer  
Saar

**Bereiche**

Bernkastel  
Moseltor  
Obermosel  
Zell/Mosel  
Saar  
Ruwertal

**Bestimmtes Anbaugebiet Nahe**

Nahetal

**Bestimmtes Anbaugebiet Rheingau**

Johannisberg

**Bestimmtes Anbaugebiet Rheinhessen**

Bingen  
Nierstein  
Wonnegau

**Bestimmtes Anbaugebiet Pfalz**

Mittelhaardt Deutsche Weinstraße  
Südliche Weinstraße

**Bestimmtes Anbaugebiet Franken**

Maindreieck  
Mainviereck  
Steigerwald

**Bestimmtes Anbaugebiet Württemberg**

Württembergischer Bodensee  
Kocher-Jagst-Tauber  
Oberer Neckar  
Remstal-Stuttgart  
Württembergisch Unterland  
Bayerischer Bodensee

**Bestimmtes Anbaugebiet Baden**

Badische Bergstraße  
Tauberfranken  
Bodensee  
Breisgau  
Kaiserstuhl  
Kraichgau  
Tuniberg  
Markgräflerland  
Ortenau

## Bestimmtes Anbaugebiet Saale-Unstrut

Schloss Neuenburg  
Thüringen  
Mansfelder Seen

## Bestimmtes Anbaugebiet Sachsen

Elstertal  
Meißen

## Andere Weinnamen

## Landwein

Ahrtaler Landwein  
Badischer Landwein  
Bayerischer Bodensee-Landwein  
Fränkischer Landwein  
Landwein der Mosel  
Landwein der Ruwer  
Landwein der Saar  
Mitteldeutscher Landwein  
Nahegauer Landwein  
Pfälzer Landwein  
Regensburger Landwein  
Rheinburgen-Landwein  
Rheingauer Landwein  
Rheinischer Landwein  
Saarländischer Landwein der Mosel  
Sächsischer Landwein  
Schwäbischer Landwein  
Starkenburger Landwein  
Taubertäler Landwein

## Tafelwein

Albrechtsburg  
Bayern  
Burgengau  
Donau  
Lindau  
Main  
Mosel  
Neckar  
Oberrhein  
Rhein  
Rhein-Mosel  
Rörmertor

## IN GRIECHENLAND

Das nachstehende Verzeichnis enthält die Weinnamen, die in Griechenland gemäß dem „Εφημερίδα της Κυβερνησίως“ (Amtsblatt) festgelegt und geschützt sind.

## Namen der bestimmten Anbaugebiete

Σάμος/Samos  
Μοσχάτος Πατρών/Moschatos Patron  
Μοσχάτος Ρίου — Πατρών/Moschatos Rio Patron  
Μοσχάτος Κεφαλληνίας/Moschatos Kefaliniyas  
Μοσχάτος Λήμνου/Moschatos Lemnou  
Μοσχάτος Ρόδου/Moschatos Rhodou

Μαυροδάφνη Πατρών/Mavrodafni Patron  
 Μαυροδάφνη Κεφαλληνίας/Mavrodafni Kephalinias  
 Σητεία/Sitia  
 Νεμέα/Nemea  
 Σαντορίνη/Santorini  
 Δαφνές/Dafnes  
 Ρόδος/Rhodos  
 Νάουσα/Naoussa  
 Ρομπόλα Κεφαλληνίας/Robola Kephalinias  
 Ραμάνη/Rapsani  
 Μαντινεία/Mantinia  
 Μεσενικόλα/Mesenicola  
 Πεζά/Peza  
 Αρχάνες/Archanes  
 Πάτρα/Patra  
 Ζίτσα/Zitsa  
 Αμύνταιο/Amynteon  
 Γουμένισσα/Goumenissa  
 Πάρος/Paros  
 Λήμνος/Lemnos  
 Αγχιαλος/Anchialos  
 Πλαγιές Μελιτώνα/Playies Melitona

#### Namen für Tafelweine mit geografischen Angaben

Ρετσίνα Μεσογείων/Retsína Μεσογείων Αττικής/Retsína Mesogion/Retsína Mesogion Attikis  
 Ρετσίνα Κρωπίας/Retsína Κρωπίου/Retsína Κρωπίας Αττικής/Retsína Κρωπίου Αττικής/Retsína Kropias/Retsína Kropiou/Retsína Kropias Attikis/Retsína Koropiu Attikis  
 Ρετσίνα Μαρκοπούλου/Retsína Μαρκοπούλου Αττικής/Retsína Markopoulou/Retsína Markopoulou Attikis  
 Ρετσίνα Μεγάρων/Retsína Μεγάρων Αττικής/Retsína Megaron/Retsína Megaron Attikis  
 Ρετσίνα Παιανίας/Retsína Λιοπετού/Retsína Παιανίας Αττικής/Retsína Λιοπετού Αττικής/Retsína Peanias/Retsína Liopessiou Attikis/Retsína Peanias Attikis/Retsína Liopessiou Attikis  
 Ρετσίνα Παλλήνης/Retsína Παλλήνης Αττικής/Retsína Pallinis/Retsína Pallinis Attikis  
 Ρετσίνα Πικέρμιου/Retsína Πικέρμιου Αττικής/Retsína Pikermiou/Retsína Pikermi Attikis  
 Ρετσίνα Σπάτων/Retsína Σπάτων Αττικής/Retsína Spaton/Retsína Spaton Attikis  
 Ρετσίνα Θηβών/Retsína Θηβών Βοιωτίας/Retsína Thivon/Retsína Thivon Viotias  
 Ρετσίνα Γιάλτρων/Retsína Γιάλτρων Ευβοίας/Retsína Yialtron/Retsína Yialtron Evias  
 Ρετσίνα Καρύστου/Retsína Καρύστου Ευβοίας/Retsína Karystou/Retsína Karystou Evias  
 Ρετσίνα Χαλκίδας/Retsína Χαλκίδας Ευβοίας/Retsína Chalkidas/Retsína Chalkidas Evias  
 Βερντεά Ζακύνθου/Vernteá Zakynthou  
 Αγιορείτικος Τοπικός Οίνος/Agioritikos Topikos Oinos  
 Τοπικός Οίνος Αναβύσσου/Topikos Oinos Anavyssou  
 Αττικός Τοπικός Οίνος/Attikos Topikos Oinos  
 Τοπικός Οίνος Βιλίτσας/Topikos Oinos Vilitsas  
 Τοπικός Οίνος Γρεβενών/Topikos Oinos Grevenon  
 Τοπικός Οίνος Δράμας/Topikos Oinos Dramas  
 Δωδεκανησιακός Τοπικός Οίνος/Dodekanesiakos Topikos Oinos  
 Τοπικός Οίνος Επανομής/Topikos Oinos Epanomis  
 Ηρακλειώτικος Τοπικός Οίνος/Herakliotikos Topikos Oinos  
 Θεσσαλικός Τοπικός Οίνος/Thessalikos Topikos Oinos  
 Θηβαϊκός Τοπικός Οίνος/Thivaikos Topikos Oinos  
 Τοπικός Οίνος Κισσάμου/Topikos Oinos Kissamou  
 Τοπικός Οίνος Κρανιάς/Topikos Oinos Kranias  
 Κρητικός Τοπικός Οίνος/Kritikos Topikos Oinos  
 Λασιθιώτικος Τοπικός Οίνος/Lassithiotikos Topikos Oinos  
 Μακεδονικός Τοπικός Οίνος/Makedonikos Topikos Oinos  
 Μεσημβριώτικος Τοπικός Οίνος/Mesimvriotikos Topikos Oinos  
 Μεσσηνιακός Τοπικός Οίνος/Messiniakos Topikos Oinos  
 Παιανίτικος Τοπικός Οίνος/Peanitikos Topikos Oinos  
 Παλληνώτικος Τοπικός Οίνος/Palliniotikos Topikos Oinos  
 Πελοποννησιακός Τοπικός Οίνος/Peloponnesiakos Topikos Oinos  
 Τοπικός Οίνος Πλαγιές Αμπέλου/Topikos Oinos Playies Ambelou  
 Τοπικός Οίνος Πλαγιές Βερτίσκου/Topikos Oinos Playies Vertiskou  
 Τοπικός Οίνος Πλαγιών Κιθαιρώνα/Topikos Oinos Playion Kitherona  
 Κορινθιακός Τοπικός Οίνος/Korinthiakos Topikos Oinos  
 Τοπικός Οίνος Πλαγιών Πάρνηθας/Topikos Oinos Playion Parnithas  
 Τοπικός Οίνος Πυλίας/Topikos Oinos Pylias  
 Τοπικός Οίνος Τριφύλιας/Topikos Oinos Trifilia  
 Τοπικός Οίνος Τυρνάβου/Topikos Oinos Tyrnavou  
 Σιατιστινός Τοπικός Οίνος/Siatistinos Topikos Oinos  
 Τοπικός Οίνος Ριτσώνας Αυλίδος/Topikos Oinos Ritsonas Avlidos  
 Τοπικός Οίνος Λετρίνων/Topikos Oinos Letrinon

Τοπικός Οίνος Σπάτων/Topikos Oinos Spaton  
 Τοπικός Οίνος Βορείων Πλαγιών Πεντελικού/Topikos Oinos Vorion Playion Pentelikou  
 Αιγαιοπελαγίτικος Τοπικός Οίνος/Egeopelagitikos Topikos Oinos  
 Τοπικός Οίνος Ληλάντιου πεδίου/Topikos Oinos Lilantiou Pediou  
 Τοπικός Οίνος Μαρκόπουλου/Topikos Oinos Markopoulou  
 Τοπικός Οίνος Τεγέας/Topikos Oinos Tegeas  
 Τοπικός Οίνος Ανδριανής/Topikos Oinos Andrianis  
 Τοπικός Οίνος Χαλικούνας/Topikos Oinos Chalikounas  
 Τοπικός Οίνος Χαλκιδικής/Topikos Oinos Chalkidikis  
 Καρυστινός Τοπικός Οίνος/Karystinos Topikos Oinos  
 Τοπικός Οίνος Πέλλας/Topikos Oinos Pellias  
 Τοπικός Οίνος Σερρών/Topikos Oinos Serron  
 Συριανός Τοπικός Οίνος/Syrianos Topikos Oinos  
 Τοπικός Οίνος Πλαγιών Πετρωτού/Topikos Oinos Playion Petrotou  
 Τοπικός Οίνος Γερανείων/Topikos Oinos Geranion  
 Τοπικός Οίνος Οπουντίας Λοκρίδος/Topikos Oinos Opountias Lokridos  
 Τοπικός Οίνος Στερεάς Ελλάδος/Topikos Oinos Stereas Ellados  
 Τοπικός Οίνος Αγοράς/Topikos Oinos Agoras  
 Τοπικός Οίνος Κοιλάδος Αταλάντης/Topikos Oinos Kilados Atalantis  
 Τοπικός Οίνος Αρκαδίας/Topikos Oinos Arkadias  
 Παγγαιορείτικος Τοπικός Οίνος/Pageoritikos Topikos Oinos  
 Τοπικός Οίνος Μεταξάτων/Topikos Oinos Metaxaton  
 Τοπικός Οίνος Ημαθίας/Topikos Oinos Imathias  
 Τοπικός Οίνος Κλημέντη/Topikos Oinos Klimenti  
 Τοπικός Οίνος Κέρκυρας/Topikos Oinos Kerkyras  
 Τοπικός Οίνος Σιθωνίας/Topikos Oinos Sithonias  
 Τοπικός Οίνος Μαντζαβινάτων/Topikos Oinos Mantzavinaton  
 Ισμαρικός Τοπικός Οίνος/Ismarikos Topikos Oinos  
 Τοπικός Οίνος Αβδήρων/Topikos Oinos Avdiron  
 Τοπικός Οίνος Ιωαννίνων/Topikos Oinos Ioanninon  
 Τοπικός Οίνος Πλαγιές Αιγαλείας/Topikos Oinos Playies Egalias  
 Τοπικός Οίνος Πλαγιές του Αίνου/Topikos Oinos Playies tou Enou  
 Θρακικός Τοπικός Οίνος/Τοπικός Οίνος Θράκης/Thrakikos Topikos Oinos/Topikos Oinos Thrakis  
 Τοπικός Οίνος Ιλίου/Topikos Oinos Iliou  
 Μετσοβίτικος Τοπικός Οίνος/Metsovitikos Topikos Oinos  
 Τοπικός Οίνος Κορωπίου/Topikos Oinos Koropiou  
 Τοπικός Οίνος Φλώρινας/Topikos Oinos Florinas  
 Τοπικός Οίνος Θαμψανών/Topikos Oinos Thapsanou  
 Τοπικός Οίνος Πλαγιών Κνημίδος/Topikos Oinos Playion Knimidos  
 Ηπειρωτικός Τοπικός Οίνος/Ipirotikos Topikos Oinos  
 Τοπικός Οίνος Πιοάτιδος/Topikos Oinos Pisatidos  
 Τοπικός Οίνος Λευκάδας/Topikos Oinos Lefkadas  
 Μονεμβάσιος Τοπικός Οίνος/Monemvasios Topikos Oinos  
 Τοπικός Οίνος Βελβεντού/Topikos Oinos Velvendou  
 Λακωνικός Τοπικός Οίνος/Lakonikos Topikos Oinos

## IN SPANIEN

Das nachstehende Verzeichnis enthält die Weinnamen, die in Spanien gemäß den im „Boletín Oficial del Estado“ veröffentlichten Vorschriften ab 31. März 2003 festgelegt und geschützt sind. Diese Vorschriften enthalten auch die Namen der Gemeinden und anderen Anbaugebiete, die in Verbindung mit den nachstehenden Weinnamen verwendet werden können.

### Namen der besonderen Anbaugebiete und Bereiche

Abona  
 Alella  
 Alicante/Alicante Marina Alta  
 Almansa  
 Ampurdán-Costa Brava  
 Arabako Txakolina-Txakolí de Alava/Chacolí de Álava  
 Bierzo  
 Binissalem  
 Bullas  
 Calatayud  
 Campo de Borja  
 Cariñena  
 Cataluña  
 Cava

Chacolí de Bizkaia-Bizkaiko Txakolina  
 Chacolí de Getaria-Getariako Txakolina  
 Cigales  
 Conca de Barberá  
 Condado de Huelva  
 Costers del Segre/Costers del Segre Raimat/Costers del Segre Artesa/Costers del Segre Valls de Riu Corb/Costers del Segre Les Garrigues  
 Dominio de Valdepusa  
 El Hierro  
 Jerez-Xérès-Sherry (\*)  
 Jumilla  
 La Mancha  
 La Palma/La Palma Hoyo de Mazo/La Palma Fuencaliente/La Palma Norte de la Palma  
 Lanzarote  
 Málaga  
 Manzanilla  
 Manzanilla-Sanlúcar de Barrameda  
 Méntrida  
 Mondéjar  
 Monterrei/Monterrei Ladera de Monterrei/Monterrei Val de Monterrei  
 Montilla-Moriles  
 Montsant  
 Navarra/Navarra Baja Montaña/Navarra Ribera Alta/Navarra Ribera Baja/Navarra Tierra Estella/Navarra Valdizarbe  
 Penedés  
 Pla de Bages  
 Pla i Llevant  
 Priorato  
 Rías Baixas/Rías Baixas Condado do Tea/Rías Baixas O Rosal/Rías Baixas Ribera do Ulla/Rías Baixas Soutomaior/Rías Baixas Val do Salnés  
 Ribeira Sacra/Ribeira Sacra Amandi/Ribeira Sacra Chantada/Ribeira Sacra Quiroga-Bibei/Ribeira Sacra Ribeiras do Miño/Ribeira Sacra Ribeiras do Sil  
 Ribeiro  
 Ribera del Duero  
 Ribera del Guadiana/Ribera del Guadiana Cañamero/Ribera del Guadiana Matanegra/Ribera del Guadiana Montánchez/Ribera del Guadiana Ribera Alta/Ribera del Guadiana Ribera Baja/Ribera del Guadiana Tierra de Barros  
 Rioja/Rioja Alavesa/Rioja Alta/Rioja Baja  
 Rueda  
 Sierras de Málaga/Sierras de Málaga Serranía de Ronda  
 Somontano  
 Tacoronte-Acentejo/Tacoronte-Acentejo Anaga  
 Tarragona  
 Terra Alta  
 Toro  
 Utiel-Requena  
 Valdeorras  
 Valdepeñas  
 Valencia/Valencia Alto Turia/Valencia Clariano/Valencia Moscatel de Valencia/Valencia Valentino  
 Valle de Güímar  
 Valle de la Orotava  
 Vinos de Madrid/Vinos de Madrid Arganda/Vinos de Madrid Navalcarnero/Vinos de Madrid San Martín de Valdeiglesias  
 Ycoden-Daute-Isora  
 Yecla

Namen für Tafelweine (Vinos de la tierra)

Junta de Andalucía

Vino de la Tierra de Bailén  
 Vino de la Tierra de Cádiz  
 Vino de la Tierra de Contraviesa-Alpujarra  
 Vino de la Tierra de Laujar-Alpujarra  
 Vino de la Tierra de Norte de Granada  
 Vino de la Tierra de Ribera del Andarax  
 Vino de la Tierra de Los Palacios

Diputación General de Aragón

Vino de la Tierra de Bajo Aragón  
 Vino de la Tierra de Campo de Belchite

(\*) Vorbehaltlich der entsprechenden Übergangszeit gemäß Artikel 12 Absatz 1.

Vino de la Tierra de Ribera del Gállego-Cinco Villas  
Vino de la Tierra de Valdejalón  
Vino de la Tierra de Valle del Cinca  
Vino de la Tierra de Valle del Jiloca

Principado de Asturias

Vino de la Tierra de Cangas

Comunidad Autónoma de las Illes Balears

Vino de la Tierra de Ibiza  
Vino de la Tierra de Isla de Menorca  
Vino de la Tierra de Serra de Tramuntana-Costa Nord  
Vino de la Tierra de Illes Balears

Gobierno de Canarias

Vino de la Tierra de La Gomera

Junta de Comunidades de Castilla-La Mancha

Vino de la Tierra de Castilla  
Vino de la Tierra de Gálvez  
Vino de la Tierra de Pozohondo  
Vino de la Tierra de Sierra de Alcaraz

Junta de Castilla y León

Vino de la Tierra de Arribes del Duero  
Vino de la Tierra de Castilla y León  
Vino de la Tierra de Ribera del Arlanza  
Vino de la Tierra de León  
Tierra del Vino de Zamora  
Vino de la Tierra de Valles de Benavente

Junta de Extremadura

Vino de la Tierra de Extremadura

Xunta de Galicia

Vino de la Tierra de Betanzos  
Vino de la Tierra del Valle del Miño-Ourense

Gobierno de La Rioja

Vino de la Tierra Valles de Sadacia

Región de Murcia

Vino de la Tierra de Abanilla  
Vino de la Tierra de Campo de Cartagena

Generalidad Valenciana

Vino de la Terra de Castelló

## IN FRANKREICH

Das nachstehende Verzeichnis enthält die Weinnamen, die in Frankreich gemäß den „Décrets et Arrêtés des Vins et Eaux-de-Vie, Tomes 1 et 2, Institut National des Appellations d'Origine, Version du 27/02/2002“ festgelegt und geschützt sind.

### Elsass und andere Anbaugebiete in Ostfrankreich

Alsace, auch ergänzt durch eine Lage („Flurname“)  
 Côtes de Toul  
 Moselle  
 Alsace/Vin d'Alsace, auch ergänzt durch Edelzwicker/„dénomination de cépage“/„appellation sous régionale“/„appellation communale“/„appellation locale“  
 Alsace Grand Cru, ergänzt durch den „lieu-dit“  
 Crémant d'Alsace

### Gebiet der Champagne

Champagne (\*)  
 Coteaux Champenois, auch ergänzt durch den „commune d'origine“  
 Rosé des Riceys

### Gebiet Bourgogne

Aloxe-Corton  
 Auxey-Duresses/Auxey-Duresses Côte de Beaune  
 Bâtard-Montrachet  
 Beaujolais, auch ergänzt durch den „commune d'origine“  
 Beaujolais Supérieur  
 Beaujolais-Villages  
 Beaune  
 Bienvenues Bâtard-Montrachet  
 Blagny  
 Bonnes Mares  
 Bourgogne (\*), auch ergänzt durch den „Clairet“/„Rosé“/„appellation sous régionale“/„commune d'origine“/„nom de climat“/„lieu-dit“  
 Bourgogne Aligoté  
 Bouzeron  
 Brouilly  
 Chablis (\*), auch ergänzt durch den „climat d'origine“/„premier cru“  
 Chablis (\*) Grand Cru, auch ergänzt durch den „climat d'origine“  
 Chambertin  
 Chambertin Clos de Bèze  
 Chambolle-Musigny  
 Chapelle-Chambertin  
 Charlemagne  
 Charmes-Chambertin  
 Chassagne-Montrachet/Chassagne-Montrachet Côte de Beaune  
 Chénas  
 Chevalier-Montrachet  
 Chiroubles  
 Chorey-lés-Beaune  
 Clos de la Roche  
 Clos des Lambrays  
 Clos de Tart  
 Clos de Vougeot  
 Clos Saint-Denis  
 Corton  
 Corton-Charlemagne  
 Côte de Beaune, auch ergänzt durch den „commune d'origine“  
 Côte de Beaune-Villages  
 Côte de Brouilly  
 Côte-de-Nuits-Villages  
 Côtes du Forez  
 Côte Roannaise  
 Crémant de Bourgogne  
 Criots Bâtard-Montrachet  
 Echezeaux  
 Fixin  
 Fleurie

(\*) Vorbehaltlich der entsprechenden Übergangszeit gemäß Artikel 12 Absatz 1.

Gevrey-Chambertin  
 Givry  
 Grands Echezeaux  
 Griotte-Chambertin  
 Irancy  
 Juliénas  
 La Grande Rue  
 Ladoix/Ladoix Côte de Beaune  
 Latricières-Chambertin  
 Mâcon, auch ergänzt durch den „commune d'origine“  
 Mâcon/Pinot-Chardonnay-Mâcon  
 Mâcon-Villages  
 Maranges, auch ergänzt durch den „climat d'origine“/„premier cru climat“  
 Maranges Côte de Beaune/Maranges Côtes de Beaune-Villages  
 Marsannay  
 Mazis-Chambertin  
 Mazoyères-Chambertin  
 Mercurey  
 Meursault/Meursault Côte de Beaune  
 Montagny  
 Monthélie/Monthélie Côte de Beaune  
 Montrachet  
 Morey-Saint-Denis  
 Morgon  
 Moulin-à-Vent  
 Musigny  
 Nuits  
 Nuits-Saint-Georges  
 Pernand-Vergelesses/Pernand-Vergelesses Côte de Beaune  
 Petit Chablis, auch ergänzt durch den „commune d'origine“  
 Pommard  
 Pouilly-Fuissé  
 Pouilly-Loché  
 Pouilly-Vinzelles  
 Puligny-Montrachet/Puligny-Montrachet Côte de Beaune  
 Régnié  
 Richebourg  
 Romanée (La)  
 Romanée Conti  
 Romanée Saint-Vivant  
 Ruchottes-Chambertin  
 Rully  
 Saint-Amour  
 Saint-Aubin/Saint-Aubin Côte de Beaune  
 Saint-Bris  
 Saint-Romain/Saint-Romain Côte de Beaune  
 Saint-Véran  
 Santenay/Santenay Côte de Beaune  
 Savigny-lès-Beaune  
 Tâche (La)  
 Vin Fin de la Côte de Nuits  
 Volnay  
 Volnay Santenots  
 Vosne-Romanée  
 Vougeot

#### Gebiete des Jura und Savoyens

Arbois  
 Arbois Pupillin  
 Château Châlon  
 Côtes du Jura  
 Coteaux du Lyonnais  
 Crémant du Jura  
 Crépy  
 L'Etoile  
 Macvin du Jura  
 Vin de Savoie/Vin de Savoie-Ayze, auch ergänzt durch den „commune d'origine“/„nom du cru“  
 Roussette de Savoie, auch ergänzt durch den „nom du cru“  
 Seyssel  
 Vin du Bugey, auch ergänzt durch den „nom du cru“  
 Roussette du Bugey, auch ergänzt durch den „nom du cru“

## Gebiet Côtes du Rhône

Beaumes-de-Venise  
 Château Grillet  
 Châteauneuf-du-Pape  
 Châtillon-en-Diois  
 Clairette de Die  
 Condrieu  
 Cornas  
 Côte Rôtie  
 Coteaux de Die  
 Coteaux de Pierrevert  
 Coteaux du Tricastin  
 Côtes du Lubéron  
 Côtes du Rhône  
 Côtes du Rhône Villages, auch ergänzt durch den „commune d'origine“  
 Côtes du Ventoux  
 Côtes du Vivarais  
 Crozes-Hermitage  
 Crozes Ermitage  
 Crémant de Die  
 Ermitage  
 Gigondas  
 Hermitage  
 Lirac  
 Saint-Joseph  
 Saint-Péray  
 Tavel  
 Vacqueyras

## Gebiete Provence und Korsika

Ajaccio  
 Bandol  
 Bellet  
 Muscat du Cap Corse  
 Cassis  
 Vin de Corse, auch ergänzt durch den „appellation locale“  
 Coteaux d'Aix-en-Provence  
 Les-Baux-de-Provence  
 Coteaux Varois  
 Côtes de Provence  
 Palette  
 Patrimonio

## Gebiet Languedoc-Roussillon

Banyuls  
 Blanquette de Limoux  
 Clairette de Bellegarde  
 Cabardès  
 Clairette du Languedoc, auch ergänzt durch den „commune d'origine“  
 Collioure  
 Corbières  
 Costières de Nîmes  
 Coteaux du Languedoc Picpoul de Pinet  
 Coteaux du Languedoc, auch ergänzt durch den „commune d'origine“  
 Côtes du Roussillon  
 Côtes du Roussillon Villages  
 Côtes du Roussillon Villages Caramany  
 Côtes du Roussillon Villages Latour de France  
 Côtes du Roussillon Villages Lesquerde  
 Côtes du Roussillon Villages Tautavel  
 Crémant de Limoux  
 Faugères  
 Fitou  
 Frontignan  
 Grand Roussillon  
 Languedoc, auch ergänzt durch den „commune d'origine“  
 Limoux  
 Lunel  
 Maury

Minervois  
Minervois-la-Livinière  
Mireval  
Saint-Jean-de-Minervois  
Rasteau  
Rasteau Rancio  
Rivesaltes  
Rivesaltes Rancio  
Saint-Chinian  
Côtes de la Malepère

#### Gebiet Südwesten

Béarn/Béarn Bellocq  
Bergerac  
Buzet  
Cahors  
Côtes de Bergerac  
Côtes de Duras  
Côtes du Frontonnais  
Côtes du Frontonnais Fronton  
Côtes du Frontonnais Villaudric  
Côtes du Marmandais  
Côtes de Montravel  
Floc de Gascogne  
Gaillac  
Gaillac Premières Côtes  
Haut-Montravel  
Irouléguy  
Jurançon  
Madiran  
Marcillac  
Monbazillac  
Montravel  
Pacherenc du Vic-Bilh  
Pécharmant  
Rosette  
Saussignac  
Coteaux du Quercy  
Côtes de Brulhois  
Côtes de Millau  
Côtes de Saint-Mont  
Tursan  
Vin d'Entraygues et du Fel  
Vin d'Estaing  
Vin de Lavilledieu

#### Gebiet Bordeaux

Barsac  
Blaye  
Bordeaux/Bordeaux Clairet  
Bordeaux Côtes de Francs  
Bordeaux Haut-Benauge  
Bordeaux Supérieur  
Bordeaux Rosé  
Bordeaux mousseux  
Bourg  
Bourgeois  
Côtes de Bourg  
Cadillac  
Cérons  
Côtes Canon-Fronsac  
Canon-Fronsac  
Côtes de Blaye  
Côtes de Bordeaux Saint-Macaire  
Côtes de Castillon  
Crémant de Bordeaux  
Entre-Deux-Mers  
Entre-Deux-Mers Haut-Benauge  
Fronsac

Graves  
 Graves de Vayres  
 Haut-Médoc  
 Lalande de Pomerol  
 Listrac-Médoc  
 Loupiac  
 Lussac Saint-Émilion  
 Margaux  
 Médoc  
 Montagne Saint-Émilion  
 Moulis  
 Moulis-en-Médoc  
 Néac  
 Pauillac  
 Pessac-Léognan  
 Pomerol  
 Premières Côtes de Blaye  
 Premières Côtes de Bordeaux, auch ergänzt durch den „commune d'origine“  
 Puisseguin Saint-Émilion  
 Sainte-Croix-du-Mont  
 Saint-Émilion  
 Saint-Emilion Grand Cru  
 Saint-Estèphe  
 Sainte-Foy Bordeaux  
 Saint-Georges Saint-Émilion  
 Saint-Julien  
 Sauternes (\*)

#### Gebiet Val de Loire

Anjou/Anjou Val de Loire  
 Anjou Coteaux de la Loire  
 Anjou-Gamay  
 Anjou-Mousseux  
 Anjou-Villages  
 Anjou-Villages Brissac  
 Blanc Fumé de Pouilly  
 Bourgueil  
 Bonnezeaux  
 Cabernet d'Anjou  
 Cabernet de Saumur  
 Cheverny  
 Chinon  
 Coteaux de l'Aubance  
 Coteaux du Giennois  
 Coteaux du Layon, auch ergänzt durch den „commune d'origine“  
 Coteaux du Layon Chaume  
 Coteaux du Loir  
 Coteaux de Saumur  
 Cour-Cheverny  
 Crémant de Loire  
 Jasnières  
 Menetou Salon, auch ergänzt durch den „commune d'origine“  
 Montlouis/Montlouis mousseux/Montlouis pétillant  
 Muscadet  
 Muscadet Coteaux de la Loire  
 Muscadet Sèvre-et-Maine  
 Muscadet Côtes de Grandlieu  
 Pouilly-sur-Loire  
 Pouilly Fumé  
 Quarts-de-Chaume  
 Quincy  
 Reuilly  
 Sancerre  
 Saint-Nicolas-de-Bourgueil  
 Saumur  
 Saumur Champigny  
 Savennières  
 Savennières-Coulée-de-Serrant

(\*) Vorbehaltlich der entsprechenden Übergangszeit gemäß Artikel 12 Absatz 1.

Savennières-Roche-aux-Moines  
 Touraine/Touraine mousseux/Touraine pétillant  
 Touraine Azay-le-Rideau  
 Touraine Amboise  
 Touraine Mesland  
 Touraine Noble Joue  
 Vouvray/Vouvray mousseux/Vouvray pétillant  
 Châteaumeillant  
 Coteaux d'Ancenis, auch ergänzt durch den „nom de cépage“  
 Coteaux du Vendômois  
 Côtes d'Auvergne, auch ergänzt durch den „appellation locales“  
 Fiefs Vendéens/Fiefs Vendéens Mareuil/Fiefs Vendéens Brem/Fiefs Vendéens Vix/Fiefs Vendéens-Pissotte  
 Gros Plant du Pays Nantais  
 Haut Poitou  
 Orléans  
 Orléans-Cléry  
 Saint-Pourçain  
 Thouarsais  
 Valençay

Gebiet Cognac

Pineau des Charentes

„Vins de pays“-Weinnamen

Vin de pays de l'Agenais  
 Vin de pays d'Aigues  
 Vin de pays de l'Ain  
 Vin de pays de l'Allier  
 Vin de pays d'Allobrogie  
 Vin de pays des Alpes de Haute-Provence  
 Vin de pays des Alpes Maritimes  
 Vin de pays de l'Ardalhou  
 Vin de pays de l'Ardèche  
 Vin de pays d'Argens  
 Vin de pays de l'Ariège  
 Vin de pays de l'Aude  
 Vin de pays de l'Aveyron  
 Vin de pays des Balmes dauphinoises  
 Vin de pays de la Bénovie  
 Vin de pays du Bérange  
 Vin de pays de Bessan  
 Vin de pays de Bigorre  
 Vin de pays des Bouches du Rhône  
 Vin de pays du Bourbonnais  
 Vin de pays de Cassan  
 Vin de pays Catalan  
 Vin de pays de Caux  
 Vin de pays de Cessenon  
 Vin de pays des Cévennes/Vin de pays des Cévennes Mont Bouquet  
 Vin de pays Charentais, auch ergänzt durch den: Ile de Ré/Ile d'Oléron/Saint-Sornin  
 Vin de pays de la Charente  
 Vin de pays des Charentes-Maritimes  
 Vin de pays du Cher  
 Vin de pays de la Cité de Carcassonne  
 Vin de pays des Collines de la Moure  
 Vin de pays des Collines rhodaniennes  
 Vin de pays du Comté de Grignan  
 Vin de pays du Comté tolosan  
 Vin de pays des Comtés rhodaniens  
 Vin de pays de Corrèze  
 Vin de pays de la Côte Vermeille  
 Vin de pays des coteaux charitois  
 Vin de pays des coteaux d'Enserune  
 Vin de pays des coteaux de Besilles  
 Vin de pays des coteaux de Cèze  
 Vin de pays des coteaux de Coiffy  
 Vin de pays des coteaux Flaviens  
 Vin de pays des coteaux de Fontcaude  
 Vin de pays des coteaux de Glanes

Vin de pays des coteaux de l'Ardèche  
Vin de pays des coteaux de l'Auxois  
Vin de pays des coteaux de la Cabrerisse  
Vin de pays des coteaux de Laurens  
Vin de pays des coteaux de Miramont  
Vin de pays des coteaux de Murviel  
Vin de pays des coteaux de Narbonne  
Vin de pays des coteaux de Peyriac  
Vin de pays des coteaux des Baronnies  
Vin de pays des coteaux des Fenouillèdes  
Vin de pays des coteaux du Cher et de l'Arnon  
Vin de pays des coteaux du Grésivaudan  
Vin de pays des coteaux du Libron  
Vin de pays des coteaux du Littoral Audois  
Vin de pays des coteaux du Pont du Gard  
Vin de pays des coteaux du Quercy  
Vin de pays des coteaux du Salagou  
Vin de pays des coteaux du Verdon  
Vin de pays des coteaux et terrasses de Montauban  
Vin de pays des côtes catalanes  
Vin de pays des côtes de Gascogne  
Vin de pays des côtes de Lastours  
Vin de pays des côtes de Montestruc  
Vin de pays des côtes de Pérignan  
Vin de pays des côtes de Prouilhe  
Vin de pays des côtes de Thau  
Vin de pays des côtes de Thongue  
Vin de pays des côtes du Brian  
Vin de pays des côtes de Ceressou  
Vin de pays des côtes du Condomois  
Vin de pays des côtes du Tarn  
Vin de pays des côtes du Vidourle  
Vin de pays de la Creuse  
Vin de pays de Cucugnan  
Vin de pays des Deux-Sèvres  
Vin de pays de la Dordogne  
Vin de pays du Doubs  
Vin de pays de la Drôme  
Vin de pays du Duché d'Uzès  
Vin de pays de Franche-Comté/Vin de pays de Franche-Comté Coteaux de Champlitte  
Vin de pays du Gard  
Vin de pays du Gers  
Vin de pays des Gorges de l'Hérault  
Vin de pays des Hautes-Alpes  
Vin de pays de la Haute-Garonne  
Vin de pays de la Haute-Marne  
Vin de pays des Hautes-Pyrénées  
Vin de pays d'Hauterive, auch ergänzt durch den: Val d'Orbieu/Coteaux du Termenès/Côtes de Lézignan  
Vin de pays de la Haute-Saône  
Vin de pays de la Haute-Vienne  
Vin de pays de la Haute vallée de l'Aude  
Vin de pays de la Haute vallée de l'Orb  
Vin de pays des Hauts de Badens  
Vin de pays de l'Hérault  
Vin de pays de l'Île de Beauté  
Vin de pays de l'Indre et Loire  
Vin de pays de l'Indre  
Vin de pays de l'Isère  
Vin de pays du Jardin de la France, auch ergänzt durch den: Marches de Bretagne/Pays de Retz  
Vin de pays des Landes  
Vin de pays de Loire-Atlantique  
Vin de pays du Loir et Cher  
Vin de pays du Loiret  
Vin de pays du Lot  
Vin de pays du Lot et Garonne  
Vin de pays des Maures  
Vin de pays de Maine et Loire  
Vin de pays de la Meuse  
Vin de pays du Mont Baudile  
Vin de pays du Mont Caume  
Vin de pays des Monts de la Grage  
Vin de pays de la Nièvre  
Vin de pays d'Oc

Vin de pays du Périgord/Vin de pays du Périgord Vin de Domme  
 Vin de pays de la Petite Crau  
 Vin de pays de Pézenas  
 Vin de pays de la Principauté d'Orange  
 Vin de pays du Puy de Dôme  
 Vin de pays des Pyrénées-Atlantiques  
 Vin de pays des Pyrénées-Orientales  
 Vin de pays des Sables du Golfe du Lion  
 Vin de pays de Saint-Sardos  
 Vin de pays de Sainte Marie la Blanche  
 Vin de pays de Saône et Loire  
 Vin de pays de la Sarthe  
 Vin de pays de Seine et Marne  
 Vin de pays du Tarn  
 Vin de pays du Tarn et Garonne  
 Vin de pays des Terroirs landais, auch ergänzt durch den: Coteaux de Chalosse/Côtes de L'Adour/Sables Fauves/Sables de l'Océan  
 Vin de pays de Thézac-Perricard  
 Vin de pays du Torgan  
 Vin de pays d'Urfé  
 Vin de pays du Val de Cesse  
 Vin de pays du Val de Dagne  
 Vin de pays du Val de Montferrand  
 Vin de pays de la Vallée du Paradis  
 Vin de pays des Vals d'Agly  
 Vin de pays du Var  
 Vin de pays du Vaucluse  
 Vin de pays de la Vaunage  
 Vin de pays de la Vendée  
 Vin de pays de la Vicomté d'Aumelas  
 Vin de pays de la Vienne  
 Vin de pays de la Vistrenque  
 Vin de pays de l'Yonne

## IN ITALIEN

Das nachstehende Verzeichnis enthält die Weinnamen, die in Italien gemäß dem „Codice denominazioni di origine dei vini“ 2002 festgelegt und geschützt sind.

### D.O.C.G. (Denominazioni di Origine Controllata e Garantita)

#### Regione Piemonte

Asti Spumante/Asti/Moscato D'Asti  
 Barbaresco  
 Barolo  
 Brachetto d'Acqui/Acqui  
 Gattinara  
 Gavi/Cortese di Gavi  
 Ghemme

#### Regione Lombardia

Franciacorta  
 Sforzato di Valtellina/Sfursat di Valtellina  
 Valtellina Superiore, auch ergänzt durch den: Grumello, Inferno, Maroggia, Sassella, Stagafassli, Valgella

#### Regione Veneto

Bardolino superiore  
 Recioto di Soave  
 Soave superiore

#### Regione Lombardia/Regione Friuli Venezia Giulia

Ramandolo

#### Regione Emilia Romagna

Albana di Romagna

## Regione Toscana

Brunello di Montalcino  
Carmignano  
Chianti, auch ergänzt durch den: Colli Aretini, Colli Fiorentini, Colline Pisane, Colli Senesi, Montalbano, Montespertoli, Rufina  
Chianti Classico  
Vernaccia di San Gimignano  
Vino Nobile di Montepulciano

## Regione Umbria

Montefalco Sagrantino  
Torgiano

## Regione Abruzzo

Montepulciano d'Abruzzo Colline Teramane

## Regione Campania

Taurasi

## Regione Sardegna

Vermentino di Gallura/Sardegna Vermentino di Gallura

D.O.C. (Denominazioni di Origine Controllata)

## Regione Valle d'Aosta

Valle d'Aosta/Vallée d'Aoste, auch ergänzt durch den: Arnad-Montjovet, Donnas, Enfer d'Arvier, Torrette, Blanc de Morgex et de la Salle, Chambave, Nus

## Regione Piemonte

Alta Langa  
Albugnano  
Barbera d'Alba  
Barbera d'Asti  
Barbera del Monferrato  
Boca  
Bramaterra  
Canavese  
Carema  
Cisterna d'Asti  
Collina Torinese  
Colline Novaresi  
Colline Saluzzesi  
Colli Tortonesi  
Cortese dell'Alto Monferrato  
Coste della Sesia  
Dolcetto d'Acqui  
Dolcetto d'Alba  
Dolcetto d'Asti  
Dolcetto delle Langhe Monregalesi  
Dolcetto di Diano d'Alba/Diano d'Alba  
Dolcetto di Dogliani  
Dolcetto di Ovada  
Erbaluce di Caluso/Caluso  
Fara  
Freisa d'Asti  
Freisa di Chieri  
Gabiano  
Grignolino d'Asti  
Grignolino del Monferrato Casalese  
Langhe  
Lessona  
Loazzolo

Malvasia di Casorzo d'Asti  
 Malvasia di Castelnuovo Don Bosco  
 Monferrato/Monferrato Casalese  
 Nebbiolo d'Alba  
 Piemonte  
 Pinerolese  
 Roero  
 Rubino di Cantavenna  
 Ruchè di Castagnole Monferrato  
 Sizzano  
 Valsusa  
 Verduno Pelaverga/Verduno

#### Regione Liguria

Cinque Terre/Cinque Terre Sciacchetrà, auch ergänzt durch den: Costa de sera, Costa de Campu, Costa da Posa  
 Colli di Luni  
 Colline di Levanto  
 Golfo del Tigullio  
 Riviera Ligure di Ponente, auch ergänzt durch den: Riviera dei Fiori, Albenga o Albenganese, Finale/Finalese, Ormeasco  
 Rossese di Dolceacqua/Dolceacqua  
 Val Polcevera/Val Polcevera Coronata

#### Regione Lombardia

Botticino  
 Capriano del Colle  
 Cellatica  
 Garda  
 Garda Colli Mantovani  
 Lambrusco Mantovano, auch ergänzt durch den: Oltrepò Mantovano, Viadanese-Sabbionetano  
 Lugana  
 Oltrepò Pavese  
 Riviera del Garda Bresciano/Garda Bresciano  
 San Colombano al Lambro/San Colombano  
 San Martino della Battaglia  
 Scanzo/Moscato di Scanzo  
 Terre di Franciacorta  
 Valcalepio  
 Valtellina

#### Regione Trentino Alto Adige

Alto Adige/dell'Alto Adige (Südtirol/Südtiroler), auch ergänzt durch den:  
 — Colli di Bolzano (Bozner Leiten),  
 — Meranese di Collina/Meranese (Meraner Hugel/Meraner),  
 — Santa Maddalena (St. Magdalener),  
 — Terlano (Terlaner),  
 — Valle Isarco (Eisacktal/Eisacktaler),  
 — Valle Venosta (Vinschgau)  
 Caldaro (Kalterer)/Lago di Caldaro (Kalterersee), auch ergänzt durch den „Classico“  
 Casteller  
 Teroldego Rotaliano  
 Trentino, auch ergänzt durch den: Sorni, Isera/d'Isera, Ziresi/dei Ziressi  
 Trento  
 Valdadige (Etschaler)

#### Regione Veneto

Arcole  
 Bagnoli di Sopra/Bagnoli  
 Bardolino  
 Bianco di Custoza  
 Breganze  
 Colli di Conegliano/Colli di Conegliano Refrontolo/Colli di Conegliano Torchiato di Fregona  
 Colli Berici/Colli Berici Barbarano

Colli Euganei  
 Gambellara  
 Garda  
 Lison-Pramaggiore  
 Lugana  
 Merlara  
 Montello e Colli Asolani  
 Monti Lessini/Lessini  
 Conegliano-Valdobbiadene/Conegliano-Valdobbiadene Cartizze  
 Soave  
 San Martino della Battaglia  
 Valdadige (Etschtafel)/Valdadige Terra dei Forti  
 Valpolicella/Valpolicella Valpantena  
 Vicenza  
 Vini del Piave/Piave

#### Regione Friuli Venezia Giulia

Carso  
 Collio Goriziano/Collio  
 Colli Orientali del Friuli/Colli Orientali del Friuli Cialla/Colli Orientali del Friuli Rosazzo  
 Friuli Annia  
 Friuli Aquileia  
 Friuli Grave  
 Friuli Isonzo/Isonzo del Friuli  
 Friuli Latisana  
 Lison-Pramaggiore

#### Regione Emilia Romagna

Bosco Eliceo  
 Cagnina di Romagna  
 Colli Bolognesi, auch ergänzt durch den: Colline di Riosto, Colline Marconiane, Zola Predosa, Monte San Pietro, Colline di Oliveto, Terre di Montebudello, Serravalle  
 Colli Bolognesi Classico-Pignoletto  
 Colli di Faenza  
 Colli d'Imola  
 Colli di Parma  
 Colli di Rimini  
 Colli di Scandiano e di Canossa  
 Colli Piacentini, auch ergänzt durch den: Vigoleno, Gutturnio, Monterosso Val d'Arda, Trebbianino Val Trebbia, Val Nure  
 Colli Romagna Centrale  
 Lambrusco di Sorbara  
 Lambrusco Grasparossa di Castelvetro  
 Lambrusco Salamino di Santa Croce  
 Pagadebit di Romagna/Pagadebit di Romagna Bertinoro  
 Reggiano  
 Reno  
 Romagna Albana spumante  
 Sangiovese di Romagna  
 Trebbiano di Romagna

#### Regione Toscana

Ansonica Costa dell'Argentario  
 Barco Reale di Carmignano/Rosato di Carmignano/Vin Santo di Carmignano/Vin Santo di Carmignano Occhio di Pernice  
 Bianco della Valdinievole  
 Bianco dell'Empolese  
 Bianco di Pitigliano  
 Bianco Pisano di S. Torpè  
 Bolgheri e Bolgheri Sassicaia  
 Candia dei Colli Apuani  
 Capalbio  
 Colli dell'Etruria Centrale  
 Colli di Luni  
 Colline Lucchesi  
 Cortona

Elba  
Montecarlo  
Montecucco  
Monteregio di Massa Marittima  
Montescudaio  
Morellino di Scansano  
Moscadello di Montalcino  
Orcia  
Parrina  
Pomino  
Rosso di Montalcino  
Rosso di Montepulciano  
San Gimignano  
Sant'Antimo  
Sovana  
Val d'Arbia  
Valdichiana  
Val di Cornia/Val di Cornia Suvereto  
Vin Santo del Chianti  
Vin Santo del Chianti Classico  
Vin Santo di Montepulciano

#### Regione Marche

Bianchello del Metauro  
Colli Maceratesi  
Colli Pesaresi/Colli Pesaresi Focara/Colli Pesaresi Roncaglia  
Esino  
Falerio dei Colli Ascolani/Falerio  
Lacrima di Morro/Lacrima di Morro d'Alba  
Offida  
Rosso Conero  
Rosso Piceno  
Verdicchio dei Castelli di Jesi  
Verdicchio di Matelica  
Vernaccia di Serrapetrona

#### Regione Umbria

Assisi  
Colli Alto Tiberini  
Colli Amerini  
Colli del Trasimeno/Trasimeno  
Colli Martani/Colli Martani Todi  
Colli Perugini  
Lago di Corbara  
Montefalco  
Orvieto  
Rosso Orvietano/Orvietano Rosso  
Torgiano

#### Regione Abruzzo

Controguerra  
Montepulciano d'Abruzzo  
Trebbiani d'Abruzzo

#### Regione Molise

Biferno  
Molise  
Pentro di Isernia

#### Regione Lazio

Aleatico di Gradoli  
Aprilia  
Atina  
Bianco Capena

Castelli Romani  
Cerveteri  
Cesanese di Affile/Affile  
Cesanese di Olevano Romano  
Cesanese del Piglio  
Circeo  
Colli Albani  
Colli della Sabina  
Colli Etruschi Viterbesi  
Colli Lanuvini  
Cori  
Est! Est!! Est!!! di Montefiascone  
Frascati  
Genazzano  
Marino  
Montecompatri Colonna  
Nettuno  
Orvieto  
Tarquinia  
Velletri  
Vignanello  
Zagarolo

#### Regione Campania

Aversa  
Campi Flegrei  
Capri  
Castel San Lorenzo  
Cilento  
Costa d'Amalfi/Costa d'Amalfi Furore/Costa d'Amalfi Ravello/Costa d'Amalfi Tramonti  
Falerno del Massico  
Fiano di Avellino  
Galluccio  
Greco di Tufo  
Guardia Sanframondi o Guardiolo  
Ischia  
Penisola Sorrentina/Penisola Sorrentina Gragnano/Penisola Sorrentina Lettere/Penisola Sorrentina Sorrento  
Sannio  
Sant'Agata de Goti  
Solopaca  
Aglianico del Taburno/Taburno  
Vesuvio

#### Regione Puglia

Aleatico di Puglia  
Alezio  
Brindisi  
Cacc'e mmitte di Lucera  
Castel del Monte  
Copertino  
Galatina  
Gioia del Colle  
Gravina  
Leverano  
Lizzano  
Locorotondo  
Martina/Martina Franca  
Matino  
Moscato di Trani  
Nardò  
Orta Nova  
Ostuni  
Primitivo di Manduria  
Rosso Barletta  
Rosso Canosa  
Rosso di Cerignola  
Salice Salentino  
San Severo  
Squinzano

## Regione Basilicata

Aglianico del Vulture

## Regione Calabria

Bivongi  
 Cirò  
 Donnici  
 Greco di Bianco  
 Lamezia  
 Melissa  
 Pollino  
 Sant'Anna di Isola di Capo Rizzuto  
 San Vito di Luzzi  
 Savuto  
 Scavigna  
 Verbicaro

## Regione Sicilia

Alcamo  
 Cerasuolo di Vittoria  
 Contessa Entellina  
 Contea di Sclafani  
 Delia Nivolelli  
 Eloro/Eloro Pachino  
 Etna  
 Faro  
 Malvasia delle Lipari  
 Marsala  
 Menfi/Menfi Feudo/Menfi Fiori/Menfi Bonera  
 Monreale  
 Moscato di Noto  
 Moscato di Pantelleria/Passito di Pantelleria/Pantelleria  
 Moscato di Siracusa  
 Riesi  
 Sambuca di Sicilia  
 Santa Margherita di Belice  
 Sciacca/Sciacca Rayana

## Regione Sardegna

Alghero/Sardegna Alghero  
 Arborea/Sardegna Arborea  
 Campidano di Terralba/Terralba/Sardegna Campidano di Terralba/Sardegna Terralba  
 Cannonau di Sardegna, auch ergänzt durch den: Capo Ferrato, Oliena, Nepente di Oliena Jerzu  
 Carignano del Sulcis/Sardegna Carignano del Sulcis  
 Giro di Cagliari/Sardegna Girò di Cagliari  
 Malvasia di Bosa/Sardegna Malvasia di Bosa  
 Malvasia di Cagliari/Sardegna Malvasia di Cagliari  
 Mandrolisai/Sardegna Mandrolisai  
 Monica di Cagliari/Sardegna Monica di Cagliari  
 Monica di Sardegna  
 Moscato di Cagliari/Sardegna Moscato di Cagliari  
 Moscato di Sardegna, auch ergänzt durch den: Gallura, Tempio Pausania, Tempio  
 Moscato di Sorso-Sennori/Moscato di Sorso/Moscato di Sennori/Sardegna Moscato di Sorso-Sennori/Sardegna Moscato di Sorso/Sardegna Moscato di Sennori  
 Nasco di Cagliari/Sardegna Nasco di Cagliari  
 Nuragus di Cagliari/Sardegna Nuragus di Cagliari  
 Sardegna Semidano/Sardegna Semidano Mogoro  
 Vermentino di Sardegna  
 Vernaccia di Oristano/Sardegna Vernaccia di Oristano

## Indicazioni Geografiche Tipiche (IGT) dei vini Italiani

## Regione Lombardia

Alto Mincio  
 Benaco bresciano

Bergamasca  
Collina del Milanese  
Montenetto di Brescia  
Provincia di Mantova  
Provincia di Pavia  
Quistello  
Ronchi di Brescia  
Sabbioneta  
Sebino  
Terrazze Retiche di Sondrio

#### Regione Trentino — Alto Adige

Delle Venezie  
Mitterberg/Mitterberg tra Cauria e Tel/Mitterberg zwischen Gfrill und Toll  
Vallagarina  
Vigneti delle Dolomiti/Weinberg Dolomiten

#### Regione Veneto

Alto Livenza  
Colli Trevigiani  
Conselvano  
Delle Venezie  
Marca Trevigiana  
Provincia di Verona/Veronese  
Vallagarina  
Veneto  
Veneto Orientale  
Vigneti delle Dolomiti/Weinberg Dolomiten

#### Regione Friuli Venezia Giulia

Alto Livenza  
Delle Venezie  
Venezia Giulia

#### Regione Liguria

Colline del Genovesato  
Colline Savonesi  
Golfo dei Poeti La Spezia/Golfo dei Poeti

#### Regione Emilia Romagna

Bianco di Castelfranco Emilia  
Emilia/dell'Emilia  
Forlì  
Fortana del Taro  
Modena/Provincia di Modena  
Ravenna  
Rubicone  
Sillaro/Bianco del Sillaro  
Terre di Veleja  
Val Tidone

#### Regione Toscana

Alta Valle della Greve  
Colli della Toscana centrale  
Maremma toscana  
Toscana/Toscano  
Val di Magra

#### Regione Umbria

Allerona  
Bettona

Cannara  
Narni  
Spello  
Umbria

Regione Marche

Marche

Regione Lazio

Civitella d'Agliano  
Colli Cimini  
Frusinate/del Frusinate  
Lazio

Regione Abruzzo

Alto Tirino  
Colli Aprutini  
Colli del Sangro  
Colline Frentane  
Colline Pescarese  
Colline Teatine  
Del Vastese/Histonium  
Terre di Chieti  
Valle Peligna

Regione Molise

Osco/Terre degli Osci  
Rotaе

Regione Campania

Beneventano  
Colli di Salerno  
Dugenta  
Epomeo  
Irpinia  
Paestum  
Pompeiano  
Roccamonfina  
Terre del Volturno

Regione Puglia

Daunia  
Murgia  
Puglia  
Salento  
Tarantino  
Valle d'Itria

Regione Basilicata

Basilicata  
Grottino di Roccanova

Regione Calabria

Arghillà  
Calabria  
Condoleo  
Costa Viola  
Esaro  
Lipuda

Locride  
Palizzi  
Pellaro  
Scilla  
Valdamato  
Val di Neto  
Valle del Crati

Regione Sicilia

Camarro  
Colli Ericini  
Fontanarossa di Cerdà  
Salemi  
Salina  
Sicilia  
Valle Belice

Regione Sardegna

Barbagia  
Colli del Limbara  
Isola dei Nuraghi  
Marmilla  
Nurra  
Ogliastra  
Parteolla  
Planargia  
Provincia di Nuoro  
Romangia  
Sibiola  
Tharros  
Trexenta  
Valle del Tirso  
Valli di Porto Pino

**IN LUXEMBURG**

Das nachstehende Verzeichnis enthält die Weinnamen, die im Großherzogtum Luxemburg gemäß den im „Mémorial — Journal officiel du Grand-Duché de Luxembourg n° 46 du 19 juillet 1971“ veröffentlichten Vorschriften festgelegt und geschützt sind.

Name des besonderen Anbaugebiets

Moselle Luxembourgeoise

Namen der Gemeinden oder Ortsteile

Ahn  
Assel  
Bech-Kleinmacher  
Born  
Bous  
Burmerange  
Canach  
Ehnen  
Ellingen  
Elvange  
Erpeldingen  
Gostingen  
Greiveldingen  
Grevenmacher  
Lenningen  
Machtum  
Mertert

Moersdorf  
Mondorf  
Niederdonven  
Oberdonven  
Oberwormaldingen  
Remerschen  
Remich  
Rolling  
Rosport  
Schengen  
Schwebsingen  
Stadtburg  
Trintingen  
Wasserbillig  
Wellenstein  
Wintringen  
Wormeldingen

## IN ÖSTERREICH

Das nachstehende Verzeichnis enthält die Weinnamen, die in Österreich gemäß dem „Bundesgesetz über den Verkehr mit Wein und Obstwein — Weingesetz 1999“ festgelegt und geschützt sind. Die Namen der Weinanbaugebiete können gemäß den vorgenannten Bestimmungen in Verbindung mit den Namen von Großlagen, Rieden, Fluren, Einzellagen sowie Gemeinden und Ortsteilen verwendet werden.

### Namen der Weinanbaugebiete

Weinland  
Bergland  
Steirerland  
Wien

### Namen der Weinanbaugebiete

#### Bestimmte Anbaugebiete von Weinland

Niederösterreich  
Burgenland  
Neusiedlersee  
Neusiedlersee-Hügelland  
Mittelburgenland  
Südburgenland  
Carnuntum  
Donauland  
Kamptal  
Kremstal  
Thermenregion  
Traisental  
Wachau  
Weinviertel

#### Bestimmte Anbaugebiete von Bergland

Salzburg  
Oberösterreich  
Kärnten  
Tirol  
Vorarlberg

#### Bestimmte Anbaugebiete von Steirerland

Süd-Oststeiermark  
Südsteiermark

Weststeiermark  
Steiermark

Bestimmte Anbaugebiete von Wien

Wien

## IN PORTUGAL

Das nachstehende Verzeichnis enthält die Weinnamen, die in Portugal gemäß den im „Diário da República“ veröffentlichten Vorschriften (Decreto-Lei) ab 31. März 2003 festgelegt und geschützt sind.

Namen der bestimmten Anbaugebiete:

Alcobaça  
Alenquer  
Alentejo  
Arruda  
Bairrada  
Beira Interior  
Biscoitos  
Bucelas  
Carcavelos  
Chaves  
Colares  
Dão/Dão Nobre  
Douro/Vinho do Douro/Moscatel do Douro  
Encostas de Aire  
Graciosa  
Lafões  
Lagoa  
Lagos  
Lourinhã  
Madeira/Madère/Madera/Vinho da Madeira/Madeira Weine/Madeira Wine/Vin de Madère/Vino di Madera/Madera  
Wijn  
Óbidos  
Palmela  
Pico  
Planalto Mirandês  
Portimão  
Porto (\*)/Port (\*)/Oporto/Portwein/Portvin/Portwijn/Vinho do Porto (\*)/Vin de Porto (\*)/Port (\*) Wine  
Ribatejo  
Setúbal  
Tavira  
Távora-Vorosa  
Torres Vedras  
Valpaços  
Vinho Verde/Vinho Verde Alvarinho/Vinho Verde Espumante/Vinho Verde Alvarinho Espumante

Namen der Bereiche

Bestimmtes Anbaugebiet Alentejo

Borba  
Évora  
Granja-Amareleja  
Moura  
Portalegre  
Redondo  
Reguengos  
Vidigueira

(\*) Vorbehaltlich der entsprechenden Übergangszeit gemäß Artikel 12 Absatz 1.

## Bestimmtes Anbaugebiet Beira Interior

Castelo Rodrigo  
Cova da Beira  
Pinhel

## Bestimmtes Anbaugebiet Dão

Alva  
Besteiros  
Castendo  
Serra da Estrela  
Silgueiros  
Terras de Azurara  
Terras de Senhorim

## Bestimmtes Anbaugebiet Douro

Baixo Corgo  
Cima Corgo  
Douro Superior

## Bestimmtes Anbaugebiet Ribatejo

Almeirim  
Cartaxo  
Chamusca  
Coruche  
Santarém  
Tomar

## Bestimmtes Anbaugebiet Vinho Verde

Amarante  
Ave  
Baião  
Basto  
Cávado  
Lima  
Monção  
Paiva  
Sousa

## Namen für Tafelweine

Alentejano  
Algarve  
Beira Litoral  
Beira Alta  
Beiras  
Estremadura  
Ribatejano  
Minho  
Terras de Sicó  
Terras do Sado  
Trás-os-Montes

## Bestimmtes Anbaugebiet Estremadura

Alta Estremadura  
Palhete de Ourém vinho regional Estremadura

## Bestimmtes Anbaugebiet Trás-os-Montes

Terras Durienses

**IM VEREINIGTEN KÖNIGREICH**

Das nachstehende Verzeichnis enthält die Weinnamen, die im Vereinigten Königreich gemäß dem „Statutory Instrument 2003, No 114 The Common Agricultural Policy (Wine) (England and Northern Ireland) (Amendment) Regulations 2003“ und dem „Statutory Instrument 1998, No 453 Agriculture, The Common Agricultural Policy (Wine) (Amendment) Regulations 1998“ festgelegt und geschützt sind.

Qualitätsweine bestimmter Anbaugebiete

English Vineyards  
Welsh Vineyards.

---

## ANHANG III(b)

**Verzeichnis der geografischen Angaben von Weinen mit Ursprung in Kanada  
(gemäß Artikel 11)**

Fraser Valley

Lake Erie North Shore

Niagara Peninsula

Okanagan Valley

Pelee Island

Similkameen Valley

Vancouver Island

## ANHANG IV(a)

**Das folgende Verzeichnis enthält geografische Angaben für Spirituosen mit Ursprung in der Gemeinschaft, die gemäß der Verordnung (EWG) Nr. 1576/89 festgelegt und geschützt sind  
(gemäß Artikel 14)**

**1. Rum**

Rhum de la Martinique/Rhum de la Martinique traditionnel

Rhum de la Guadeloupe/Rhum de la Guadeloupe traditionnel

Rhum de la Réunion/Rhum de la Réunion traditionnel

Rhum de la Guyane/Rhum de la Guyane traditionnel

Ron de Málaga

Ron de Granada

Rum da Madeira

**2. a) Whisky**

Scotch Whisky

Irish Whisky

Whisky español

(Diese Namen können durch die Angabe „malt“ oder „grain“ ergänzt werden.)

**2. b) Whiskey**

Irish Whiskey

Uisce Beatha Eireannach/Irish Whiskey

(Diese Namen können durch die Angabe „Pot Still“ ergänzt werden.)

**3. Getreidespirituosen**

Eau-de-vie de seigle de marque nationale luxembourgeoise

**4. Weinbrand**

Eau-de-vie de Cognac

Eau-de-vie des Charentes

Cognac

„Cognac“ kann durch einen der folgenden Begriffe ergänzt werden:

- Fine
- Grande Fine Champagne
- Grande Champagne
- Petite Champagne
- Petite Fine Champagne

— Fine Champagne

— Borderies

— Fins Bois

— Bons Bois)

Fine Bordeaux

Armagnac

Bas-Armagnac

Haut-Armagnac

Ténarèze

Eau-de-vie de vin de la Marne

Eau-de-vie de vin originaire d'Aquitaine

Eau-de-vie de vin de Bourgogne

Eau-de-vie de vin originaire du Centre-Est

Eau-de-vie de vin originaire de Franche-Comté

Eau-de-vie de vin originaire du Bugey

Eau-de-vie de vin de Savoie

Eau-de-vie de vin originaire des Coteaux de la Loire

Eau-de-vie de vin des Côtes-du-Rhône

Eau-de-vie de vin originaire de Provence

Eau-de-vie de Faugères/Faugères

Eau-de-vie de vin originaire du Languedoc

Aguardente do Minho

Aguardente do Douro

Aguardente da Beira Interior

Aguardente da Bairrada

Aguardente do Oeste

Aguardente do Ribatejo

Aguardente do Alentejo

Aguardente do Algarve

## 5. **Brandy**

Brandy de Jerez

Brandy del Penedés

Brandy italiano

Brandy Αττικής/Brandy of Attica

Brandy Πελοποννήσου/Brandy of the Peloponnese

Brandy Κεντρικής Ελλάδας/Brandy of Central Greece

Deutscher Weinbrand

Wachauer Weinbrand

Weinbrand Dürnstein

6. **Tresterbrand**

Eau-de-vie de marc de Champagne

Marc de Champagne

Eau-de-vie de marc originaire d'Aquitaine

Eau-de-vie de marc de Bourgogne

Eau-de-vie de marc originaire du Centre-Est

Eau-de-vie de marc originaire de Franche-Comté

Eau-de-vie de marc originaire de Bugey

Eau-de-vie de marc originaire de Savoie

Marc de Bourgogne

Marc de Savoie

Marc d'Auvergne

Eau-de-vie de marc originaire des Coteaux de la Loire

Eau-de-vie de marc des Côtes du Rhône

Eau-de-vie de marc originaire de Provence

Eau-de-vie de marc originaire du Languedoc

Marc d'Alsace Gewürztraminer

Marc de Lorraine

Bagaceira do Minho

Bagaceira do Douro

Bagaceira da Beira Interior

Bagaceira da Bairrada

Bagaceira do Oeste

Bagaceira do Ribatejo

Bagaceira do Alentejo

Bagaceira do Algarve

Orujo gallego

Grappa di Barolo

Grappa piemontese/Grappa del Piemonte

Grappa lombarda/Grappa di Lombardia

Grappa trentina/Grappa del Trentino

Grappa friulana/Grappa del Friuli

Grappa veneta/Grappa del Veneto

Südtiroler Grappa/Grappa dell'Alto Adige

Τσικουδιά Κρήτης/Tsikoudia of Crete

Τσίπουρο Μακεδονίας/Tsipouro of Macedonia

Τσίπουρο Θεσσαλίας/Tsipouro of Thessaly

Τσίπουρο Τυρνάβου/Tsipouro of Tyrnavos

Eau-de-vie de marc de marque nationale luxembourgeoise

## 7. Obstbrand

Schwarzwälder Kirschwasser

Schwarzwälder Himbeergeist

Schwarzwälder Mirabellenwasser

Schwarzwälder Williamsbirne

Schwarzwälder Zwetschgenwasser

Fränkisches Zwetschgenwasser

Fränkisches Kirschwasser

Fränkischer Obstler

Mirabelle de Lorraine

Kirsch d'Alsace

Quetsch d'Alsace

Framboise d'Alsace

Mirabelle d'Alsace

Kirsch de Fougerolles

Südtiroler Williams/Williams dell'Alto Adige

Südtiroler Aprikot/Aprikot dell'Alto Adige/Südtiroler Marille/Marille dell'Alto

Adige

Südtiroler Kirsch/Kirsch dell'Alto Adige

Südtiroler Zwetschgeler/Zwetschgeler dell'Alto Adige

Südtiroler Obstler/Obstler dell'Alto Adige

Südtiroler Gravensteiner/Gravensteiner dell'Alto Adige

Südtiroler Golden Delicious/Golden Delicious dell'Alto Adige

Williams friulano/Williams del Friuli

Sliwowitz del Veneto

Sliwowitz del Friuli-Venezia Giulia

Sliwowitz del Trentino-Alto Adige

Distillato di mele trentino/Distillato di mele del Trentino

Williams trentino/Williams del Trentino

Sliwowitz trentino/Sliwowitz del Trentino

Aprikot trentino/Aprikot del Trentino

Medronheira do Algarve

Medronheira do Buçaco

Kirsch Friulano/Kirschwasser Friulano

Kirsch Trentino/Kirschwasser Trentino

Kirsch Veneto/Kirschwasser Veneto

Aguardente de pêra da Lousã

Eau-de-vie de pommes de marque nationale luxembourgeoise

Eau-de-vie de poires de marque nationale luxembourgeoise

Eau-de-vie de kirsch de marque nationale luxembourgeoise

Eau-de-vie de quetsch de marque nationale luxembourgeoise

Eau-de-vie de mirabelle de marque nationale luxembourgeoise

Eau-de-vie de prunelles de marque nationale luxembourgeoise

Wachauer Marillenbrand

#### 8. **Apfel- oder Birnenbrand**

Calvados

Calvados du Pays d'Auge

Eau-de-vie de cidre de Bretagne

Eau-de-vie de poiré de Bretagne

Eau-de-vie de cidre de Normandie

Eau-de-vie de poiré de Normandie

Eau-de-vie de cidre du Maine

Aguardiente de sidra de Asturias

Eau-de-vie de poiré du Maine

9. **Enzian**

Bayerischer Gebirgsenzian

Südtiroler Enzian/Genziana dell'Alto Adige

Genziana trentina/Genziana del Trentino

10. **Obstspirituosen**

Pacharán navarro

11. **Spirituosen mit Wacholder**

Ostfriesischer Korngenever

Genièvre Flandres Artois

Hasseltse jenever

Balegemse jenever

Péket de Wallonie

Steinhäger

Plymouth Gin

Gin de Mahón

12. **Spirituosen mit Kümmel**

Dansk Akvavit/Dansk Aquavit

Svensk Aquavit/Svensk Akvavit/Swedish Aquavit

13. **Spirituosen mit Anis**

Anis español

Évora anisada

Cazalla

Chinchón

Ojén

Rute

14. **Likör**

Berliner Kümmel

Hamburger Kümmel

Münchener Kümmel  
Chiemseer Klosterlikör  
Bayerischer Kräuterlikör  
Cassis de Dijon  
Cassis de Beaufort  
Irish Cream  
Palo de Mallorca  
Ginjinha portuguesa  
Licor de Singeverga  
Benediktbeurer Klosterlikör  
Ettaler Klosterlikör  
Ratafia de Champagne  
Ratafia catalana  
Anis português  
Finnish berry/Finnish fruit liqueur  
Grossglockner Alpenbitter  
Mariazeller Magenlikör  
Mariazeller Jagasaftl  
Puchheimer Bitter  
Puchheimer Schlossgeist  
Steinfelder Magenbitter  
Wachauer Marillenlikör

#### 15. **Gemischte Spirituosen**

Pommeau de Bretagne  
Pommeau du Maine  
Pommeau de Normandie  
Svensk Punsch/Swedish Punch

#### 16. **Wodka**

Svensk Vodka/Swedish Vodka  
Suomalainen Votka/Finsk Vodka/Vodka of Finland

---

## ANHANG IV(b)

**Verzeichnis der geografischen Angaben von Spirituosen mit Ursprung in Kanada  
(gemäß Artikel 15)**

Canadian Rye Whisky

Canadian Whisky

---

## ANHANG V

## VORLÄUFIGE BESTIMMUNGEN ÜBER DIE ETIKETTIERUNG VON WEIN

## Artikel A

## Allgemeine Bestimmungen

(1) Soweit in diesem Anhang nichts anderes bestimmt ist, müssen Weine gemäß den Rechtsvorschriften der einführenden Vertragspartei etikettiert sein.

(2) Im Hoheitsgebiet der Gemeinschaft dürfen Weine nicht mit einem Begriff etikettiert sein, der gemäß den Gemeinschaftsvorschriften falsch oder geeignet ist, Verwechslungen oder eine Irreführung der Personen, an die er sich richtet, herzorzufen, insbesondere, wenn Weine mit dem Namen oder der Bezugnahme auf Kanada etikettiert sind.

(3) Im Hoheitsgebiet Kanadas dürfen Weine nicht mit einem Begriff etikettiert werden, der falsch, täuschend oder irreführend ist oder einen falschen Eindruck vom Charakter, der Zusammensetzung, der Qualität, des Ursprungs oder des Wertes des Weines hervorrufen kann, insbesondere, wenn Weine mit:

- einem in Anlage 1 Ziffer i) aufgeführten Begriff oder
- dem Namen oder der Bezugnahme auf einen Mitgliedstaat der Gemeinschaft etikettiert sind.

## Artikel B

## Etikettierung (fakultative Einzelheiten) von Weinen mit Ursprung in der Gemeinschaft, die nach Kanada eingeführt werden

(1) Absatz 2 gilt vorbehaltlich des Artikels A Absatz 3 und nur für Weine, die gemäß dem Abkommen in das Hoheitsgebiet Kanadas eingeführt und dort in Verkehr gebracht werden.

(2) Weine mit Ursprung in der Gemeinschaft dürfen gemäß den Gemeinschaftsvorschriften mit folgenden Angaben etikettiert werden:

- a) Angabe der Süße,
- b) Name, Anschrift und Berufsbezeichnung einer oder aller am Inverkehrbringen beteiligten juristischen oder natürlichen Personen,
- c) geografische Angabe,
- d) besondere Farbe,

- e) Erntejahr,
- f) eine oder mehrere Rebsorten,
- g) Angaben über das Herstellungsverfahren,
- h) Abfüllungsort,
- i) Hinweis auf eine Auszeichnung, eine Medaille oder einen Wettbewerb,
- j) Name eines Weinbaubetriebs,
- k) Name eines Unternehmens oder Betriebs,
- l) einem oder mehreren der in Anlage 1 Ziffer ii) aufgeführten Begriffe und
- m) Weinkategorie.

## Artikel C

## Etikettierung (fakultative Einzelheiten) von Weinen mit Ursprung in Kanada, die in die Gemeinschaft eingeführt werden

(1) Die Absätze 2, 3 und 4 gelten vorbehaltlich des Artikels A Absatz 2 und nur für Weine, die gemäß dem Abkommen in das Hoheitsgebiet der Gemeinschaft eingeführt und dort in Verkehr gebracht werden.

(2) Weine mit Ursprung in Kanada dürfen mit folgenden Angaben etikettiert werden:

- a) Angabe der Süße gemäß den Vorschriften Kanadas;
- b) Name, Anschrift und Berufsbezeichnung einer oder aller am Inverkehrbringen beteiligten juristischen oder natürlichen Personen gemäß den Vorschriften Kanadas;
- c) geografische Angabe, sofern zumindest 85 % des betreffenden Weins von Trauben stammen, die in dem genannten geografischen Gebiet geerntet wurden, gemäß den Vorschriften Kanadas; und
- d) besondere Farbe, unabhängig von den Vorschriften Kanadas.

(3) Weine mit geografischer Angabe mit Ursprung in Kanada dürfen gemäß den Vorschriften Kanadas oder der Begriffsbestimmung von Anlage 2 mit folgenden Angaben etikettiert werden:

- a) dem Erntejahr, das dem Erntejahr der Trauben entspricht, sofern 85 % des Weins von Trauben stammen, die in dem angegebenen Jahr geerntet wurden;
  - b) sind die Trauben an Neujahr geerntet worden, so ist das unter Buchstabe a) angegebene Erntejahr das Jahr, in dem die Trauben angebaut wurden;
  - c) dem Namen einer Rebsorte oder den Namen von zwei oder mehr Rebsorten, die in Anlage 5 aufgeführt sind;
  - d) Angaben über die Art der Gewinnung oder das Verfahren für die Herstellung des Weins oder einem anderen in Anlage 2 aufgeführten Begriff in der bzw. den angegebenen Sprache(n), gemäß den Vorschriften Kanadas oder der Begriffsbestimmung der Anlage;
  - e) Name eines Weinbaubetriebs;
  - f) Hinweis auf eine Auszeichnung, eine Medaille oder einen Wettbewerb.
- (4) Weine mit geografischer Angabe mit Ursprung in Kanada dürfen mit Begriffen etikettiert werden, die in Anlage 3 aufgeführt sind.

#### Artikel D

##### Bestimmte Weinbegriffe

Die Gemeinschaft kann die Verwendung der in Anlage 1 Ziffer ii) aufgeführten Begriffe in den Sprachen und für die Weinkategorien, die darin angegeben sind, zur Etikettierung bestimmter Weine auf dem Gemeinschaftsmarkt regeln, sofern die in Anlage 4 aufgeführten Begriffe auch zur Etikettierung bestimmter Weine mit Ursprung in Kanada gemäß den Vorschriften Kanadas verwendet werden dürfen.

#### Artikel E

##### Weinkategorien

Folgende Weinkategorien gemäß den Vorschriften Kanadas dürfen auf den Etiketten von Wein mit Ursprung in Kanada aufgeführt werden, die gemäß dem Abkommen nach der Gemeinschaft ausgeführt und dort in Verkehr gebracht werden:

- Tafelwein,
- Schaumwein,
- mit Alkohol angereicherter Wein,
- Likörwein und
- aromatisierter Schaumwein.

*Anlage 1***i) Begriffe gemäß Artikel A**

Qualitätswein

Qualitätswein garantierten Ursprungs/Q.g.U.

Qualitätswein mit Prädikat/Q.b.A.m.Pr./Prädikatswein

Qualitätsschaumwein garantierten Ursprungs/Q.g.U.

Auslese

Beerenauslese

Eiswein

Kabinett

Spätlese

Trockenbeerenauslese

Landwein

Badisch Rotgold

Klassik oder Classic

Ehrentrudis

Riesling-Hochgewächs

Schillerwein

Weißherbst

Winzersekt

Qualitätswein

Qualitätswein besonderer Reife und Leseart/Prädikatswein

Qualitätswein mit staatlicher Prüfnummer

Ausbruch/Ausbruchwein

Auslese/Auslesewein

Beerenauslese (Wein)

Eiswein

Kabinett/Kabinettwein

Schilfwein

Spätlese/Spätesewein

Strohwein

Trockenbeerenauslese

Landwein

Ausstich

Auswahl

Bergwein

Klassik/Classic

Erste Wahl

Hausmarke  
Heuriger  
Jubiläumswein  
Sturm  
  
Denominación de origen (DO)  
Denominación de origen calificada (DOCa)  
Vino dulce natural  
Vino generoso  
Vino generoso de licor  
Vino de la Tierra  
Aloque  
Añejo  
Clásico  
Cream  
Criadera  
Criaderas y Soleras  
Crianza  
Dorado  
Gran Reserva  
  
Noble  
Pajarete  
Pálido  
Primero de cosecha  
Rancio  
Raya  
Reserva  
Sobremadre  
Solera  
Superior  
Trasañejo  
Vino Maestro  
Vendimia inicial  
Viejo  
Vino de tea  
  
Appellation d'origine contrôlée  
Appellation contrôlée  
Appellation d'origine Vin délimité de qualité supérieure  
Vin doux naturel  
Vin de pays  
Ambré

Château  
Cinquième cru classé  
Clairet  
Clos  
Cru artisan  
Cru bourgeois  
Cru classé  
Deuxième cru classé  
Grand cru  
Grand cru classé  
Hors d'âge  
Premier cru  
Premier cru classé  
Premier grand cru classé  
Primeur  
Quatrième cru classé  
Rancio  
Schillerwein  
Sélection de grains nobles  
Sur lie  
Troisième cru classé  
Tuilé  
Vendange tardive  
Villages  
Vin de paille

Ονομασία Προελεύσεος Ελεγχόμενη (ΟΠΕ) (registered designation of origin)  
Ονομασία Προελεύσεος Ανωτέρας Ποιότητος (ΟΠΑΠ) (superior quality designation of origin)  
Οίνος γλυκός φυσικός (natural sweet wine)  
Οίνος φυσικώς γλυκύς (naturally sweet wine)  
Ονομασία κατά παράδοση (Onomasia kata paradosi)  
Τοπικός Οίνος (local wine)  
Αγρέπαυλη (Agregavlis)  
Αμπέλι (Ampeli)  
Αμπελώνας (ες) (Ampelonas ès)  
Αρχοντικό (Archontiko)  
Κάβα (Cava)  
Από διαλεκτούς αμπελώνες (Grand Cru)  
Ειδικά Επιλεγμένος (Grand reserve)  
Κάστρο (Kastro)  
Κτήμα (Ktima)  
Λιαστός (Liastos)

Μετόκι (Metochi)

Μοναστήρι (Monastiri)

Νάμα (Nama)

Ορεινό κτήμα (Orino Ktima)

Ορεινός αμπελώνας (Orinos Ampelonas)

Πύργος (Pyrgos)

Επιλογή ή Επιλεγμένος (Reserve)

Παλαιωθείς επιλεγμένος (Old reserve)

Βερντέα (Verntea)

Denominazione di Origine Controllata

Denominazione di Origine Controllata e Garantita

Vino Dolce Naturale

Indicazione geografica tipica (IGT)

Landwein

Vin de pays

Alberata/Vigneti ad alberata

Ambra

Ambrato

Annoso

Apianum

Auslese

Barco Reale

Buttafuoco

Cacc'e mitte

Cagnina

Cerasuolo

Chiaretto

Ciaret

Château

Classico

Dunkel

Fine

Fior d'Arancio

Falerio

Flétri

Garibaldi Dolce (or GD)

Italia Particolare (or IP)

Klassisch/Klassisches Ursprungsgebiet

Kretzer

Lacrima

London Particular/LP/Inghilterra

Occhio di Pernice

Oro

Pagadebit

Passito

Ramie

Rebola

Riserva

Rubino

Sangue di Giuda

Scelto

Spätlese

Soleras

Stravecchio

Strohwein

Superiore

Superiore Old Marsala (or SOM)

Torchiato

Vecchio

Vendemmia Tardiva

Verdolino

Vermiglio

Vino Fiore

Vino Novello/Novello

Vivace

Marque nationale

Appellation contrôlée

Appellation d'origine contrôlée

Vin de pays

Grand premier cru

Premier cru

Vin classé

Château

Denominação de origem (DO)

Denominação de origem controlada (DOC)

Indicação de proveniencia regulamentada (IPR)

Vinho doce natural

Vinho generoso

Vinho regional

Colheita Selecciónada

Crusted/Crusting

Escolha

Escuro  
Fino  
Garrafeira  
Lágrima  
Leve  
Nobre  
Reserva  
Reserva velha (or grande reserva)  
Solera  
Super reserva  
Superior  
  
Affentaler  
Hock  
Liebfrau(en)milch  
Moseltaler  
  
Schilcher  
  
Amontillado  
Chacoli/Txakolina  
Fino  
Fondillon  
Lágrima  
Oloroso  
Palo Cortado  
  
Claret  
Edelzwicker  
Passe-tout-grains  
Vin jaune  
Vinsanto  
Νυχτέρι  
  
Amarone  
Cannellino  
Brunello  
Est !Est ! !Est ! ! !  
Falerno  
Governo all'uso toscano  
Gutturnio  
Lacryma Christi  
Lambiccato  
Morellino

Recioto  
 Sciacchetrà (or Sciac-trà)  
 Sforzato, Sfurzat  
 Torcolato  
 Vergine  
 Vino Nobile  
 Vin santo, Vino Santo/Vinsanto

Canteiro  
 Frasqueira  
 Ruby  
 Tawny

Vintage, gegebenenfalls ergänzt durch Late Bottle (LBV) oder Character

**ii) Begriffe gemäß den Artikeln B und D**

*Liste A*

Begriff	Betroffene Weine	Erzeugniskategorie(n)	Sprache
DEUTSCHLAND			
Qualitätswein	Alle	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Qualitätswein garantierten Ursprungs/Q.g.U.	Alle	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Qualitätswein mit Prädikat/ Q.b.A.m.Pr./Prädikatswein	Alle	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Qualitätsschaumwein garantierten Ursprungs/Q.g.U.	Alle	Qualitätsschaumwein b.A.	Deutsch
Auslese	Alle	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Beerenauslese	Alle	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Eiswein	Alle	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Kabinett	Alle	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Spätlese	Alle	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Trockenbeerenauslese	Alle	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Landwein	Alle	Tafelwein mit g.A.	
Badisch Rotgold	Alle	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Klassik/Classic	Alle	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Ehrentrudis	Baden	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Riesling-Hochgewächs	Alle	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Schillerwein	Württemberg	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Weißherbst	Alle	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Winzersekt	Alle	Qualitätsschaumwein b.A.	Deutsch

Begriff	Betroffene Weine	Erzeugniskategorie(n)	Sprache
ÖSTERREICH			
Qualitätswein	Alle	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Qualitätswein besonderer Reife und Leseart/Prädikatswein	Alle	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Qualitätswein mit staatlicher Prüfnummer	Alle	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Ausbruch/Ausbruchwein	Alle	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Auslese/Auslesewein	Alle	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Beerenauslese (Wein)	Alle	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Eiswein	Alle	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Kabinett/Kabinettwein	Alle	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Schilfwein	Alle	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Spätlese/Spätlesewein	Alle	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Strohwein	Alle	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Trockenbeerenauslese	Alle	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Landwein	Alle	Tafelwein mit g.A.	
Ausstich	Alle	Qualitätswein b.A. und Tafelwein mit g.A.	Deutsch
Auswahl	Alle	Qualitätswein b.A. und Tafelwein mit g.A.	Deutsch
Bergwein	Alle	Qualitätswein b.A. und Tafelwein mit g.A.	Deutsch
Klassik/Classic	Alle	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Erste Wahl	Alle	Qualitätswein b.A. und Tafelwein mit g.A.	Deutsch
Hausmarke	Alle	Qualitätswein b.A. und Tafelwein mit g.A.	Deutsch
Heuriger	Alle	Qualitätswein b.A. und Tafelwein mit g.A.	Deutsch
Jubiläumswein	Alle	Qualitätswein b.A. und Tafelwein mit g.A.	Deutsch
Sturm	Alle	teilweise gegorener Traubenmost mit g.A.	Deutsch
SPANIEN			
Denominación de origen (DO)	Alle	Qualitätswein b.A., Qualitätsschaumwein b.A., Qualitätsperlwein b.A. und Qualitätslikörwein b.A.	Spanisch

Begriff	Betroffene Weine	Erzeugniskategorie(n)	Sprache
Denominación de origen calificada (DOCa)	Alle	Qualitätswein b.A., Qualitätsschaumwein b.A., Qualitätsperlwein b.A. und Qualitätslikörwein b.A.	Spanisch
Vino dulce natural	Alle	Qualitätslikörwein b.A.	Spanisch
Vino generoso	( <sup>1</sup> )	Qualitätslikörwein b.A.	Spanisch
Vino generoso de licor	( <sup>2</sup> )	Qualitätslikörwein b.A.	Spanisch
Vino de la Tierra	Alle	Tafelwein mit g.A.	
Aloque	DO Valdepeñas	Qualitätswein b.A.	Spanisch
Añejo	Alle	Qualitätswein b.A. Tafelwein mit g.A.	Spanisch
Clásico	DO Abona DO El Hierro DO Lanzarote DO La Palma DO Tacoronte-Acentejo DO Tarragona DO Valle de Güímar DO Valle de la Orotava DO Ycoden-Daute-Isora	Qualitätswein b.A.	Spanisch
Cream	DDOO Jerez-Xerès-Sherry y Manzanilla Sanlúcar de Barrameda DO Montilla Moriles DO Málaga DO Condado de Huelva	Qualitätslikörwein b.A.	English
Criadera	DDOO Jerez-Xerès-Sherry y Manzanilla Sanlúcar de Barrameda DO Montilla Moriles DO Málaga DO Condado de Huelva	Qualitätslikörwein b.A.	Spanisch
Criaderas y Soleras	DDOO Jerez-Xerès-Sherry y Manzanilla Sanlúcar de Barrameda DO Montilla Moriles DO Málaga DO Condado de Huelva	Qualitätslikörwein b.A.	Spanisch
Crianza	Alle	Qualitätswein b.A.	Spanisch
Dorado	DO Rueda DO Malaga	Qualitätslikörwein b.A.	Spanisch
Gran Reserva	Alle Qualitätsweine b.A.	Qualitätswein b.A.	Spanisch
	Cava	Qualitätsschaumwein b.A.	Spanisch
Noble	All	Qualitätswein b.A. Tafelwein mit g.A.	Spanisch

(<sup>1</sup>) Bei den betroffenen Weinen handelt es sich um die Qualitätslikörweine b.A. gemäß Anhang VI Abschnitt L Nummer 8 der Verordnung (EG) Nr. 1493/1999.

(<sup>2</sup>) Bei den betroffenen Weinen handelt es sich um die Qualitätslikörweine b.A. gemäß Anhang VI Abschnitt L Nummer 11 der Verordnung (EG) Nr. 1493/1999.

Begriff	Betroffene Weine	Erzeugniskategorie(n)	Sprache
Pajarete	DO Málaga	Qualitätslikörwein b.A.	Spanisch
Páldido	DO Condado de Huelva DO Rueda DO Málaga	Qualitätslikörwein b.A.	Spanisch
Primero de cosecha	DO Valencia	Qualitätswein b.A.	Spanisch
Rancio	Alle	Qualitätslikörwein b.A. Qualitätswein b.A.	Spanisch
Raya	DO Montilla-Moriles	Qualitätslikörwein b.A.	Spanisch
Reserva	Alle	Qualitätswein b.A.	Spanisch
Sobremadre	DO vinos de Madrid	Qualitätswein b.A.	Spanisch
Solera	DDOO Jérez-Xérès-Sherry y Manzanilla Sanlúcar de Barrameda DO Montilla Moriles DO Málaga DO Condado de Huelva	Qualitätslikörwein b.A.	Spanisch
Superior	Alle	Qualitätswein b.A.	Spanisch
Trasañeo	DO Málaga	Qualitätslikörwein b.A.	Spanisch
Vino Maestro	DO Málaga	Qualitätslikörwein b.A.	Spanisch
Vendimia inicial	DO Utiel-Requena	Qualitätswein b.A.	Spanisch
Viejo	Alle	Qualitätswein b.A. und Tafelwein mit g.A. Qualitätslikörwein b.A.	Spanisch
Vino de tea	DO La Palma	Qualitätswein b.A.	Spanisch

## FRANKREICH

Appellation d'origine contrôlée	Alle	Qualitätswein b.A., Qualitätsschaumwein b.A., Qualitätsperlwein b.A. und Qualitätslikörwein b.A.	Französisch
Appellation contrôlée	Alle	Qualitätswein b.A., Qualitätsschaumwein b.A., Qualitätsperlwein b.A. und Qualitätslikörwein b.A.	Französisch
Appellation d'origine Vin délimité de qualité supérieure	Alle	Qualitätswein b.A., Qualitätsschaumwein b.A., Qualitätsperlwein b.A. und Qualitätslikörwein b.A.	Französisch
Vin doux naturel	AOC Banyuls, Banyuls Grand Cru, Muscat de Frontignan, Grand Roussillon, Maury, Muscat de Beaume de Venise, Muscat de Lunel, Muscat de Mireval, Muscat de Rivesaltes, Muscat de Saint Jean de Minervois, Rasteau, Rivesaltes	Qualitätslikörwein b.A.	Französisch
Vin de pays	Alle	Tafelwein mit g.A.	Französisch

Begriff	Betroffene Weine	Erzeugniskategorie(n)	Sprache
Ambré	Alle	Qualitätslikörwein b.A.	Französisch
	Alle	Tafelwein mit g.A.	
Château	Alle	Qualitätswein b.A., Qualitätsschaumwein b.A. und Qualitätslikörwein b.A.	Französisch
Cinquième cru classé	AOC Haut-Médoc, Margaux, Saint Julien, Pauillac, Saint Estèphe, Pessac-Léognan	Qualitätswein b.A.	Französisch
Clairet	AOC Bourgogne, AOC Bordeaux	Qualitätswein b.A.	Französisch
Clos	Alle	Qualitätswein b.A.	Französisch
Cru artisan	AOC Médoc, Haut-Médoc, Margaux, Moulis, Listrac, Saint Julien, Pauillac, Saint Estèphe	Qualitätswein b.A.	Französisch
Cru bourgeois	AOC Médoc, Haut-Médoc, Margaux, Moulis, Listrac, Saint Julien, Pauillac, Saint Estèphe	Qualitätswein b.A.	Französisch
Cru classé	AOC Côtes de Provence, Graves, Saint Emilion Grand Cru, Haut-Médoc, Margaux, Saint Julien, Pauillac, Saint Estèphe, Sauternes, Pessac-Léognan, Barsac	Qualitätswein b.A.	Französisch
Deuxième cru classé	AOC Haut-Médoc, Margaux, Saint Julien, Pauillac, Saint Estèphe, Pessac-Léognan	Qualitätswein b.A.	Französisch
Grand cru	AOC Alsace, Banyuls, Bonnes Mares, Chablis, Chambertin, Chapelle Chambertin, Chambertin Clos-de-Bèze, Mazoyères ou Charmes Chambertin, Latricières-Chambertin, Mazis Chambertin, Ruchottes Chambertin, Griottes-Chambertin, Champagne, Clos de la Roche, Clos Saint Denis, Clos de Tart, Clos de Vougeot, Clos des Lambray, Corton, Corton Charlemagne, Charlemagne, Echezeaux, Grands Echezeaux, La Grande Rue, Montrachet, Chevalier-Montrachet, Bâtard-Montrachet, Bienvenues-Bâtard-Montrachet, Criots-Bâtard-Montrachet, Musigny, Romanée Saint Vivant, Richebourg, Romanée-Conti, La Romanée, La Tâche, Saint Emilion	Qualitätswein b.A.	Französisch

Begriff	Betroffene Weine	Erzeugniskategorie(n)	Sprache
Grand cru classé	Saint Emilion Grand Cru	Qualitätswein b.A.	Französisch
Hors d'âge	AOC Rivesaltes	Qualitätslikörwein b.A.	Französisch
Premier cru	AOC Aloxe Corton, Auxey Duresses, Beaune, Blagny, Chablis, Chambolle Musigny, Chassagne Montrachet, Champagne, Côtes de Brouilly, Fixin, Gevrey Chambertin, Givry, Ladoix, Maranges, Mercurey, Meursault, Monthélie, Montagny, Morey Saint Denis, Musigny, Nuits, Nuits-Saint-Georges, Pernand-Vergelesses, Pommard, Puligny-Montrachet, Rully, Santenay, Savigny-lès-Beaune, Saint Aubin, Volnay, Vougeot, Vosne-Romanée	Qualitätswein b.A.	Französisch
Premier cru classé	AOC Haut-Médoc, Margaux, Saint Julien, Pauillac, Saint Estèphe, Pessac-Léognan	Qualitätswein b.A.	Französisch
Premier grand cru classé	Saint Emilion Grand Cru	Qualitätswein b.A.	Französisch
Primeur	Alle	Qualitätswein b.A. und Tafelwein mit g.A.	Französisch
Quatrième cru classé	AOC Haut-Médoc, Margaux, Saint Julien, Pauillac, Saint Estèphe, Pessac-Léognan	Qualitätswein b.A.	Französisch
Rancio	AOC Grand Roussillon, Rivesaltes, Banyuls, Banyuls grand cru, Maury, Clairette du Languedoc, Rasteau	Qualitätslikörwein b.A.	Französisch
Schillerwein	AOC Alsace	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Sélection de grains nobles	AOC Alsace, Alsace Grand cru, Monbazillac, Graves supérieures, Bonnezeaux, Jurançon, Cérons, Quarts de Chaume, Sauternes, Loupiac, Côteaux du Layon, Barsac, Sainte Croix du Mont, Coteaux de l'Aubance, Cadillac	Qualitätswein b.A.	Französisch
Sur lie	AOC Muscadet, Muscadet — Côteaux de la Loire, Muscadet — Côtes de Grandlieu, Muscadet — Sèvres et Maine, AOVDQS Gros Plant du Pays Nantais, Tafelwein mit g.A. Vin de pays d'Oc und Vin de pays des Sables du Golfe du Lion	Qualitätswein b.A. und Tafelwein mit g.A.	Französisch
Troisième cru classé	AOC Haut-Médoc, Margaux, Saint Julien, Pauillac, Saint Estèphe, Pessac-Léognan	Qualitätswein b.A.	Französisch

Begriff	Betroffene Weine	Erzeugniskategorie(n)	Sprache
Tuilé	AOC Rivesaltes	Qualitätslikörwein b.A.	Französisch
Vendange tardive	AOC Alsace, Jurançon	Qualitätswein b.A.	Französisch
Villages	AOC Anjou, Beaujolais, Côtes de Beaune, Côtes de Nuits, Côtes du Rhône, Côtes du Roussillon, Mâcon	Qualitätswein b.A.	Französisch
Vin de paille	AOC Côtes du Jura, Arbois, L'Etoile, Hermitage	Qualitätswein b.A.	Französisch
GRIECHENLAND			
Ονομασία Προελεύσεως Ελεγχόμενη (ΟΠΕ) (registered designation of origin)	Alle	Qualitätswein b.A.	Griechisch
Ονομασία Προελεύσεως Ανωτέρας Ποιότητος (ΟΠΑΠ) (superior quality designation of origin)	Alle	Qualitätswein b.A.	Griechisch
Οίνος γλυκός φυσικός (natural sweet wine)	Μοσχάτος Κεφαλληνίας (Muscat de Céphalonie), Μοσχάτος Πατρών (Muscat de Patras), Μοσχάτος Ρίου-Πατρών (Muscat Rion de Patras), Μοσχάτος Λήμου (Muscat de Lemnos), Μοσχάτος Ρόδου (Muscat de Rhodos), Μαυροδάφνη Πατρών (Mavrodaphne de Patras), Μαυροδάφνη Κεφαλληνίας (Mavrodaphne de Céphalonie), Σάμος (Samos), Σητεία (Sitia), Δαφνές (Dafnés), Σαντορίνη (Santorini)	Qualitätslikörwein b.A.	Griechisch
Οίνος φυσικός γλυκύς (naturally sweet wine)	Vins de paille: Κεφαλληνίας (de Céphalonie), Δαφνές (de Dafnés), Λήμου (de Lemnos), Πατρών (de Patras), Ρίου-Πατρών (de Rion de Patras), Ρόδου (de Rhodos), Σάμος (de Samos), Σητεία (de Sitia), Σαντορίνη (Santorini)	Qualitätswein b.A.	Griechisch
Ονομασία κατά παράδοση (Onomasia kata paradosi)	Alle	Tafelwein mit g.A.	Griechisch
Τοπικός Οίνος (local wine)	Alle	Tafelwein mit g.A.	Griechisch
Αγρέπαυλη (Agrepavlis)	Alle	Qualitätswein b.A. und Tafelwein mit g.A.	Griechisch
Αμπέλι (Ampeli)	Alle	Qualitätswein b.A. und Tafelwein mit g.A.	Griechisch
Αμπελώνας (ες) (Ampelonas ès)	Alle	Qualitätswein b.A. und Tafelwein mit g.A.	Griechisch
Αρχοντικό (Archontiko)	Alle	Qualitätswein b.A. und Tafelwein mit g.A.	Griechisch

Begriff	Betroffene Weine	Erzeugniskategorie(n)	Sprache
Κάβα <sup>(1)</sup> (Cava)	Alle	Tafelwein mit g.A.	Griechisch
Από διαλεκτούς αμπελώνες (Grand cru)	Μοοχάτος Κεφαλληνίας (Muscat de Céphalonie), Μοοχάτος Πατρών (Muscat de Patras), Μοοχάτος Ριου-Πατρών (Muscat Rion de Patras), Μοοχάτος Λήμνου (Muscat de Lemnos), Μοοχάτος Ρόδου (Muscat de Rhodos), Σάμος (Samos)	Qualitätslikörwein b.A.	Griechisch
Ειδικά Επιλεγμένος (Grand reserve)	Alle	Qualitätswein b.A. und Qualitätslikörwein b.A.	Griechisch
Κάστρο (Kastro)	Alle	Qualitätswein b.A. und Tafelwein mit g.A.	Griechisch
Κτήμα (Ktima)	Alle	Qualitätswein b.A. und Tafelwein mit g.A.	Griechisch
Λιαστός (Liastos)	Alle	Qualitätswein b.A. und Tafelwein mit g.A.	Griechisch
Μετόκι (Metochi)	Alle	Qualitätswein b.A. und Tafelwein mit g.A.	Griechisch
Μοναστήρι (Monastiri)	Alle	Qualitätswein b.A. und Tafelwein mit g.A.	Griechisch
Νάμα (Nama)	Alle	Qualitätswein b.A. und Tafelwein mit g.A.	Griechisch
Ορεινό κτήμα (Orino Ktima)	Alle	Qualitätswein b.A. und Tafelwein mit g.A.	Griechisch
Ορεινός αμπελώνας (Orinos Ampelonas)	Alle	Qualitätswein b.A. und Tafelwein mit g.A.	Griechisch
Πύργος (Pyrgos)	Alle	Qualitätswein b.A. und Tafelwein mit g.A.	Griechisch
Επιλογή ή Επιλεγμένος (Reserve)	Alle	Qualitätswein b.A. und Qualitätslikörwein b.A.	Griechisch
Παλαιωθείς επιλεγμένος (Old reserve)	Alle	Qualitätslikörwein b.A.	Griechisch
Βερντέα (Verntea)	Zakynthos	Tafelwein mit g.A.	Griechisch

## ITALIEN

Denominazione di Origine Controllata	Alle	Qualitätswein b.A., Qualitätsschaumwein b.A., Qualitätspperlwein b.A., Qualitätslikörwein b.A. und teilweise gegorener Traubenmost mit g.A.	Italienisch
--------------------------------------	------	---	-------------

<sup>(1)</sup> Der Schutz von „Cava“ gilt unbeschadet des Schutzes der geografischen Angabe für „Cava“ Qualitätsschaumwein b.A.

Begriff	Betroffene Weine	Erzeugniskategorie(n)	Sprache
Denominazione di Origine Controllata e Garantita	Alle	Qualitätswein b.A., Qualitätsschaumwein b.A., Qualitätperlwein b.A., Qualitätslikörwein b.A. und teilweise gegorener Traubenmost mit g.A.	Italienisch
Vino dolce naturale	Alle	Qualitätswein b.A. und Qualitätslikörwein b.A.	Italienisch
Indicazione geografica tipica (IGT)	Alle	Tafelwein, Perlwein, Likörwein, Wein aus überreifen Trauben und teilweise gegorener Traubenmost mit g.A.	Italienisch
Landwein	In der autonomen Provinz Bozen hergestellte Weine mit g.A.	Tafelwein, Perlwein, Likörwein, Wein aus überreifen Trauben und teilweise gegorener Traubenmost mit g.A.	Deutsch
Vin de pays	In der autonomen Provinz Aostatal hergestellte Weine mit g.A.	Tafelwein, Perlwein, Likörwein, Wein aus überreifen Trauben und teilweise gegorener Traubenmost mit g.A.	Französisch
Alberata/Vigneti ad alberata	DOC Aversa	Qualitätswein b.A. und Qualitätsschaumwein b.A.	Italienisch
Ambra	DOC Marsala	Qualitätslikörwein b.A.	Italienisch
Ambrato	DOC Malvasia delle Lipari DOC Vernaccia di Oristano	Qualitätswein b.A. und Qualitätslikörwein b.A.	Italienisch
Annoso	DOC Controguerra	Qualitätswein b.A.	Italienisch
Apianum	DOC Fiano di Avellino	Qualitätswein b.A.	Latin
Auslese	DOC Caldaro/Caldaro classico — Alto Adige	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Barco Reale	DOC Barco Reale di Carmignano	Qualitätswein b.A.	Italienisch
Buttafuoco	DOC Oltrepò Pavese	Qualitätswein b.A. und Qualitätperlwein b.A.	Italienisch
Cacc'e mitte	DOC Cacc'e Mitte di Lucera	Qualitätswein b.A.	Italienisch
Cagnina	DOC Cagnina di Romagna	Qualitätswein b.A.	Italienisch
Cerasuolo	DOC Cerasuolo di Vittoria DOC Montepulciano d'Abruzzo	Qualitätswein b.A.	Italienisch
Chiaretto	Alle	Qualitätswein b.A., Qualitätsschaumwein b.A., Qualitätperlwein b.A. und Tafelwein mit g.A.	Italienisch
Ciaret	DOC Monferrato	Qualitätswein b.A.	Italienisch
Château	DOC aus der autonomen Provinz Aostatal	Qualitätswein b.A., Qualitätslikörwein b.A., Qualitätsschaumwein b.A. und Qualitätperlwein b.A.	Französisch

Begriff	Betroffene Weine	Erzeugniskategorie(n)	Sprache
Classico	Alle	Qualitätswein b.A., Qualitätslikörwein b.A. und Qualitätsperlwein b.A.	Italienisch
Dunkel	DOC Alto Adige DOC Trentino	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Fine	DOC Marsala	Qualitätslikörwein b.A.	Italienisch
Fior d'Arancio	DOC Colli Euganesi	Qualitätswein b.A., Qualitätsschaumwein b.A. und Tafelwein mit g.A.	Italienisch
Falerio	DOC Falerio dei colli Ascolani	Qualitätswein b.A.	Italienisch
Flétri	DOC Valle d'Aosta o Vallée d'Aoste	Qualitätswein b.A.	Italienisch
Garibaldi Dolce/GD	DOC Marsala	Qualitätslikörwein b.A.	Italienisch
Italia Particolare/IP	DOC Marsala	Qualitätslikörwein b.A.	Italienisch
Klassisch/Klassisches Ursprungsgebiet	DOC Caldaro DOC Alto Adige (Santa Maddalena e Terlano)	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Kretzer	DOC Alto Adige DOC Trentino DOC Teroldego Rotaliano	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Lacrima	DOC Lacrima di Morro d'Alba	Qualitätswein b.A.	Italienisch
London Particular/LP/Inghilterra	DOC Marsala	Qualitätslikörwein b.A.	Italienisch
Occhio di Pernice	DOC Bolgheri, Vin Santo di Carmignano, Colli dell'Etruria Centrale, Colline Lucchesi, Cortona, Elba, Montecarlo, Monteregio di Massa Marittima, San Gimignano, Sant'Antimo, Vin Santo del Chianti, Vin Santo del Chianti Classico, Vin Santo di Montepulciano	Qualitätswein b.A.	Italienisch
Oro	DOC Marsala	Qualitätslikörwein b.A.	Italienisch
Pagadebit	DOC pagadebit di Romagna	Qualitätswein b.A. und Qualitätsperlwein b.A.	Italienisch
Passito	Alle	Qualitätslikörwein b.A., Qualitätswein b.A. und Tafelwein mit g.A.	Italienisch
Ramie	DOC Pinerolese	Qualitätswein b.A.	Italienisch
Rebola	DOC Colli di Rimini	Qualitätswein b.A.	Italienisch
Riserva	Alle	Qualitätswein b.A., Qualitätsschaumwein b.A., Qualitätsperlwein b.A. und Qualitätslikörwein b.A.	Italienisch
Rubino	DOC Marsala DOC Rubino di Cantavenna DOC Teroldego Rotaliano	Qualitätswein b.A. und Qualitätslikörwein b.A.	Italienisch
Sangue di Giuda	DOC Oltrepò Pavese	Qualitätswein b.A. und Qualitätsperlwein b.A.	Italienisch

Begriff	Betroffene Weine	Erzeugniskategorie(n)	Sprache
Scelto	Alle	Qualitätswein b.A.	Italienisch
Spätlese	DOC und IGT de Bolzano	Qualitätswein b.A. und Tafelwein mit g.A.	Deutsch
Soleras	DOC Marsala	Qualitätslikörwein b.A.	Italienisch
Stravecchio	DOC Marsala	Qualitätslikörwein b.A.	Italienisch
Strohwein	DOC und IGT de Bolzano	Qualitätswein b.A. und Tafelwein mit g.A.	Deutsch
Superiore	Alle	Qualitätswein b.A., Qualitätsschaumwein b.A., Qualitätsperwein b.A. und Qualitätslikörwein b.A.	Italienisch
Superiore Old Marsala (or SOM)	DOC Marsala	Qualitätslikörwein b.A.	Italienisch
Torchiato	DOC Colli di Conegliano	Qualitätswein b.A.	Italienisch
Vecchio	DOC Rosso Barletta, Agliamico del Vulture, Marsala, Falerno del Massico	Qualitätswein b.A. und Qualitätslikörwein b.A.	Italienisch
Vendemmia Tardiva	Alle	Qualitätswein b.A., Qualitätsperwein b.A. und Tafelwein mit g.A.	Italienisch
Verdolino	Alle	Qualitätswein b.A. und Tafelwein mit g.A.	Italienisch
Vermiglio	DOC Colli Etruria	Qualitätslikörwein b.A.	Italienisch
Vino Fiore	Alle	Qualitätswein b.A.	Italienisch
Vino Novello/Novello	Alle	Qualitätswein b.A. und Tafelwein mit g.A.	Italienisch
Vivace	Alle	Qualitätswein b.A., Qualitätsperwein b.A. und Tafelwein mit g.A.	Italienisch

## LUXEMBURG

Marque nationale	Alle	Qualitätswein b.A. und Qualitätsschaumwein b.A.	Französisch
Appellation contrôlée	Alle	Qualitätswein b.A. und Qualitätsschaumwein b.A.	Französisch
Appellation d'origine contrôlée	Alle	Qualitätswein b.A. und Qualitätsschaumwein b.A.	Französisch
Vin de pays	Alle	Tafelwein mit g.A.	Französisch
Grand premier cru	Alle	Qualitätswein b.A.	Französisch
Premier cru	Alle	Qualitätswein b.A.	Französisch
Vin classé	Alle	Qualitätswein b.A.	Französisch
Château	Alle	Qualitätswein b.A. und Qualitätsschaumwein b.A.	Französisch

Begriff	Betroffene Weine	Erzeugniskategorie(n)	Sprache
PORTUGAL			
Denominação de origem (DO)	Alle	Qualitätswein b.A., Qualitätsschaumwein b.A., Qualitätperlwein b.A. und Qualitätslikörwein b.A.	Portugiesisch
Denominação de origem controlada (DOC)	Alle	Qualitätswein b.A., Qualitätsschaumwein b.A., Qualitätperlwein b.A. und Qualitätslikörwein b.A.	Portugiesisch
Indicação de proveniencia regulamentada (IPR)	Alle	Qualitätswein b.A., Qualitätsschaumwein b.A., Qualitätperlwein b.A. und Qualitätslikörwein b.A.	Portugiesisch
Vinho doce natural	Alle	Qualitätslikörwein b.A.	Portugiesisch
Vinho generoso	DO Porto, Madeira, Moscatel de Setubal, Carcavelos	Qualitätslikörwein b.A.	Portugiesisch
Vinho regional	Alle	Tafelwein mit g.A.	Portugiesisch
Colheita Selecciónada	Alle	Qualitätswein b.A. und Tafelwein mit g.A.	Portugiesisch
Crusted/Crusting	DO Porto	Qualitätslikörwein b.A.	Englisch
Escolha	Alle	Qualitätswein b.A. und Tafelwein mit g.A.	Portugiesisch
Escuro	DO Madeira	Qualitätslikörwein b.A.	Portugiesisch
Fino	DO Porto DO Madeira	Qualitätslikörwein b.A.	Portugiesisch
Garrafeira	Alle	Qualitätswein b.A. und Tafelwein mit g.A. Qualitätslikörwein b.A.	Portugiesisch
Lágrima	DO Porto	Qualitätslikörwein b.A.	Portugiesisch
Leve	Estremadura, Ribatejano	Tafelwein mit g.A.	Portugiesisch
	DO Madeira, DO Porto	Qualitätslikörwein b.A.	
Nobre	DO Dão	Qualitätswein b.A.	Portugiesisch
Reserva	Alle	Qualitätswein b.A., Qualitätsschaumwein b.A., Qualitätslikörwein b.A. und Tafelwein mit g.A.	Portugiesisch
Reserva velha (oder grande reserva)	DO Madeira	Qualitätsschaumwein b.A. Qualitätslikörwein b.A.	Portugiesisch
Solera	DO Madeira	Qualitätslikörwein b.A.	Portugiesisch
Super reserva	Alle	Qualitätsschaumwein b.A.	Portugiesisch
Superior	Alle	Qualitätswein b.A., Qualitätslikörwein b.A. und Tafelwein mit g.A.	Portugiesisch

## Liste B

Begriff	Betroffene Weine	Weinkategorie(n)	Sprache
DEUTSCHLAND			
Affentaler	Altschweier, Bühl, Eisental, Neusatz/Bühl, Bühlertal, Neuweier/Baden-Baden	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Hock	Rhein,	Tafelwein mit g.A.	Deutsch
	Ahr, Hessische Bergstraße, Mittelrhein, Nahe, Rheinhessen, Pfalz, Rheingau	Qualitätswein b.A.	
Liebfrau(en)milch	Nahe, Rheinhessen, Pfalz, Rheingau	Qualitätswein b.A.	Deutsch
Moseltaler	Mosel-Saar-Ruwer	Qualitätswein b.A.	Deutsch
ÖSTERREICH			
Schilcher	Steiermark	Qualitätswein b.A. und Tafelwein mit g.A.	Deutsch
SPANIEN			
Amontillado	DDOO Jerez-Xérès-Sherry y Manzanilla Sanlúcar de Barrameda DO Montilla Moriles	Qualitätslikörwein b.A.	Spanisch
Chacoli/Txakolina	DO Chacoli de Bizkaia DO Chacoli de Getaria DO Chacoli de Alava	Qualitätswein b.A.	Spanisch
Fino	DO Montilla Moriles DDOO Jerez-Xérès-Sherry y Manzanilla Sanlúcar de Barrameda	Qualitätslikörwein b.A.	Spanisch
Fondillon	DO Alicante	Qualitätswein b.A.	Spanisch
Lágrima	DO Málaga	Qualitätslikörwein b.A.	Spanisch
Oloroso	DO Málaga DDOO Jerez-Xérès-Sherry y Manzanilla Sanlúcar de Barrameda DO Montilla-Moriles	Qualitätslikörwein b.A.	Spanisch
Palo Cortado	DDOO Jerez-Xérès-Sherry y Manzanilla Sanlúcar de Barrameda DO Montilla-Moriles	Qualitätslikörwein b.A.	Spanisch
FRANKREICH			
Claret	AOC Bordeaux	Qualitätswein b.A.	Französisch
Edelzwicker	AOC Alsace	Qualitätswein b.A.	Deutsch

Begriff	Betroffene Weine	Weinkategorie(n)	Sprache
Passe-tout-grains	AOC Bourgogne	Qualitätswein b.A.	Französisch
Vin jaune	AOC du Jura (Côtes du Jura, Arbois, L'Etoile, Château-Châlon)	Qualitätswein b.A.	Französisch

## GRIECHENLAND

Vinsanto	ΟΠΑΠ Santorini	Qualitätslikörwein b.A. und Qualitätswein b.A.	Griechisch <sup>(1)</sup>
Νυχτέρι	ΟΠΑΠ Santorini	Qualitätswein b.A.	Griechisch

## ITALIEN

Amarone	DOC Valpolicella	Qualitätswein b.A.	Italienisch
Cannellino	DOC Frascati	Qualitätswein b.A.	Italienisch
Brunello	DOC Brunello de Montalcino	Qualitätswein b.A.	Italienisch
Est !Est ! !Est ! ! !	DOC Est !Est ! !Est ! ! ! di Montefiascone	Qualitätswein b.A. und Qualitätsschaumwein b.A.	Latein
Falerno	DOC Falerno del Massico	Qualitätswein b.A.	Italienisch
Governo all'uso toscano	DOCG Chianti und Chianti Classico	Qualitätswein b.A.	Italienisch
	IGT Colli della Toscana Centrale	Tafelwein mit g.A.	
Gutturnio	DOC Colli Piacentini	Qualitätswein b.A. und Qualitätperlwein b.A.	Italienisch
Lacryma Christi	DOC Vesuvio	Qualitätswein b.A. und Qualitätslikörwein b.A.	Italienisch
Lambiccato	DOC Castel San Lorenzo	Qualitätswein b.A.	Italienisch
Morellino	DOC Morellino di Scansano	Qualitätswein b.A.	Italienisch
Recioto	DOC Valpolicella	Qualitätswein b.A.	Italienisch
	DOC Gambellara	Qualitätsschaumwein b.A.	
	DOCG Recioto di Soave		
Sciacchetrà (or Sciac-trà)	DOC Cinque Terre DOC Riviera Ligure di Ponente	Qualitätswein b.A.	Italienisch
Sforzato, Sfurzat	DO Valtellina	Qualitätswein b.A.	Italienisch
Torcolato	DOC Breganze	Qualitätswein b.A.	Italienisch
Vergine	DOC Marsala DOC Val di Chiana	Qualitätswein b.A. und Qualitätslikörwein b.A.	Italienisch
Vino Nobile	Vino Nobile di Montepulciano	Qualitätswein b.A.	Italienisch

(<sup>1</sup>) Der Name „Vinsanto“ ist in lateinischen Buchstaben geschützt.

Begriff	Betroffene Weine	Weinkategorie(n)	Sprache
Vin santo/Vino Santo/Vinsanto	DOC und DOCG Bianco dell'Empolese, Bianco della Valdinevole, Bianco Pisano di San Torpé, Bolgheri, Candia dei Colli Apuani, Capalbio, Carmignano, Colli dell'Etruria Centrale, Colline Lucchesi, Colli del Trasimeno, Colli Perugini, Colli Piacentini, Cortona, Elba, Gambellera, Montecarlo, Monteregio di Massa Maritima, Montescudaio, Offida, Orcia, Pomino, San Gimignano, San'Antimo, Val d'Arbia, Val di Chiana, Vin Santo del Chianti, Vin Santo del Chianti Classico, Vin Santo di Montepulciano, Trentino	Qualitätswein b.A.	Italienisch

## PORTUGAL

Canteiro	DO Madeira	Qualitätslikörwein b.A.	Portugiesisch
Frasqueira	DO Madeira	Qualitätslikörwein b.A.	Portugiesisch
Ruby	DO Porto	Qualitätslikörwein b.A.	Englisch
Tawny	DO Porto	Qualitätslikörwein b.A.	Englisch
Vintage, gegebenenfalls ergänzt durch Late Bottle (LBV) oder Character	DO Porto	Qualitätslikörwein b.A.	Englisch

*Anlage 2***Begriffe gemäß Artikel C Absatz 3****1. Begriffe in Englisch**

Icewine

Icewine dosage; Dosage of Icewine

Sparkling Icewine

VQA

Vintners Quality Alliance

Late Harvest, Late Harvested

Select Late Harvest

Special Select Late Harvest

Sweet Reserve

Vitcultural area

Designated viticultural area

Botrytized, botrytis affected, BA

Estate bottled

Vineyard

Domicile

Dosage

Regional wine

Carbonic maceration

Classic method

Classical method

Traditional method

Charmat method

Tirage Liqueur (bei Schaumwein)

Fermented in this bottle

Noble rot

Sparkling wine

Natural

Meritage

Winter harvest

Autumn harvest

## 2. Begriffe in Französisch

Vin de glace

Dosage de vin de glace

Vin de glace mousseux

VQA

Vendange tardive, vendangé tardivement

Sélection de vendange tardive

Sélection spéciale de vendange tardive

Jus de raisin de réserve

Château

Clos

Région viticole

Région viticole désignée

Botrytisé

Mis en bouteille à la propriété

Vignoble

Domicile

Dosage, liqueur d'expédition

Vin régional/vin de région

Macération carbonique

Méthode classique

Méthode traditionnelle

Méthode charmat

Liqueur de tirage (bei Schaumwein)

Fermenté dans la bouteille

Pourriture noble

Sur lie

Vin mousseux

Naturel

Méritage

Vendange d'hiver

Vendange d'automne

Vin du curé

Blanc de blancs

Blanc de noirs

Rosé

Méthode cuve close

Cuvée, première cuvée

Nouveau

### 3. Begriffe in Latein

Botrytis cinerea

### 4. Begriffsbestimmungen im Sinne von Artikel C

#### 4.1. Bezugnahme, in Englisch oder Französisch, auf:

- die Reifung oder Gärung in Holzfässern, mit Worten wie „oaked“, „oak aged“, „barrel aged“, „oak“, „barrel fermented“, „barrique fermented“, „barrique“,
- die Reifung oder Gärung weder in Holz noch unter Zusatz von Holzplättchen oder -schnitzeln, mit Worten wie „inox“, „stainless steel“, „unoaked“ und „non-oak“.

#### 4.2. Andere sich auf die Weinbereitung beziehende Begriffe wie „aged“, „unfiltered“, „unfiltered with lees“ und „disgorging“ und andere übliche Weinbereitungsbegriffe haben ihre herkömmliche Bedeutung.

*Anlage 3***1. Begriffe in Englisch**

Reserve  
 Grand Reserve  
 Sussreserve  
 Proprietor's reserve  
 Proprietor's grand reserve  
 Private Reserve  
 Special  
 Classic  
 Select (möglicherweise unter Voranstellung von „Barrel“, „Premium“ oder „Vineyard“)  
 Proprietor's selection  
 Cool Climate Wine  
 Old vines  
 Fine  
 Noble  
 Vineyard  
 Appellation  
 Sub-appellation  
 Superior  
 Hybrid  
 Stave(s)  
 Grape Variety  
 Estate

**2. Begriffe in Französisch**

Domaine  
 Cru  
 Terroir  
 Cépage  
 Propriété  
 Appellation  
 Vieilles vignes  
 Classique  
 Réserve  
 Grande réserve  
 Réserve privée  
 Réserve du propriétaire  
 Spéciale  
 Supérieure  
 Fine  
 Noble  
 Vignoble  
 Fumé  
 Dolce (möglicherweise unter Voranstellung von „Vino“)  
 Vinifera

**3. Begriffe in Italienisch****4. Begriffe in Latein**

*Anlage 4***1. Begriffe in Französisch**

Château

Clos

Sur lie

Vendange tardive

**2. Begriffe in Englisch**

Regional wine

---

*Anlage 5*

## REBSORTEN GEMÄSS ARTIKEL C ABSATZ 3

<b>Rebsorten und Synonyme</b>	
Rebsorten der Art Vitis Vinifera	
<i>Hauptname/Synonym(e)</i>	
Abondant	Caladoc
Abouriou	Calitor
Agria	Camaralet de Lasseube
Aléatico	Carcajolo Blanc
Aligoté/Alphonse Lavallée	Carcajolo
Altesse	Carmenère
Aramon Blanc	Castets
Aramon Gris	César
Aramon	Chardonnay
Aranel	Chasan
Arbane	Chardonnay Musqué
Arinarnoa	Chasselas/Chasselas Doré
Arriloba	Chasselas Rose
Arrouya	Chatus
Arrufiac	Chenanson
Aubin	Chenin Blanc/Chenin
AubinVert	Cinsaut
Aubun	Clairette
Auxerrois/Pinot Auxerrois	Clairette Rose
Bacchus	Clarin
Bachet	Claverie
Barbaroux	Colombard/Französisch Colombard
Baroque	Colombaud
Béclan	Corvina
Béquignol	Cot
Biancu Gentile	Counoise
Blanc Dame	Courbu
Blauburger	Courbu Noir
Blaufrankisch	Crouchen
Bouchalès	Dolcetto
Bouillet	Dornfelder
Bouquettraube	Dunkelfelder
Bourboulenc	Dunstan
Brachet	Egiadola
Brun argenté	Ehrenfelser
Cabernet Franc <sup>(1)</sup>	Ekigaina
Cabernet Sauvignon <sup>(1)</sup>	Elbling
	Etraire de la Dui
	Faberrebe
	Fer
	Feunate

<sup>(1)</sup> Der Begriff „Cabernet“ kann als Synonym für Cabernet Franc oder Cabernet Sauvignon verwendet werden, wenn beide Sorten vermischt werden, um einen Wein aus einer einzigen Rebsorte zu erhalten, oder wenn das zusammengefasste Volumen beider Sorten die Verwendung in Weinen aus zwei oder drei Rebsorten erlauben würde.

Folle Blanche	Malvasia/Malvasia Bianca
Franc Noir de la Haute-Saône	Mancin
Freisamer	Manseng Noir
Fuella Nera	Marsanne
Furmint	Marselan
Gamay de Bouze	Matsvani
Gamay de Chaudenay	Mauzac
Gamay Fréaux	Mauzac Rose
Gamay Noir/Gamay	Mayorquin
Ganson	Melon
Garganega	Mérille
Gascon	Merlot Blanc
Genovèse	Merlot
Gewürztraminer	Meslier Saint-François
Goldburger	Milgronet
Goldriesling	Molette
Gouget	Molland
Graisse	Mondeuse Blanche
Gramon	Mondeuse
Grassen	Monerac
Grenache Blanc	Montils
Grenache Gris	Morescono
Grenache	Morio-Muscat (1)
Gringet	Monastrel
Grolleau Gris	Mourvaison
Grolleau	Mourvèdre
Gros Manseng	Mouyssagüès
Gros Vert	Mtsvane/Matsvani
Grüner Veltliner/Veltliner	Müller-Thurgau/Riesling x Sylvaner
Gutedel Weis	Muscadelle
Helfensteiner	Muscardin
Heroldrebe	Muscat à Petits Grains Blancs (1)
Jacquère	Muscat à Petits Grains Roses (1)
Joubertin	Muscat à Petits Grains Rouges (1)
Kerner/Trollinger x Riesling	Muscat Blanc (1) Muskateller, Gelber Muskateller
Knipperlé	Muscat d'Alexandrie (1)
Lauzet	Muscat de Hambourg (1)
Lemberger/Limberger, Blaufränkisch	Muscat Ottonel (1)
Len de l'El	Nebbiolo
Liliorila	Négrette
Listan	Nielluccio
Lledoner Pelut	Noir Fleurien
Macabeu	Ondenc
Madeleine Angevine	Optima
Madeleine Sylvaner	Oraniensteiner
Malbec	

(1) Der Begriff „Muscat“ kann als Synonym für jede Muscat-Rebsorte der Gattung *Vitis vinifera* zur Erzeugung eines Weins aus einer einzigen Rebsorte oder jede Mischung von Muscat-Rebsorten der Gattung *Vitis vinifera* verwendet werden, wenn ihr zusammengefasstes Volumen die Verwendung in Weinen aus einer, zwei oder drei Rebsorten erlauben würde.

Ortega	Schönburger	
Pagadebiti	Segalin	
Pascal	Select	
Perdea	Semebat	
Perle of Csaba/Pearl of Csaba	Sémillon	
Persan	Sereksia Chornaya	
Petit Courbu	Servanin	
Petit Manseng	Servant	
Petit Meslier	Siegerrebe	
Petit Verdot	Saint Laurent	
Petite Sirah	Sylvaner/Silvaner	
Pineau d'Aunis	Syrah/Shiraz, Sirah	
Pinot Blanc/Weissburgunder, Pinot Bianco	Tannat	
Pinot Gris/Pinot Grigio	Tempranillo	
Pinot Meunier/Meunier	Téoulier	
Pinot Noir/Spätburgunder	Terret Blanc	
Pinotage	Terret Gris	
Piquepoul Blanc	Terret Noir	
Piquepoul Gris	Tibouren	
Piquepoul Noir	Tourbat	
Plant Droit	Traminer	
Portan	Trebbiano	
Poulsard	Tressot	
Précoce Bousquet	Trollinger/Black Hamburg, Grossvernatsch,	
Précoce de Malingre	Schiava Grossa	
Prunelard	Trousseau	
Raffiat de Moncade	Ugni Blanc	
Refosco Grosse/Syrak	Valdiguié	
Reichensteiner	Veltliner Rouge Précoce	
Riesling	Verdesse	
Riesling x Traminer (¹)	Vermentino	
Rkatsiteli	Viognier	
Romorantin	Welschriesling/Riesling Italico	
Rotberger	Zefir	
Roublot	Zengo	
Roussanne	Zinfandel	
Roussette d'Ayze	Zweigelt/Zweigeltrebe	
Sacy	Interspezifische Hybridsorten	
Saint-Pierre Doré	Hauptname/Synonym(e)	
Samtrot	Alden	
Sangiovese	Alpha	
Sauvignon	Alwood	
Sauvignon Blanc/Fumé Blanc	Athens	
Sauvignon Gris	Aurelia/Dunstan 56	
Sauvignon Vert	Aurore/Aurora	
Savagnin Blanc	Bachman's Early	
Savagnin Rose	Baco Noir	
Scheurebe		

(¹) Muss aus Riesling x Traminer 25/4 bestehen.

Bath	Festival
Beloglaska	Festivee
Bergonia	Flora
Beta	Florental
Bianca	Frankuthaler
Black Eagle	Fredonia
Bluebell	Frontenac
Bluestar	Garonnet
Brandis	Germanica
Brant	Glenora
Brighton	Gliche
Bronx Seedless	Golden Muscat
Buffalo	Green
Campbell Early	Herbert
Canada Muscat	Himrod
Canadice	Horizon
Carmine	Humbert Chapon
Cascade	Ibrida Moschini
Castel	Institut/Kuhlmann 482-2
Castor	Interlaken
Catawba	Iona
Cayuga White	Ives
Century	Jubileum
Chardonnay	Karelin
Chambourcin	Kay Gray
Chancellor/Chancellor Noir	Kendaia
Chelois	Koret
Clinton	Kultezhinski
Colobel	L'Acadie Blanc
Concord	Lacrosse
Cook	Lady Patricia
Couderc Muscat/Muscat du Moulin, Couderc	Lakemount
Dalniewostoznyd Ramming	Landal
De Chaunac	Landot
Delaware	Le Colonel
Delight	Le Commandant
Diamond	Le General
Diana	Léon Millot/Millot
Dunkirk	Lomanto
Dutchess	Lopeared
Earlihane	Louise Swenson
Einsat Seedless	Lucy Kuhlman
Elvira	MacGregor
Ennoir	Maréchal Foch/Foch
Eona	Mars
Excelsior	Melody
	Michurinetz
	Monticello
	Moored

Muscat du Moulin	Sovereign Coronation
Muska	Sovereign Jade
Naples	Sovereign Opal
New York Muscat	Sovereign Noir
Niagara	Sovereign Rose
Nimrang	Sovereign Tiara
Noah	Steuben
Norakert	Suffolk Red
Oberlin Noir	Suputinskii Belyi
Oriental	Suputinskii Rannii
Othello	Swenson Red
Patricia	Swenson White
Perle of Zala	Tajoznytilzumrud
Pirobella	Tehere dore
Pollux	Tira
Pougette Musque	Totmur
Prairie Star	Traminette
Precoce de Malingre	Triumph von Elsas
Price	Troubadour
Pslnka	Valeria
Ramming's Suputinskij	Valiant
Rauschling	Van Buren
Ravat Noir/Ravat 262	Vandal-Cliché
Rayon d'Or	Vanessa
Reliance	Varousset
Remaily Seedless	Veeblanc
Roides Blanc/Gaillard 157, Madame Girerd	Veeport
Romulus	Vegennes
Rosette/Seibel 1000	Ventura
Rougeon	Venus
Rubiland	Verdelet
Rudilen 60	Vidal Blanc/Vidal
Sainte-Croix	Vignoles Ravat
Saint Pépin	Villard Blanc
Schuylar	Villard Noir
Seneca	Vincent
Severny	Vinered
Seyval Blanc/Seyval	Vivant
Seyval Noir	Watkins
Sheridan	Westfield
Shimek	White Subutinskij
Shultz	Wiley's White
Siegfriedrebe/Siegfried Rebe, Siegfried	Yates
Sovereign Charter	Zariaswiewiera

## ANHANG VI

**ZUSTÄNDIGE STELLEN**

- a) British Columbia Wine Institute (VQA-Vorschriften);
  - b) Vintners Quality Alliance Ontario (VQA-Vorschriften).
-

## ANHANG VII

## IM FALL DER INANSPRUCHNAHME DER SCHLICHTUNG ANZUWENDENDES VERFAHREN

1. Es werden drei Schiedsrichter bestellt, um die Frage zu prüfen. Dabei muss es sich um qualifizierte Regierungs- oder Nichtregierungssachverständige im internationalen Handelsrecht oder der internationalen Handelspolitik handeln, deren Unparteilichkeit über jeden Zweifel erhaben ist.
2. Wird die Schlichtung gemäß Artikel 8 in Anspruch genommen, so muss es sich bei den Schiedsrichtern um önologische Sachverständige von internationalem Ruf handeln, deren Unparteilichkeit über jeden Zweifel erhaben ist.
3. Wird für einen Streitfall die Schlichtung gemäß Artikel 8 oder Artikel 29 in Anspruch genommen, so unterrichtet die eine Vertragspartei die andere Vertragspartei über die Auswahl eines Schiedsrichters. Binnen 30 Tagen nach dieser Unterrichtung wählt die zuletzt genannte Vertragspartei einen zweiten Schiedsrichter aus und unterrichtet die erstgenannte Vertragspartei über diese Auswahl.
4. Die Vertragsparteien wählen den dritten Schiedsrichter zusammen binnen 30 Tagen nach der Bestellung des zweiten Schiedsrichters aus. Der so bestellte Schiedsrichter übernimmt den Vorsitz bei der Schlichtung.
5. Gelingt es den Vertragsparteien nicht, innerhalb des in Absatz 4 genannten Zeitraums von 30 Tagen zusammen einen dritten Schiedsrichter auszuwählen, so wird die erforderliche Bestellung binnen 60 Tagen auf Antrag einer der beiden Vertragsparteien vom Präsidenten oder einem Mitglied des Internationalen Gerichtshofs unter Anwendung der Kriterien der Absätze 2 und 3 dieses Anhangs in Übereinstimmung mit dem Verfahren des Gerichtshofs vorgenommen.
6. Die Vertragsparteien vereinbaren binnen 30 Tagen ab der Auswahl des dritten Schiedsrichters eine Verfahrensordnung für das Schlichtungsverfahren. Können sie sich nicht auf eine solche Ordnung einigen, so legen die drei Schiedsrichter die anzuwendende Verfahrensordnung gemeinsam binnen 30 Tagen fest.
7. Sofern die Vertragspartner binnen 90 Tagen ab dem Eingang der Unterrichtung gemäß Artikel 29 Absatz 3 nichts anderes vereinbaren, lautet das Mandat der Schiedsrichter wie folgt:

„Sie prüfen vor dem Hintergrund der jeweils anwendbaren Bestimmungen des Abkommens die zur Schlichtung vorgelegte Frage — die in der Unterrichtung gemäß Artikel 29 Absatz 3 beschrieben ist —, treffen Feststellungen und geben Empfehlungen ab wie in Absatz 8 dieses Anhangs vorgesehen.“
8. Die drei Schiedsrichter müssen binnen 90 Tagen nach Bestellung des dritten Schiedsrichters eine Entscheidung über die jeweilige Frage treffen. Die Entscheidung muss mit Mehrheitsbeschluss gefällt werden. In ihren Schlussfolgerungen müssen die Schiedsrichter insbesondere Folgendes ausführen:
  - a) rechtliche Feststellungen und Tatbestände sowie die Gründe dafür;
  - b) Feststellung, ob die streitige Maßnahme mit den Verpflichtungen aus diesem Abkommen unvereinbar ist, oder, im Fall einer gemäß Artikel 8 zur Schlichtung vorgelegten Frage, Feststellung, ob das önologische Verfahren, die önologische Behandlung oder die Änderung, auf das bzw. die sich die Unterrichtung bezieht, die Anforderungen von Artikel 6 Absatz 2 Buchstaben a) und b) erfüllt, und
  - c) gegebenenfalls Empfehlungen für die Lösung des Streitfalls.
9. Die Ausgaben für die Schiedsrichter werden von den Vertragsparteien zu gleichen Teilen getragen. Die den Schiedsrichtern zu zahlenden Honorare und Spesen sind der vom Gemischten Ausschuss erstellten Gebührenordnung zu entnehmen.

## ANHANG VIII

**ÄNDERUNGEN DES ABBOMMENS VOM 28. FEBRUAR 1989 ZWISCHEN DER EUROPÄISCHEN WIRTSCHAFTSGEMEINSCHAFT UND KANADA ÜBER DEN HANDEL MIT ALKOHOLISCHEN GETRÄNKEN****Artikel A**

Das Abkommen vom 28. Februar 1989 zwischen der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft und Kanada über den Handel mit alkoholischen Getränken wird wie folgt geändert.

**Artikel B**

In Artikel 1:

- a) werden die Begriffsbestimmungen für „Vertrieb“, „verschnittene Weine“, „hundertprozentig kanadische Weine“, „Preisaufschlagsgefälle“, „Inlandsbehandlung“ und „Ontario-Brandy“ gestrichen;
- b) wird der Begriff „Basispreise“ durch den Begriff „Grundpreise“ ersetzt;
- c) werden folgende Begriffsbestimmungen für „Dienstleistungsaufwandsgefälle“ und „Einzelhandelsverkauf“ angefügt:
  - „Dienstleistungsaufwandsgefälle“ die Differenz zwischen dem Dienstleistungsaufwand für ein eingeführtes Erzeugnis und ein einheimisches Erzeugnis,
  - „Einzelhandelsverkauf“ die Versorgung des Endverbrauchers mit alkoholischen Getränken oder der Verkauf an ein Restaurant, eine Bar, einen Club oder ein anderes zugelassenes Unternehmen.“

**Artikel C**

Artikel 2 (Spirituosen) wird durch folgenden Artikel ersetzt:

**„Artikel 2****Inlandsbehandlung und Meistbegünstigung**

(1) Die zuständigen kanadischen Behörden gewähren für alkoholische Getränke, die Erzeugnisse der Gemeinschaft sind, Inlandsbehandlung und Meistbegünstigung gemäß dem WTO-Übereinkommen. Bei einer Provinz bedeuten Inlandsbehandlung und Meistbegünstigung eine Behandlung, die nicht weniger günstig ist als die günstigste Behandlung, die diese Provinz gleichen Waren gewährt, die das Erzeugnis Kanadas oder eines anderen Drittlands sind.

(2) Abweichend von Absatz 1 können die zuständigen kanadischen Behörden eine der folgendenden Maßnahmen in ihrem jeweiligen Zuständigkeitsgebiet beibehalten, sofern sie im Einklang mit den Rechtsvorschriften Kanadas angewendet wird:

- a) Begrenzung des Verkaufs durch eine Brennerei oder einen Weinbereitungsbetrieb in deren bzw. dessen Räumlichkei-

ten auf die Spirituosen bzw. Weine aus eigener Herstellung zu Preisen, die nicht niedriger sein dürfen, als diejenigen für dieselben Spirituosen bzw. Weine, die in Verkaufsstellen verkauft werden, in denen auch Gemeinschaftserzeugnisse verfügbar sind;

- b) Vorschrift für private Weinlagerhändler in Ontario und British Columbia, nur von kanadischen Weinbereitungsbetrieben hergestellte Weine zu verkaufen;
- c) abgesehen von der bestehenden Ausnahme für acht Handelsgrößen von Wein mit Ursprungsbezeichnung, Vorschrift, dass Wein ohne Ursprungsbezeichnung und Angabe der Rebsorten, der in Gemischtwarenhandlungen in Quebec nach den geltenden Vorschriften verkauft wird, in Quebec abgefüllt worden sein muss, sofern es in Quebec andere Verkaufsstellen gibt, in denen Wein, der Erzeugnis der Gemeinschaft ist, unabhängig davon verkauft werden darf, ob er in Quebec abgefüllt worden ist.“

**Artikel D**

Artikel 3 (Bier) wird durch folgenden Artikel ersetzt:

**„Artikel 3****Geografische Angaben**

(1) Die zuständigen kanadischen Behörden lassen keine Weine oder Spirituosen zu bzw. verkaufen keine Weine oder Spirituosen, die fälschlicherweise eine gemäß den Rechtsvorschriften Kandas geschützte geografische Angabe tragen.

(2) Bei der Ausübung etwaiger Funktionen bei dem An- und Verkauf von Wein behalten die zuständigen kanadischen Behörden ihre Ankaufsregeln bzw. -politik über die geografischen Namen der Gemeinschaft bei, so dass sie keine Weine in Verkehr bringen, die nicht aus dem mit dem betreffenden Namen bezeichneten Ort stammen, wenn sie dies auch am 1. November 2002 nicht getan haben.“

**Artikel E**

Artikel 4 (Wein) wird durch folgenden Artikel ersetzt:

**„Artikel 4****Kommerzielle Behandlung**

Die zuständigen kanadischen Behörden halten bei der Ausübung ihrer Verantwortung für den Ankauf, den Vertrieb und den Einzelhandelsverkauf von Gemeinschaftserzeugnissen die

Vorschriften von Artikel XVII (betreffend staatliche Handelsunternehmen) des GATT ein, insbesondere, da solche Entscheidungen nur nach Maßgabe kommerzieller Erwägungen getroffen werden dürfen, und geben den Gemeinschaftsunternehmen ausreichend Gelegenheit, sich gemäß den üblichen Handelspraktiken um die Teilnahme an solchen Käufen zu bewerben.“

### Artikel F

Folgender Artikel 4a wird eingefügt:

„Artikel 4a

### Preisbildung

(1) Die zuständigen kanadischen Behörden tragen dafür Sorge, dass jeder Preisaufschlag, Dienstleistungsaufwand oder jede andere Preisbildungsmaßnahme nichtdiskriminierend ist, für alle Einzelhandelsverkäufe gilt und Artikel 2 entspricht.

(2) Ein Dienstleistungsaufwandsgefälle darf auf Gemeinschaftserzeugnisse nur angewendet werden, wenn es nicht größer ist als die zusätzlichen Kosten, die für das Inverkehrbringen des Gemeinschaftserzeugnisses aufgewendet werden müssen, wobei die zusätzlichen Kosten u. a. infolge der Liefermethoden und -häufigkeit berücksichtigt werden.

(3) Das Dienstleistungsaufwandsgefälle wird gemäß den Standardrechnungsführungsverfahren von unabhängigen Rechnungsprüfern auf der Grundlage einer Rechnungsprüfung gerechtfertigt, die auf Antrag innerhalb eines Jahres nach dem Inkrafttreten des Abkommens zwischen der Europäischen Gemeinschaft und Kanada über den Handel mit Wein und Spirituosen und danach auf Antrag in Abständen von nicht weniger als vier Jahren durchgeführt wird. Die Rechnungsprüfungen werden der Gemeinschaft innerhalb eines Jahres nach Antragstellung zur Verfügung gestellt.“

### Artikel G

Artikel 5 Absatz 2 Buchstabe b) erhält folgende Fassung:

„b) im Fall einer Verweigerung oder einer Aufhebung der Zulassung eine schriftliche Begründung für diese Entscheidung“

### Artikel H

Artikel 7 (Beziehungen zum GATT) wird durch folgenden Artikel ersetzt:

„Artikel 7

### Schlussbestimmungen

(1) Die Rechte und Pflichten der Parteien aus dem WTO-Übereinkommen bleiben unberührt.

(2) Die Rechte der Lieferanten, ihrer Beauftragten oder anderer interessierter Parteien gemäß den Rechtsvorschriften Kanadas werden durch dieses Abkommen nicht berührt.

(3) Soweit eine kanadische Provinzbehörde ihre Befugnis zur Steuerung der Produktauswahl und der Einzelhandelsverkäufe nicht ausübt, sind die Vorschriften dieses Abkommens auf sie nicht anwendbar.“

### Artikel I

In Artikel 8:

1. erhält Absatz 2 letzter Satz folgende Fassung:

„Es kann von jeder Vertragspartei unter Einhaltung einer einjährigen Frist gekündigt werden.“

2. wird folgender Absatz angefügt:

„Sollte eine der Vertragsparteien das Abkommen zwischen der Europäischen Gemeinschaft und Kanada über den Handel mit Wein und Spirituosen kündigen, so gilt dies als gleichzeitige Kündigung des vorliegenden Abkommens.“

### Artikel J

Die Anhänge A, B, C und D werden gestrichen.